

# Modulhandbuch

# Bachelorstudiengang Informationsorientierte Volkswirtschaftslehre (PO 2008)

# Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Wintersemester 2020/2021

Wichtige Zusatzinformation für das WS 2020/21 aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden. Entsprechende Informationen werden spätestens am 01.12.2020 bekannt gegeben.

# Übersicht nach Modulgruppen

1) 35	Betriebswirtschaftslehre I (Modulgruppe A) (B.Sc. iBWL) (PO 2008) (ECTS: 30	) <b>-</b>
	Die Modulgruppe gibt einen einführenden Überblick über die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre durch Darstellung der Grundbegriffe und Grundzüge sowie ihrer Anwendung in den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Bereichen.	
	WIW-0001: Kostenrechnung (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	7
	WIW-0002: Bilanzierung II (= Bilanzierung) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	9
	WIW-0003: Investition und Finanzierung (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	.11
	WIW-0004: Produktion und Logistik (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.13
	WIW-0005: Marketing (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 15
	WIW-0006: Organisation und Personalwesen (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 16
	WIW-0007: Wirtschaftsinformatik (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 18
•	Volkswirtschaftslehre I (Modulgruppe B) (B.Sc. iBWL/iVWL) (PO 2008) (ECTS: ) - 25)	•
	Die Modulgruppe vermittelt die Grundzüge der Mikro- und Makroökonomik und ihre Anwendung sow die Grundlagen der Wirtschaftspolitik.	иie
	WIW-0008: Mikroökonomik I (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 20
	WIW-0009: Mikroökonomik II (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 22
	WIW-0010: Makroökonomik I (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 24
	WIW-0011: Makroökonomik II (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.26
	WIW-0012: Wirtschaftspolitik (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 28
3)	Methoden (Modulgruppe C) (B.Sc. iBWL/iVWL) (PO 2008) (ECTS: 30 - 35) Die Modulgruppe vermittelt mathematische und statistische Grundlagen für die formalen Verfahren einer informationsorientierten Wirtschaftswissenschaft sowie eine Programmiersprache, Buchhaltungsverfahren und ihre praktische Anwendung sowie eine allgemeine Einführung in die Wirtschaftswissenschaften.	
	WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 29
	WIW-0014: Bilanzierung I (= Buchhaltung) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 31
	WIW-0015: Mathematik I (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 33
	WIW-0016: Mathematik II (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 35
	WIW-0017: Statistik I (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	.36

<sup>\* =</sup> Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

	WIW-0018: Statistik II (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	38
	WIW-0019: it@bwl (= Programmierung) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	40
4)	Recht (Modulgruppe D) (ECTS: 10)  Gegenstand der Modulgruppe ist die Einführung in die juristische Denk- und Arbeitsweise und die Vermittlung von Grundkenntnissen über Rechtsgebiete mit wesentlicher Bedeutung für das Wirtschaftsleben.	
	WIW-0020: Privatrecht (10 ECTS/LP, Pflicht)	42
_	Betriebswirtschaftslehre II (Modulgruppe E) (B.Sc. iBWL/iVWL) (PO 2008)	
	Gegenstand der Modulgruppe Betriebswirtschaftslehre II ist die systematische, vertiefte Behandlung wichtiger betriebswirtschaftlicher Fragen und Probleme.	j
	WIW-0022: Grundlagen des Controlling (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	44
	WIW-0025: Entscheidungstheorie (4 LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 46
	WIW-0290: Personalpolitik (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 48
	WIW-0322: International Entrepreneurship (4 LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	.50
6)	Volkswirtschaftslehre II (Modulgruppe F) (ECTS: 8) Gegenstand der Modulgruppe Volkswirtschaftslehre II ist die systematische und vertiefte Behandlur allgemeiner volkswirtschaftlicher Theorien sowie ausgewählter Gebiete der Wirtschafts-, Sozial- und Finanzpolitik.	-
	WIW-0031: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 51
	WIW-0033: Finanzwissenschaft (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	.53
	WIW-0034: Sozialpolitik (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	55
7)	Augsburger Profil (Modulgruppe G) (B.Sc. iBWL/iVWL) (PO 2008) (ECTS: 8) Entsprechend dem spezifischen Profil der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät beinhaltet die Modulgruppe Augsburger Profil Veranstaltungen aus den Bereichen Umweltwirtschaft, Informationswirtschaft und -technologie etc.	
	WIW-0042: Internationale Umweltpolitik I (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	.57
	WIW-0043: International Trade (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	59
	WIW-0049: Monetäre Außenwirtschaftstheorie (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.60
	WIW-0050: Sustainable Operations (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	62
8)	Hausarbeit/Seminar (Modulgruppe H) (B.Sc. iBWL/iVWL) (PO 2008) (ECTS: 6) Im Bereich Haus-/Seminararbeit ist eine schriftliche Arbeit, in der Regel aus der gewählten Spezialisierung, zu erbringen.	

<sup>\* =</sup> Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

WIW-0150: Seminar Risikomanagement (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *64
WIW-0162: Selected Topics in Quantitative Methods (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *6
WIW-0173: Seminar Finanzierung, Banken und Kapitalmärkte (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *6
WIW-0177: Forschungsseminar Management-Support-Systeme I (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *70
WIW-0187: Bachelorseminar Accounting (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0189: Konzepte und Instrumente der Personalpolitik (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *73
WIW-0201: Projektseminar Industrial Economics and Information (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *75
WIW-0203: Seminar zur Ressourcenökonomie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0209: Unternehmensführung: Forschungsseminar (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0213: Topics in Global Business (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *8
WIW-0215: IT Innovation Research (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0219: Marketing Management: Hausarbeit (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0220: Marketing Research: Hausarbeit (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *8
WIW-0225: Seminar Service Operations Management (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *8
WIW-0226: New Media Marketing: Research (Bachelor) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *8
WIW-0234: Bachelorseminar Innovation & Internationales Management (Deutsch) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0235: Bachelor Seminar Innovation & International Management (English) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *9
WIW-0265: BTax10 - Bachelorseminar (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *9
WIW-0279: Bachelorseminar Energie und kritische Infrastrukturen (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * 95
WIW-0280: Ausgewählte Themen des Controlling (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *99
WIW-0281: Seminar zur Verhaltensökonomik (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0283: Projektstudium Wirtschaftsinformatik (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
WIW-0286: Bachelorseminar Customer Relationship Management (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *10
WIW-0287: Bachelorseminar Wertorientiertes Prozessmanagement (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *102
WIW-0292: Controlling im internationalen Kontext (Bachelorseminar) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * 10-
WIW-0296: Finanz- & Informationsmanagement: Hausarbeit (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) * 10
WIW-0335: Digital Transformation Research (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *108
WIW-0339: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *110
WIW-0346: Startup Challenge - Augsburg Center for Entrepreneurship (Bachelor) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *

<sup>\* =</sup> Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

9)	Fortgeschrittene Methoden (Modulgruppe I) (B.Sc. iVWL) (PO 2008) (ECTS: 8) Die Modulgruppe Fortgeschrittene Methoden beinhaltet weiterführende Veranstaltungen zu den Bereichen Entscheidungstheorie, Statistik, Operations Research und zur Anwendung der Informationstechnologie.
	WIW-0052: Operations Research (4 LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
	WIW-0055: Methoden der empirischen Sozialforschung (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *115
	WIW-0059: Data Mining (4 LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)
	WIW-0075: Spieltheorie (4 LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)119
	WIW-0242: Ökonometrie (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *120
10	D) Sonstige Leistung (Modulgruppe J) (ECTS: 12) Im Bereich Sonstige Leistung können Module aus allen Modulgruppen der Bachelorstudiengänge Informationsorientierte Betriebswirtschaftslehre und Informationsorientierte Volkswirtschaftslehre eingebracht werden sowie ausgewählte Module des Sprachenzentrums.
	Alle Module aus "Deutsch als Fremdsprache" (SZD-xxxx) können ausschließlich von französischen Austauschstudierenden im Bachelorstudiengang Deutsch-Französisches Management in die Modulgruppe "Sonstige Leistung" eingebracht werden.  Module aus "Wirtschaftsfranzösisch" (SZF-xxxx) können von französischen Austauschstudierenden im Bachelorstudiengang Deutsch-Französisches Management nicht belegt und eingebracht werden.
	SZD-0201: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 1 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) * 122
	SZD-0202: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 2 (5 LP) (5 ECTS/LP)123
	SZD-0203: Deutsch als Fremdsprache B2: Grammatik und Wortschatz (5 LP) (5 ECTS/LP) *124
	SZD-0209: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *
	SZD-0211: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (5 LP) (5 ECTS/LP)
	SZD-0213: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (5 LP) (5 ECTS/LP) *127
	SZD-0215: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (5 LP) (5 ECTS/LP) *128
	SZD-0218: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (5 LP) (5 ECTS/LP) * 129
	SZD-0220: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *130
	SZD-0222: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (5 LP) (5 ECTS/LP)132
	SZE-0301: Business English 1 (5 LP) (5 ECTS/LP) *
	SZE-0303: Business English 2 (5 LP) (5 ECTS/LP) *

<sup>\* =</sup> Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

	SZE-0305: Business English 3 (5 LP) (5 ECTS/LP) *	137
	SZE-0307: Business English 4 (5 LP) (5 ECTS/LP) *	138
	SZF-0301: Français économique 1 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.139
	SZF-0303: Français économique 2 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 141
	SZF-0305: Français économique 3 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.143
	SZF-0307: Français économique 4 (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 145
	SZS-0301: Español de la Economía Modul A (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 147
	SZS-0303: Español de la Economía Modul B (5 LP) (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)	148
	1) Cluster (Economics und Information) (Modulgruppe K) (B.Sc. iVWL) (PO 20 ECTS: 28)  Das Cluster "Economics & Information" vermittelt neben den allgemeinen volkswirtschaftlichen Grundlagen die theoretischen und empirischen Methodenkenntnisse für die Identifikation, Analyse Lösung ökonomischer, speziell volkswirtschaftlicher, Problemstellungen.	-
	WIW-0068: Wertorientiertes Prozessmanagement (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	149
	WIW-0076: Mathematik der Finanzmärkte (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	151
	WIW-0080: Corporate Finance (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 153
	WIW-0116: Business Ethics I (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	155
	WIW-0123: Finanzintermediation und Regulierung (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 156
	WIW-0124: Märkte, Netze, Strategien (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 158
	WIW-0125: Anreiz- und Kontrakttheorie (4 ECTS/LP, Wahlpflicht)	. 160
	WIW-0139: Einführung in die Gesundheitsökonomik (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 162
	WIW-0162: Selected Topics in Quantitative Methods (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 164
	WIW-0201: Projektseminar Industrial Economics and Information (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	.166
	WIW-0203: Seminar zur Ressourcenökonomie (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 168
	WIW-0281: Seminar zur Verhaltensökonomik (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 170
	WIW-0295: Unternehmensführung & Organisation I (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	. 171
	WIW-0339: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor) (6 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	173
	WIW-0350: Energie- und Umweltökonomie (4LP) (4 ECTS/LP, Wahlpflicht) *	174
12	2) Bachelorarbeit (Modulgruppe L) (iBWL/iVWL) (ECTS: 12)	
	WIW-0285: Bachelorarbeit (12 LP) (12 ECTS/LP)	. 176

<sup>\* =</sup> Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

#### Modul WIW-0001: Kostenrechnung

Cost Accounting

5 ECTS/LP

Version 4.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen der notwendigen Methoden der Kosten- und Leistungsrechnung, welche nötig sind um Kosteninformationen für eine effektive und effiziente Unternehmensführung zu erhalten, zu begreifen. Sie sind nach dem Besuch der Veranstaltung in der Lage, die Kostenrechnung in der Praxis zu nutzen und sie auf theoretisch fundierter Basis zu hinterfragen. Ferner sind sie dadurch in der Lage die drei Stufen der Vollkostenrechnung, die Erlös- und die Erfolgsrechnung zu verstehen. Die Erkenntnisse werden durch Fallstudien und Übungen vertieft.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

54 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

33 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

21 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

_		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Kostenrechnung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Coenenberg, A. G., Fischer, T. M. & Günther, T. (2016). Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Ewert, R. & Wagenhofer, A. (2014). Interne Unternehmensrechnung, 8. Auflage. Berlin, Heidelberg: Springer.

Kloock, J., Sieben, G., Schildbach, T. & Homburg, C. (2005). Kosten- und Leistungsrechnung, 9. Auflage. Stuttgart: Lucius & Lucius.

Weber, J. & Weißenberger, B. (2010). Einführung in das Rechnungswesen, 8. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Kostenrechnung (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Einordnung in den Controlling-Kontext 2. Strukturierung von Kosten 3. Kostenartenrechnung 4.

Kostenstellenrechnung 5. Kostenträgerrechnung 6. Erlösrechnung 7. Ergebnisrechnung

#### Modulteil: Kostenrechnung (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Kostenrechnung (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Einordnung in den Controlling-Kontext 2. Strukturierung von Kosten 3. Kostenartenrechnung 4.

Kostenstellenrechnung 5. Kostenträgerrechnung 6. Erlösrechnung 7. Ergebnisrechnung

#### **Prüfung**

#### Kostenrechnung

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

### Modul WIW-0002: Bilanzierung II (= Bilanzierung)

5 ECTS/LP

Financial Accounting II

Version 4.2.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach Bestehen dieses Moduls kennen die Studierenden die Ziele und Funktionen des Jahresabschlusses. Sie können die dazu notwendigen Rechtsvorschriften des HGB (und EStG) benennen. Sie verstehen die Konzeption der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) und deren Einfluss auf die Bilanzierung. Sie können die einschlägigen Vorschriften hinsichtlich des Ansatzes, der Bewertung und des Ausweises anwenden. Die Studierenden sind damit in der Lage, mit Hilfe vorgegebener Sachverhalte eine Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung aufzustellen. Des Weiteren können sie Ansatz- und Bewertungsfragen in den Bereichen des Anlage- und Umlaufvermögens sowie des Eigen- und Fremdkapitals zutreffend beantworten. Sie kennen zudem die weiteren Bilanzpositionen ARAP/PRAP und latente Steuern. Daneben verstehen sie auch die Funktionen der Gewinn- und Verlustrechnung und der Kapitalflussrechnung und deren Zusammenhang mit der Bilanz.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Gutes Verständnis der Buchungssystematik aus der Veranstaltung Bilanzierung I.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Bilanzierung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Baetge, J./Kirsch, H./Thiele, S.: Bilanzen, aktuelle Auflage.

Bitz, M./Schneeloch, D./Wittstock, W./Patek, G.: Der Jahresabschluss - Nationale und internationale Rechtsvorschriften, Analyse und Politik, aktuelle Auflage.

Coenenberg, A./Haller, A./Mattner, G./Schultze, W.: Einführung in das Rechnungswesen. Grundlagen der Buchführung und Bilanzierung, aktuelle Auflage.

Modulteil: Bilanzierung II (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

# Bilanzierung II

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

### Modul WIW-0003: Investition und Finanzierung

5 ECTS/LP

Investment and Financing

Version 3.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marco Wilkens

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage, die grundsätzlichen Methoden und Instrumente, die in operativen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen essenziell sind, anzuwenden und deren Ergebnisse zu interpretieren. Die Studierenden lernen die Anwendung zentraler dynamischer Verfahren der Investitionsrechnung, zentraler Ansätze bei Entscheidung unter Unsicherheit sowie grundlegender Methoden zur Bewertung von Forwards und Optionen. In diesem Kontext wird die Fähigkeit, in finanziellen Größen zu denken und diese zu analysieren, weiterentwickelt. Darüber hinaus verstehen die Studierenden den Zeitwert des Geldes und sind in der Lage, das Risiko eines Zahlungsstroms, das bei Investitionen berücksichtigt werden muss, zu messen. Zudem erlernen die Studierenden die Anwendung grundlegender theoretischer Kenntnisse im Bereich der Wertpapieranalyse und Portfoliotheorie.

Neben diesen technischen Fähigkeiten, haben die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ein tiefgehendes Verständnis der Kapitalmärkte und der zugehörigen Theorie, die in diesem Kurs gelehrt wird. Zudem wird ein grundlegendes Verständnis für die Finanzierungsproblematik von Unternehmen und die damit verbundenen wichtigsten Finanzierungsformen vermittelt.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Investition und Finanzierung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Literaturhinweise werden in den Vorlesungsunterlagen gegeben und beziehen sich i.d.R. auf Berk/DeMarzo

(2013): Corporate Finance.

Modulteil: Investition und Finanzierung (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

# Investition und Finanzierung

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0004: Produktion und Logistik

5 ECTS/LP

Production and Logistics

Version 4.5.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Axel Tuma

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die Inhalte der Unternehmensfelder Produktion und Logistik. Sie erlangen ein grundlegendes Verständnis über die (produktions-)wirtschaftlichen Zusammenhänge verschiedener Planungsaufgaben in diesen Bereichen. Weiterhin verstehen sie, neben den traditionellen Inhalten der strategischen Planung, der mittelfristigen Produktionsplanung und der kurzfristigen Planung, jeweils auch umweltschutzorientierte Aspekte zu integrieren. Gleichzeitig werden sie dazu in die Lage versetzt verschiedene Planungsaufgaben zu analysieren, in entsprechende Entscheidungs-und Planungsprobleme zu überführen und aktuelle Methoden der Planung anzuwenden. Die erlangten Kenntnisse und Analysefähigkeiten befähigen die Studierenden auch anderweitige Problemstellungen zu adressieren und die erlernten Methoden flexibel anzuwenden.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Die Module "WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften" und "WIW-0015: Mathematik I" werden vorbereitend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Produktion und Logistik (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Domschke, W.; Scholl, A.: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 4. Aufl., Springer-Verlag, Berlin et al. 2008.

Günther, H.-O.; Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik, 7. Aufl., Springer Verlag, Berlin et al. 2007.

Stadtler, H.; Kilger, C.; Meyr, H. (Hrsg.): Supply Chain Management und Advanced Planning: Konzepte, Modelle und Software, 1. Aufl., Springer-Verlag, Berlin et al. 2010.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Produktion und Logistik (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Die Vorlesung vermittelt eine Einführung in die industrielle Produktion und Logistik. Im Rahmen der Veranstaltung werden die zentralen produktionswirtschaftlichen und logistischen Planungsprobleme behandelt und die zu ihrer Lösung verfügbaren, grundlegenden Methoden im Überblick vorgestellt. Hierbei werden Grundlagen zum strategischen Produktionsmanagements, zur Gestaltung der Infrastruktur des Produktionssystems, zur operativen

Produktionsplanung und -steuerung und zur Transportlogistik präsentiert. Abschließend geht die Vorlesung auf die Frage ein, wie Umweltaspekte bei den genannten Problemstellungen Berücksichtigung finden können.

Modulteil: Produktion und Logistik (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Produktion und Logistik (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### Prüfung

#### **Produktion und Logistik**

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0005: Marketing

Marketing

5 ECTS/LP

Version 4.1.0 (seit SoSe19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heribert Gierl

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Grundlagen und Ziele des Marketings, insbesondere die Zusammenhänge der vier P's hinsichtlich produkt-, preis-, distributions- und kommunikationspolitischer Ausrichtung, zu verstehen und zu bewerten. Ferner sind sie in der Lage, den vollständigen Prozess der Gewinnung von Daten durch die Marketingforschung und die Verwendung dieser Daten zur Entwicklung und Bewertung von Marketing-relevanten Handlungsalternativen zu verstehen und entsprechend anzuwenden. Die relevanten Übungsaufgaben sind entweder im Selbststudium zu bearbeiten oder können durch Besuchen der angebotenen Übungen geübt werden.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Marketing (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Diverse Veröffentlichungen zu Themen der Vorlesung auf der Website des Lehrstuhls. Gierl, H.: Übungsaufgaben Marketing, aktuelle Auflage, Eul Verlag.

Modulteil: Marketing (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

Marketing

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0006: Organisation und Personalwesen

Organisation and Human Resource

5 ECTS/LP

Version 4.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning

Prof. Dr. Erik E. Lehmann

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage:

- im Teilbereich Organisation die Grundlagen der ökonomischen Organisationstheorie zu verstehen. Aufbauend auf den zentralen Konstrukten der Neuen Institutionenökonomie können die Studierenden den Aufbau von Organisationstrukturen darstellen und diskutieren.
- im Teilbereich Personalwesen die Handlungsfelder des Personalwesens und dessen Einordnung im Unternehmen wiederzuerkennen und zu verstehen. Die Studierenden sollen personalwirtschaftliche Methoden auf theoretische Inhalte und praktische Beispiele anwenden und diese entsprechend wirtschaftswissenschaftlicher Methoden analysieren können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

49 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Organisation und Personalwesen (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Organisation: Jost, P.-J.: Ökonomische Organisationstheorien. 1. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag 2000. Jost, P.-J.: Organisation und Koordination. 1. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag 2000. Picot, A.; Dietl, H.; Franck, E.: Organisation. 5. Aufl. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag 2008. Personalwesen: Jost, P.-J.: The Economics of Motivation and Organization: An Introduction. Cheltenham: Edward Elgar 2014. Oechsler, W. A.; Paul, C.: Personal und Arbeit. 10. Aufl. München: De Gruyter Oldenbourg 2015. Weitere Literatur wird in der Vorlesung jeweils themenspezifisch angegeben.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Organisation und Personalwesen (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Teil Organisation • Grundlagen der Organisationstheorie • Zentrale Konstrukte der neuen Institutionenökonomie

- Aufbau von Organisationsstrukturen Analyse und Gestaltung von Organisationsstrukturen Teil Personalwesen
- Entgeltkomponenten Gestaltung von Vergütungssystemen Personalnachfrage und Personalbeschaffung Qualifizierung

# Prüfung

# Organisation und Personalwesen

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0007: Wirtschaftsinformatik

Management Information Systems

5 ECTS/LP

Version 5.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Veit

#### Lernziele/Kompetenzen:

The module communicates the fundamentals of information systems. Upon the successful completion of this module, students can differentiate between types of information systems. They are aware of the tools or processes of IT project and business process management. Students have an understanding of the impacts of information systems on firms and society and are able to discuss their consequences for strategic decision making. They are also able to critically reflect on the associated challenges. As a result, students have the fundamental skills and abilities necessary to make informed strategic and operational IT management decisions and to understand their implications for a variety of stakeholders.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Management Information Systems (Wirtschaftsinformatik) (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Laudon und Laudon (2014): Management Information Systems, Global Edition 13/e, ISBN: 9780273789970 , Pearson

Laudon, Laudon and Schoder (2010): Wirtschaftsinformatik, 2/e, ISBN: 9783827373489 , Pearson Deutschland. Further readings will be given in the lecturing materials.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Management Information Systems (dt. Wirtschaftsinformatik) (Vorlesung + Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Course Introduction Introduction to MIS Information Systems & Strategy Information Systems & Organization
- Sourcing IS Managing IT Projects Managing Business Processes Databases Knowledge Management & Business Intelligence Social Issues of IS Securing & Governing IS Revision and Outlook

Modulteil: Management Information Systems (Wirtschaftsinformatik) (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Englisch

**SWS**: 2

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Management Information Systems (dt. Wirtschaftsinformatik) (Vorlesung + Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Course Introduction Introduction to MIS Information Systems & Strategy Information Systems & Organization
- Sourcing IS Managing IT Projects Managing Business Processes Databases Knowledge Management & Business Intelligence Social Issues of IS Securing & Governing IS Revision and Outlook

#### Prüfung

#### Wirtschaftsinformatik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0008: Mikroökonomik I

Microeconomics I

5 ECTS/LP

Version 2.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden Grundkenntnisse in den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie. Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Determinanten der Konsumentscheidungen von Haushalten und der Produktionsentscheidungen von Unternehmen zu verstehen. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, einfache mikroökonomische Fragestellungen aus den Bereichen der Haushalts- und Unternehmenstheorie zu analysieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

58 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Fähigkeit zu logischem Denken und gute Grundkenntnisse in Mathematik (Algebra, Differentialrechnung). Vorbereitung anhand der zur Verfügung gestellten Literatur.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Mikroökonomik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

**SWS**: 2

#### Literatur:

Varian, H. (2016): Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Aufl., München: De Gruyter Oldenbourg.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Mikroökonomik I (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Theorie des Haushalts: • Budgetbeschränkung • Präferenzen und Nutzenfunktion • Nutzenmaximierung und individuelle Nachfrage • Einkommens- und Substitutionseffekt • Aggregierte Marktnachfrage • Das Arbeitsangebot des Haushalts Theorie der Unternehmung: • Technologie und Produktionsfunktion • Gewinnmaximierung • Kostenminimierung • Durchschnitts- und Grenzkosten • Individuelles Angebot und Marktangebot

Modulteil: Mikroökonomik I (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Mikroökonomik I (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Theorie des Haushalts: • Budgetbeschränkung • Präferenzen und Nutzenfunktion • Nutzenmaximierung und individuelle Nachfrage • Einkommens- und Substitutionseffekt • Aggregierte Marktnachfrage • Das Arbeitsangebot des Haushalts Theorie der Unternehmung: • Technologie und Produktionsfunktion • Gewinnmaximierung • Kostenminimierung • Durchschnitts- und Grenzkosten • Individuelles Angebot und Marktangebot

#### Prüfung

#### Mikroökonomik I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Modul WIW-0009: Mikroökonomik II Microeconomics II 5 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden verstehen die Funktionsweise des allgemeinen Gleichgewichts mit zwei Märkten sowie die Bedeutung und Auswirkungen der Interaktion dieser Märkte. Die Studierenden sind in der Lage, den ersten Hauptsatz der Wohlfahrtsökonomik anzuwenden. Ferner können sie identifizieren, wann ein Marktversagen vorliegt und wann dieses eine effiziente Ressourcenallokation verhindert. Die Studierenden sind zudem in der Lage, unterschiedliche Formen von Marktmacht - sei es ein Monopol oder Oligopol - und deren Auswirkungen auf das Gleichgewicht eines Marktes zu analysieren und eine wohlfahrtsökonomische Bewertung vorzunehmen.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, das allgemeine Gleichgewicht einer Ökonomie mit zwei Märkten zu berechnen. Dadurch werden sie in die Lage versetzt, mathematische Methoden für Optimierungsprobleme unter Nebenbedingungen kompetent anzuwenden. Weiterhin können die Studierenden die Probleme nicht nur rechnerisch lösen, sondern auch grafisch darstellen und analysieren.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden können das Erlernte nicht nur in weiterführenden Veranstaltungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät anwenden, sondern darüber hinaus - den Alltag der Studierenden eingeschlossen. So sind Studierende in Lage, Entscheidungssituationen unter Anreizgesichtspunkten zu analysieren und Handlungsoptionen zu bewerten.

#### Schlüsselqualifikationen:

Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie Problemstellungen aus dem Alltag systematisch zu analysieren. Dabei verstehen sie es, die Fragestellungen auf ihren Kern zu reduzieren und zu einer modellgestützten Lösung zu gelangen, die sie vor Außenstehenden kompetent vertreten können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Mikroökonomik I		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Mikroökonomik II (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Varian, Hal (2016): Grundzüge der Mikroökonomik, 9. Auflage, Oldenbourg Verlag.

Modulteil: Mikroökonomik II (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Semester

**SWS**: 2

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:** 

Mikroökonomik II Wiederholungskurs (Übung)
\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Prüfung

Mikroökonomik II

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0010: Makroökonomik I

Macroeconomics I

5 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenz:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden die wichtigsten Begriffe, Datenquellen und Größenordnungen aus dem Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung. Sie kennen Ursachen kumulativer Prozesse am Gütermarkt, wissen wie die Notenbank das Geldangebot steuert und über welche Kanäle Güter- und Finanzmärkten miteinander verflochten sind.

#### Methodische Kompetenz:

Die Studierenden können statische lineare Multiplikatormodelle formulieren und lösen, beherrschen die Mechanik des IS-LM-Modells und können die Dynamik einfacher Modelle grafisch und algebraisch untersuchen.

#### Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:

Die Studierenden sind in der Lage wirtschaftspolitische Debatten zu verfolgen, entsprechende Stellungnahmen von Verbänden, Politikern und Forschungsinstituten zu hinterfragen und können sich so ein eigenes Urteil bilden, das sie auch gegenüber interessierten Laien vertreten können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

44 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomik I : Sie sollten einzelwirtschaftliche Entscheidungsprobleme mit Hilfe von Optimierungsmodellen formulieren und lösen können.		schriftliche Prüfung
Mathematik I: Differentialrechnung	J.	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester	2.	1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Makroökonomik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics, 5th ed., Prentice Hall, Upper Saddle River, New Jersey 2008.

Blanchard, Olivier und Gerhard Illing, Makroökonomie, 6. aktualisierte Aufl., Pearson Studium, München 2014.

Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, 6th ed., Palgrave Macmillan, 2006 (deutsche Übersetzung: 5. Aufl., Schäffer-Poeschel, 2003).

Maußner, Alfred und Joachim Klaus, Grundzüge der mikro- und makroökonomischen Theorie, 2. Aufl., Franz Vahlen, München 1997.

Modulteil: Makroökonomik I (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

Prüfung Makroökonomik I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0011: Makroökonomik II

Macroeconomics II

5 ECTS/LP

Version 2.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen Faktor-, Güter- und Finanzmärkten. Sie sind in der Lage, wirtschaftliche Schocks zu identifizieren und deren Folgen für Einkommen, Produktion und Inflation abzuschätzen und können mit Hilfe des AS-AD-Modells einer kleinen offenen Volkswirtschaft aktuelle wirtschaftspolitische Debatten nachvollziehen und kritisch beurteilen.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden beherrschen das AS-AD-Modell einer kleinen offenen Volkswirtschaft und können mit dessen Hilfe eigenständig die Folgen wirtschaftspolitischer Maßnahmen abschätzen.

Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:

Die Studierenden sind in der Lage wirtschaftspolitische Debatten zu verfolgen, entsprechende Stellungnahmen von Verbänden, Politikern und Forschungsinstituten zu hinterfragen und können sich so ein eigenes Urteil bilden, das sie auch gegenüber interessierten Laien vertreten können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

46 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

22 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Makroökonomik II (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics, 5th ed., Prentice Hall, Upper Saddle River, New Jersey 2008.

Blanchard, Olivier und Gerhard Illing, Makroökonomie, 6. aktualisierte Aufl., Pearson Studium, München 2014.

Burda, Michael und Charles Wyplosz, Macroeconomics: A European Text, 6th ed., Oxford University Press, Oxford 2012 (deutsche Übersetzung: 3. Aufl., Franz Vahlen, 2009).

Dornbusch, Rüdiger und Stanley Fischer, Macroeconomics, 9th ed., McGraw-Hill, New York 2003 (deutsche Übersetzung: 8. Aufl., Oldenbourg Verlag, 2003).

Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, 6th ed., Palgrave Macmillan, 2006 (deutsche Übersetzung: 5. Aufl., Schäffer-Poeschel, 2003).

Maußner, Alfred und Joachim Klaus, Grundzüge der mikro- und makroökonomischen Theorie, 2. Aufl., Franz Vahlen, München 1997.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Makroökonomik II (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Preise, Produktion und Beschäftigung in der geschlossenen Volkswirtschaft 1.1 Der Arbeitsmarkt 1.2 Das AS-AD-Modell 2. Preise, Produktion und Beschäftigung in der kleinen, offenen Volkswirtschaft 2.1 Die IS-Kurve der kleinen, offenen Volkswirtschaft 2.2 Die LM-Kurve der kleinen, offenen Volkswirtschaft 2.3 Das IS-LM-Modell der kleinen, offenen Volkswirtschaft 2.4 Das AS-AD-Modell der kleinen, offenen Volkswirtschaft

#### Modulteil: Makroökonomik II (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Makroökonomik II (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### Prüfung

#### Makroökonomik II

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

### Modul WIW-0012: Wirtschaftspolitik

5 ECTS/LP

**Economic Policy** 

Version 3.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die theoretischen Grundlagen sowie die institutionellen Rahmenbedingungen der Wirtschaftspolitik zu verstehen. Sie kennen Ziele, Mittel und Träger der Wirtschaftspolitik. Mit Hilfe der in der Veranstaltung verwendeten mikro- und makroökonomischen Modellierungen entwickeln die Studierenden ein Verständnis für die Zusammenhänge von gesellschaftlichen Zielen und Einzelinteressen. Ferner sind sie in der Lage, wirtschaftspolitische Aktionen anhand der vorgestellten Begründungen für wirtschaftspolitisches Handeln zu analysieren. Insgesamt können sich Studierende nach erfolgreicher Teilnahme kritisch und theoretisch fundiert mit aktuellen Problemen der praktischen Wirtschaftspolitik auseinandersetzen und diese bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

21 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomische Grundlagen (Marktmacht im Monopol/Oligopol,		schriftliche Prüfung
Nachfragefunktion, Gewinnmaximierung, Wohlfahrt), makroökonomische		
Grundlagen (AS-AD Kurven, IS-LM Kurven, Grundlagen zu Güter-, Arbeits-		
und Finanzmärkten).		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
1 .	· •	

#### Modulteile

Modulteil: Wirtschaftspolitik (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Welzel, P., Wirtschaftspolitik. Eine theorieorientierte Einführung (Skript zur Vorlesung).

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Wirtschaftspolitik (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Abgrenzung, Ziele, Mittel und Träger der Wirtschaftspolitik 2. Begründung der Wirtschaftspolitik 3. Entscheidungsorientierung vs. Analyse politischer Prozesse 4. Ausgewählte Aspekte praktischer Wirtschaftspolitik

5. Ausgewählte Aspekte der Theorie der Wirtschaftspolitik

#### Prüfung

#### Wirtschaftspolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0013: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften

5 ECTS/LP

Introduction to Business and Economics

Version 3.4.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Axel Tuma Prof. Dr. Michael Paul, Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul kennen die Studierenden grundlegende betriebs- und volkswirtschaftliche Disziplinen und sind in der Lage, diese im Gesamtzusammenhang der Wirtschaftswissenschaften zu verstehen. Anhand eines Beispielfalles entwickeln die Studierenden ein Verständnis für innerbetriebliche Entscheidungen innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen einer Volkswirtschaft. Dabei werden die Aspekte Beschaffung, Finanzierung, Organisation und Personal, Marketing sowie Rechnungswesen und Controlling betrachtet. Die Studierenden sind anschließend in der Lage, wirtschaftliche Tätigkeiten grundlegend zu analysieren und diese zu bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

59 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

1		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Bofinger, P. (2015), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage, Pearson, Halbergmoos.

Coenenberg, A.G.; Haller, A.; Schultze, W. (2016): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 24. Auflage, Schäfer-Poeschel, Stuttgart.

Wöhe, G.; Döring, U.; Brösel, G. (2016): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 26. Auflage, Vahlen, München.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Einführung in die Wirtschaftswissenschaften (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Ziel der Vorlesung ist die Vermittlung grundlegender betriebswirtschaftlicher Denkweisen und Methoden. Hierzu wird in einem ersten Abschnitt auf den Erkenntnisgegenstand der Betriebswirtschaftslehre als Kulturwissenschaft eingegangen. Darauf aufbauend, wird der Prozess betrieblicher Entscheidungen näher betrachtet. Die Veranstaltung soll einen Einstieg in ökonomische Denkmuster vermitteln und grundlegende Konzepte exemplarisch darstellen. Vertiefende Kenntnisse sind in den entsprechenden weiterführenden Vorlesungen zu erwerben.

## Prüfung

# Einführung in die Wirtschaftswissenschaften

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0014: Bilanzierung I (= Buchhaltung)

Financial Accounting I

5 ECTS/LP

Version 5.0.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Wolfgang Schultze

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die Bestandteile und Ziele des betrieblichen Rechnungswesens. Sie sind in der Lage, den Aufbau und die Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens sowie die grundlegenden Zusammenhänge der verschiedenen Teilbereiche im Rechnungswesen zu beschreiben. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die wichtigsten Sachverhalte abbilden zu können sowie die notwendigen Techniken zur Vorbereitung und Erstellung des Jahresabschlusses anwenden zu können. Nach Besuch der Veranstaltung kennen sie die rechtlichen Grundlagen zur Buchführungspflicht und verstehen die grundlegenden Instrumente eines Jahresabschlusses.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

1		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Bilanzierung I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Coenenberg/Haller/Mattner/Schultze (2018): Einführung in das Rechnungswesen: Grundlagen der Buchführung und Bilanzierung, 7. Aufl., Stuttgart 2018.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Bilanzierung I (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Diese Veranstaltung vermittelt die grundlegenden Kenntnisse des Aufbaus und der Funktionsweise des betrieblichen Rechnungswesens. Die Basis für das Verständnis der Zusammenhänge der verschiedenen Teilbereiche des Rechnungswesens wird gelegt. Inhalte der Vorlesung: • Rechnungswesen als Informationsbasis der Unternehmensführung • Rechtliche Grundlagen • Vom Inventar zur Bilanz • Erfassung der Güter- und Finanzbewegungen • Von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz • Organisation der Bücher • Sachverhalte im warenwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im personalwirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im produktionswirtschaftlichen Bereich • Sachverhalte im finanzwirtschaftlichen Bereich • Vorbereitung des Jahresabschlusses

#### Modulteil: Bilanzierung I (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Bilanzierung I (Übung GBM + ReWi) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Übung zur Vorlesung Bilanzierung I (Buchhaltung) (GBM + ReWi)

#### Bilanzierung I (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
Übung zur Vorlesung Bilanzierung I (Buchhaltung)

#### Prüfung

#### Bilanzierung I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

## Beschreibung:

jedes Semester

#### Modul WIW-0015: Mathematik I

Mathematics for Business and Economics I

5 ECTS/LP

Version 2.5.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Klein

#### Lernziele/Kompetenzen:

Das erfolgreiche Absolvieren dieses Moduls versetzt die Studierenden in die Lage, die für den Besuch weiterer Veranstaltungen der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät notwendigen mathematischen Konzepte zu verstehen. Die Vermittlung von Kenntnissen der Aussagenlogik befähigt die Studierenden, mathematische Beweise zu führen. Durch diese Fähigkeit und Kenntnisse der Mengenlehre sind die Teilnehmer wiederum imstande, wichtige Eigenschaften von Relationen und Funktionen zu verstehen und eigenständig nachzuweisen. Das Vermitteln von Konzepten der Analysis in einer Variablen (Grenzwerte, Stetigkeit und Differentiation) ermöglicht es den Studierenden, die Tauglichkeit verschiedener Verfahren zur Differentiation bestimmter Funktionen zu bewerten und mathematische Sätze der Kurvendiskussion zu verstehen und anzuwenden. Abschließend erlernen die Teilnehmer den Zusammenhang von Differentiation und Integration und sind in der Lage die vorgestellten Integrationsverfahren anzuwenden und zu beurteilen.

#### Bemerkung:

Zur Beurteilung, ob ein Besuch des Angleichungskurses sinnvoll ist, können die Studierenden den vom Lehrstuhl angebotenen Selbsttest absolvieren. Dieser ist über den Internetauftritt des Lehrstuhls erreichbar.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Gute Kenntnisse der Schulmathematik. Ergänzend kann es sinnvoll sein, den Angleichungskurs Mathematik zu besuchen.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Mathematik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Opitz, O; S. Etschberger, W.R. Burkart und R. Klein (2017): Mathematik: Lehrbuch für das Studium der Wirtschaftswissenschaften. 12. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin.

Opitz, O.; R. Klein und W.R. Burkart (2014): Mathematik: Übungsbuch für das Studium der Wirtschaftswissenschaften. 8. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Mathematik I (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Aussagenlogik 2. Beweisführung 3. Elementare Mengenlehre 4. Binäre Relationen 5. Folgen und Reihen 5. Reelle Funktionen einer Variablen 7. Grenzwerte und Stetigkeit 8. Differentiation von Funktionen einer Variablen 9. Kurvendiskussion 10. Integration

Modulteil: Mathematik I (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:** 

#### Mathematik I (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### Prüfung

#### Mathematik I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Modul WIW-0016: Mathematik II

Mathematics for Business and Economics II

5 ECTS/LP

Version 2.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Klein

#### Lernziele/Kompetenzen:

Das erfolgreiche Absolvieren dieses Moduls versetzt die Studierenden in die Lage, die für den Besuch weiterer Veranstaltungen der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät notwendigen mathematischen Konzepte zu verstehen. Das Erlernen von Kenntnissen über Matrizen und Punktmengen im n-dimensionalen Raum befähigt die Studierenden, Konzepte aus der linearen Algebra anzuwenden sowie Verfahren zur Lösung linearer Gleichungssysteme, linearer Optimierungsprobleme bzw. von Eigenwertproblemen zu verstehen und diese nach Vermittlung weiterer theoretischer Grundlagen auch zu bewerten. Dadurch sind die Teilnehmer schließlich imstande, die in "Mathematik I" untersuchten Konzepte zur Differentiation für Funktionen in mehreren Variablen zu beurteilen und mathematische Sätze der Kurvendiskussion für Funktionen mehrerer Variablen anzuwenden.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen: Gute Kenntnisse der Schulmathematik, I wird empfohlen.	Besuch der Veranstaltung Mathematik	ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Mathematik II (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Opitz, O; S. Etschberger, W.R. Burkart und R. Klein (2017): Mathematik: Lehrbuch für das Studium der Wirtschaftswissenschaften. 12. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin.

Opitz, O.; R. Klein und W.R. Burkart (2014): Mathematik: Übungsbuch für das Studium der Wirtschaftswissenschaften. 8. Aufl., De Gruyter Oldenbourg, Berlin.

Modulteil: Mathematik II (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Prüfung

#### Mathematik II

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul WIW-0017: Statistik I	5 ECTS/LP
Statistics I	

Version 2.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Yarema Okhrin

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden Methoden der deskriptiven Statistik, insbesondere die Analyse von ein- und zweidimensionalen Stichproben. Sie kennen und verstehen grundlegende Methoden der Wahrscheinlichkeitsrechnung und sind in der Lage diese anzuwenden.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage Datensätze graphisch und mit verschiedenen quantitativen Verfahren zu analysieren. Sie verwenden dabei insbesondere verschiedene Lagemaße (Mittelwert, Median, Modus, etc.), Streuungsmaße (empirische Varianz, Spannweite, etc.) und Zusammenhangsmaße (Braivais-Pearson-Korrelationskoeffizient, Rangkorrelationskoeffizient, etc.). Sie sind zudem fähig kombinatorische Probleme aus der Wahrscheinlichkeitsrechnung zu lösen und verstehen die Bedeutung wichtiger Kenngrößen von Zufallsverteilungen wie Erwartungswert und (Ko-) Varianz. Zudem sind die Studierenden auch in der Lage, die in der Veranstaltung präsentierten Methoden der Statistik mit Hilfe der Statistiksprache R einzusetzen und können Ausgaben der Software kompetent interpretieren und selbständig Analysen mit Hilfe der Statistiksprache R erstellen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage das erworbene Wissen in jeglichen Bereich des Studiums anzuwenden, welche sich mit empirischen Fragestellungen auseinandersetzen. So verstehen sie z.B. das lineare Regressionsmodell, welches ein Standardmodell in den Wirtschaftswissenschaften geworden ist.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage Statistiken bezüglich ihrer Aussage in verschiedenen Ebenen zu interpretieren. Hierzu gehört beispielsweise das Auffinden kausaler Zusammenhänge in Wirtschaftssystemen oder die Beurteilung der Qualität von Statistiken bezüglich Datenerfassung und Aufbereitung.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

36 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

42 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen Kenntnisse, welche in der Veranstaltung Mathematik I vermittelt werden. Die Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch der Vorlesung, sowie eigene Vorund Nachbereitung des Stoffes sind notwendig. Zudem wird die Bereitschaft verlangt, sich in die Statistiksprache R einzuarbeiten.		schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 2.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Statistik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Bamberg, G.; Baur, F.; Krapp, M.: Statistik, 18. Auflage, Oldenbourg, München, 2017.

Bamberg, G.; Baur, F.; Krapp, M.: Statistik-Arbeitsbuch, 10. Auflage, Oldenbourg, München, 2017.

Dalgaard, P.: Introductory Statistics with R, Springer, New York, 2008.

Fahrmeir, L., Heumann, C., Künstler, R., Pigeot, I., Tutz, G.: Statistik, Springer, Berlin Heidelberg, 2016.

# Modulteil: Statistik I (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

# Statistik I

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Modul WIW-0018: Statistik II 5 ECTS/LP Statistics II

Version 3.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Yarema Okhrin

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden verschiedene Methoden der induktiven Statistik. Sie sind also in der Lage statistisch korrekte Schlussfolgerungen von einer Stichprobe auf die zugrundeliegende Grundgesamtheit durchzuführen.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage verbreitete statistische Verfahren zur Schätzung von Verteilungsparametern, wie z.B. die Maximum-Likelihood-Methode oder die Methode der kleinsten Quadrate anzuwenden und kennen eine Vielzahl ökonomisch relevanter Verteilungsklassen für Zufallsvariablen. Darüber hinaus verstehen sie verschiedene Hypothesentests für einfache und verbundene Stichproben und können diese anwenden. Hierbei werden u.a. Signifikanztests auf die (Un-)Gleichheit von Erwartungswert und Varianz unabhängiger Stichproben unter verschiedenen Verteilungsannahmen angewendet. Zudem sind die Studierenden auch in der Lage, die in der Veranstaltung präsentierten Methoden der Statistik mit Hilfe der Statistiksprache R einzusetzen und können Ausgaben der Software kompetent interpretieren und selbständig Analysen mit Hilfe der Statistiksprache R erstellen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage das erworbene Wissen in jeglichen Bereichen des Studiums anzuwenden, welche sich mit empirischen Fragestellungen auseinandersetzen. Zu diesen fachübergreifenden Kompetenzen gehören somit beispielsweise das Aufstellen und Überprüfen von statistischen Hypothesen. Die Studierenden sind in der Lage, ihre Kenntnisse in der Statistiksprache R für empirische Fragestellungen auch in anderen Studienbereichen einzusetzen.

## Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage Hypothesen aus der realen Welt auf Basis von Stichproben, also ohne Kenntnis aller relevanten Daten, statistisch auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Diese Fähigkeit ist in allen ökonometrischen Forschungsfeldern unabdingbar.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

36 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 dtd. Vol- und Nachbereitung des Otones durch Eiteratur (Gebststadium)		
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und		schrifliche Prüfung
statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II und		
Statistik I vermittelt werden. Die Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch der		
Vorlesung, sowie eigene Vor- und Nachbereitung des Stoffes sind notwendig.		
Zudem werden Grundkenntnisse in der Statistiksprache R verlangt, so wie sie		
bspw. in der Veranstaltung Statistik I vermittelt werden und die Bereitschaft,		
sich in die Statistiksprache R tiefergehend einzuarbeiten.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester 3.		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

# Modulteil: Statistik II (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Bamberg, G.; Baur, F.; Krapp, M.: Statistik, 18. Auflage, Oldenbourg, München, 2017.

Bamberg, G.; Baur, F.; Krapp, M.: Statistik-Arbeitsbuch, 10. Auflage, Oldenbourg, München, 2017.

Dalgaard, P.: Introductory Statistics with R, Springer, New York, 2008.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Statistik II (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Grundlagen zu Verteilungen und Zufallsvariablen 2. Punkt-Schätzung (Erwartungstreue und Wirksamkeit, Maximum-Likelihood-Prinzip) 3. Intervall-Schätzung 4. Signifikanztests (bei einer einfachen Stichprobe, bei zwei verbundenen Stichproben, bei mehreren unabhängigen Stichproben) 5. Signifikanztests bezüglich der Parameter von Regressionsmodellen 6. Güte von statistischen Tests Die Methoden und Verfahren aus der Veranstaltung werden auch mit der Statistiksoftware R angewendet.

# Modulteil: Statistik II (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Statistik II (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Übung zur Veranstaltung Statistik II. Diese umfasst folgende Lehrinhalte: 1. Grundlagen zu Verteilungen und Zufallsvariablen 2. Punkt-Schätzung (Erwartungstreue und Wirksamkeit, Maximum-Likelihood-Prinzip) 3. Intervall-Schätzung 4. Signifikanztests (bei einer einfachen Stichprobe, bei zwei verbundenen Stichproben, bei mehreren unabhängigen Stichproben) 5. Signifikanztests bezüglich der Parameter von Regressionsmodellen 6. Güte von statistischen Tests Die Methoden und Verfahren aus der Veranstaltung werden auch mit der Statistiksoftware R angewendet.

#### **Prüfung**

#### Statistik II

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

jedes Semester

# **Modul WIW-0019: it@bwl (= Programmierung)** it@bwl – IT-assisted problem solving of economic questions

5 ECTS/LP

Version 5.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Lehrmodul verstehen die Studierenden die Funktionsweise und die Anwendung von Programmiersprachen zur Lösung realwirtschaftlicher Fragestellungen. Am Beispiel der Programmiersprache JAVA erlernen die Studierenden computergestützte Systeme für Investitionsentscheidungen, analytische sowie numerisch approximative Optimierungsverfahren und Sortieralgorithmen einzusetzen.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden können gängige Konstrukte moderner Programmiersprachen, wie Variablen, Datentypen, Methoden, Schleifen oder Rekursion, lösungsorientiert anhand der Programmiersprache JAVA einsetzen und dieses Wissen aufwandsarm auch auf andere Programmier- und Skriptsprachen übertragen. Grundlagen zur Investitionstheorie, mathematischen Optimierung und Sortierverfahren bilden die Basis für vertiefende Veranstaltungen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Darüber hinaus vermittelt das Modul wesentliche Problemlösekompetenzen, wobei eine abstrakte Denkweise sowie ein strukturiertes Vorgehen bei der Problemlösung erlernt werden. Dies stellt nicht nur eine Grundvoraussetzung für den zukünftigen Einsatz von Programmiersprachen dar, sondern ist insbesondere auch eine Bereicherung im Hinblick auf vertiefende Lehrmodule.

#### Schlüsselkompetenzen:

Die Studierenden erlernen ein hohes Maß an Genauigkeit und Gründlichkeit, da der erfolgreiche Einsatz von Programmiersprachen grundsätzlich keine Fehlertoleranz besitzt. Da ein umfangreiches Verständnis für die Methodik eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung ist, erlernen die Studierenden bei der Bewältigung von Verständnisproblemen sowohl Zusammenarbeit als auch Eigenverantwortung.

## Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme ist die Bereitschaft zur		schriftliche Prüfung
eigenständigen Vor- und Nachbereitung der Vorlesung und der Übungen.		
Zudem sind eine strukturierte Denkweise sowie grundlegende mathematische		
Kenntnisse von Vorteil.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
1 .	· ·	

#### Modulteile

Modulteil: it@bwl

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Ullenboom, C (2009): Java ist auch eine Insel - Programmieren mit der Java Standard Edition Version 6, 8. Aufl., Bonn.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### it@BWL (Vorlesung + Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Das Konzept der Modellierung als Weg vom Problem zur Lösung Ökonomische Grundlagen: Ökonomische Prinzipien, Kapitalwertmethode, interner Zins Grundlegende mathematische Berechnungen in Java mit relationalen und arithmetischen Operatoren Effizienzsteigerung durch Wiederverwendung mit Variablen und Methoden Fallunterscheidungen in Java: "Wenn-Dann" und "Switch" Effizienzsteigerung durch Schleifen im Programmablauf Mathematische Näherungsverfahren mit Intervallschachtelung und Rekursion Große Datenmengen mit Sortieralgorithmen effizient ordnen Anwendung aller genannten Inhalte anhand

Modulteil: it@bwl Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

betriebswirtschaftlicher Beispiele

#### it@BWL (Vorlesung + Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Das Konzept der Modellierung als Weg vom Problem zur Lösung Ökonomische Grundlagen: Ökonomische Prinzipien, Kapitalwertmethode, interner Zins Grundlegende mathematische Berechnungen in Java mit relationalen und arithmetischen Operatoren Effizienzsteigerung durch Wiederverwendung mit Variablen und Methoden Fallunterscheidungen in Java: "Wenn-Dann" und "Switch" Effizienzsteigerung durch Schleifen im Programmablauf Mathematische Näherungsverfahren mit Intervallschachtelung und Rekursion Große Datenmengen mit Sortieralgorithmen effizient ordnen Anwendung aller genannten Inhalte anhand

#### **Prüfung**

#### it@bwl

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten

betriebswirtschaftlicher Beispiele

# Beschreibung:

jedes Semester

#### Modul WIW-0020: Privatrecht

Private Law

10 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS09/10)

Modulverantwortliche/r: Dr. Matthias Kober

#### Lernziele/Kompetenzen:

Im Modul "Recht" wird in die juristische Denk- und Arbeitsweise eingeführt. Den Studierenden werden Grundkenntnisse des Privatrechts sowie seiner wichtigsten Problemstellungen vermittelt, die für das Wirtschaftsleben von wesentlicher Bedeutung sind. Die Studierenden sollen befähigt werden, den rechtlichen Rahmen für wirtschaftliche Entscheidungsprozesse zu erkennen, um danach später verantwortungsvoll zu handeln.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 300 Std.

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester		Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Privatrecht I Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

**SWS**: 2

# Inhalte:

- Überblick über Rechtssubjekte und Rechtsobjekte
- Grundzüge der Rechtsgeschäftslehre
- · Grundzüge der Stellvertretung
- Grundlagen des Vertragsrechts und besondere Berücksichtigung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
- Überblick über sachenrechtliche Regelungen
- · Grundlagen des Leistungsstörungsrechts

#### Literatur:

Kindl/Feuerborn (2005): Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, Herne/Berlin 2005.

Klunzinger (2009): Einführung in das Bürgerliche Recht, 14. Aufl., München 2009.

Musielak (2009): Grundkurs BGB, 11. Aufl., München 2009.

Wörlen/Schindler (2009): Anleitung zur Lösung von Zivilrechtsfällen, 9. Aufl., Köln et. al. 2009.

# Modulteil: Privatrecht II

Lehrformen: Vorlesung

Dozenten: Lehrbeauftragte(r) der WiWi Fakultät

Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

**SWS**: 2

#### Inhalte:

- Grundlagen einzelner, für das Wirtschaftsleben besonders relevanter Vertragstypen (Kaufvertrag, Werkvertrag, Darlehensvertrag, Arbeitsvertrag, Bürgschaftsvertrag)
- Kaufmannsbegriff sowie selbständige und unselbständige Hilfspersonen des Kaufmanns unter besonderer Berücksichtigung der kaufmännischen Stellvertretung
- Grundzüge des Firmenrechts nebst Inhaberwechsel von kaufmännischen Unternehmen
- Grundzüge des Handelsregisters unter besonderer Berücksichtigung der Registerpublizität
- Grundzüge des Rechts der Handelsgeschäfte
- Grundzüge der Personengesellschaften unter besonderer Berücksichtigung von Offener Handelsgesellschaft und Kommanditgesellschaft (insbesondere Gründung, Innenverhältnis, Außenverhältnis, Haftung, Auflösung und Nachhaftung)
- Überblick über die Kapitalgesellschaften

#### Literatur:

Kindl/Feuerborn (2005): Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, Herne/Berlin 2005.

Klunzinger (2009): Einführung in das Bürgerliche Recht, 14. Aufl., München 2009.

Musielak (2009): Grundkurs BGB, 11. Aufl., München 2009.

Wörlen/Schindler (2009): Anleitung zur Lösung von Zivilrechtsfällen, 9. Aufl., Köln et. al. 2009.

#### Modulteil: Klausurenkurs Recht

Lehrformen: Kurs Sprache: Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

**SWS**: 2

#### Inhalte:

Auf der Grundlage der Vorlesungen Privatrecht I und Privatrecht II vermittelt der Klausurenkurs dem Teilnehmern die Fähigkeit, juristische Probleme systematisch richtig zu erfassen und einer Lösung zuzuführen.

#### Literatur:

Kindl/Feuerborn (2005): Bürgerliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, Herne/Berlin 2005.

Klunzinger (2009): Einführung in das Bürgerliche Recht, 14. Aufl., München 2009.

Musielak (2009): Grundkurs BGB, 11. Aufl., München 2009.

Wörlen/Schindler (2009): Anleitung zur Lösung von Zivilrechtsfällen, 9. Aufl., Köln et. al. 2009.

# Prüfung

#### Privatrecht

Klausur / Prüfungsdauer: 180 Minuten

#### Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0022: Grundlagen des Controlling

Introduction to Managerial Accouting

4 ECTS/LP

Version 8.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Inhalte, die Nutzungskontexte und die Grenzen der grundlegenden Controllinginstrumente, welche eine umfassende Entscheidungsfundierung und eine gezielte Verhaltenssteuerung für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg liefern, zu kennen und diese kritisch zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage die Instrumente in der Praxis zu nutzen und sie auf theoretisch fundierter Basis zu hinterfragen. Die Erkenntnisse werden durch Fallstudien und Übungen vertieft.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

29 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

34 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

15 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Empfohlen wird der Besuch der Veranstaltung "Kostenrechnung".		schriftliche Prüfung
Darüber hinaus sollten die Teilnehmer bereits über ein Verständnis für die		
grundsätzlichen Zusammenhänge im Rechnungswesen verfügen.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls:  1 Semester

#### Modulteile

Modulteil: Grundlagen des Controlling (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Coenenberg, A. G., Fischer, T. M. & Günther, T. (2016). Kostenrechnung und Kostenanalyse, 9. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Ewert, R. & Wagenhofer, A. (2014). Interne Unternehmensrechnung, 8. Auflage. Berlin, Heidelberg: Springer.

Fischer, T. M., Möller, K. & Schultze, W. (2015). Controlling: Grundlage, Instrumente und Entwicklungsperspektiven, 2. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Weber, J. & Schäffer, U. (2011). Einführung in das Controlling, 13. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Weber, J. & Weißenberger, B. (2010). Einführung in das Rechnungswesen, 8. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Grundlagen des Controlling (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Einführung in die Perspektiven auf das Controlling 2. Kostenrechnung und Kostenmanagement 3. Planung, Kontrolle und Koordination 4. Kennzahlen und Kennzahlensysteme 5. Anreizsetzung

# Modulteil: Grundlagen des Controlling (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Grundlagen des Controlling (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Einführung in die Perspektiven auf das Controlling 2. Kostenrechnung und Kostenmanagement 3. Planung, Kontrolle und Koordination 4. Kennzahlen und Kennzahlensysteme 5. Anreizsetzung

# Prüfung

# Grundlagen des Controlling

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jährlich

# Modul WIW-0025: Entscheidungstheorie (4 LP)

**Decision Theory** 

4 ECTS/LP

Version 2.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, rationales Entscheidungsverhalten in betriebswirtschaftlichen Entscheidungssituationen zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, grundlegende Methoden und Strategien der präskriptiven Entscheidungslehre kompetent anzuwenden, um dem Entscheidungsträger eine bestmögliche Auswahl von Handlungsalternativen nach rationalen Kriterien zu ermöglichen. Die Studierenden können nach Teilnahme an der Veranstaltung die verschiedenen Entscheidungssituationen klassifizieren und zu diesen mit den zur Verfügung stehenden Werkzeugen Lösungen entwickeln. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Strategien und Methoden zur Entscheidungsfindung anzuwenden und diese kritisch gegeneinander abzugrenzen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium) 10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
		Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Entscheidungstheorie (4 LP)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Bamberg, G. et al. (2012): Betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorie, Vahlen, 15. Auflage.

Bamberg, G. et al. (2012): Arbeitsbuch zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungstheorie, Vahlen, 3. Auflage.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Entscheidungstheorie (Vorlesung) (Vorlesung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Grundlagen Grundmodell Entscheidungen bei Sicherheit Entscheidungen bei Risiko Entscheidungen bei Ungewissheit Entscheidungen bei variabler Informationsstruktur Entscheidungen bei bewusst handelnden Gegenspielern Entscheidungen durch Entscheidungsgremien Mehrstufige Entscheidungen

Modulteil: Entscheidungstheorie (4 LP)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Entscheidungstheorie (Übung) (Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Grundlagen Grundmodell Entscheidungen bei Sicherheit Entscheidungen bei Risiko Entscheidungen bei Ungewissheit Entscheidungen bei variabler Informationsstruktur Entscheidungen bei bewusst handelnden Gegenspielern Entscheidungen durch Entscheidungsgremien Mehrstufige Entscheidungen

# Prüfung

# Entscheidungstheorie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0290: Personalpolitik

Human Resource Management

4 ECTS/LP

Version 1.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die ökonomischen Prinzipien, die hinter Verfahren und Anwendungen in der Praxis der Personalpolitik stehen, zu erkennen, zu verstehen und anzuwenden. Die Studierenden kennen die zentralen Felder der Personalpolitik und können selbstständig Gestaltungsvorschläge entwickeln und bewerten.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, einzelne Gestaltungselemente der Personalpolitik personalökonomisch zu analysieren, indem sie einfache mathematische und statistische Verfahren heranziehen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende personalökonomische Zusammenhänge zu verstehen. Sie können diese auf praktische Fragestellungen im Unternehmenskontext beziehen.

#### Schlüsselqualifikationen:

Die Studierenden sind in der Lage, personalpolitische Konzepte aus der Praxis kritisch zu hinterfragen. Sie können ökonomisch fundierte Gestaltungsvorschläge in verschiedenen Kontexten unterbreiten und reflektieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Grundlegende Kenntnisse in Personal, Mathematik, Statistik und Mikroökonomik aus dem ersten Studienabschnitt des Bachelorstudiums		ECTS/LP-Bedingungen: Schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Personalpolitik (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Lazear, Edward P. und Gibbs, Michael (2015): Personnel Economics in Practice. John Wiley & Sons, Inc.: New York. 3. Auflage.

Jost, Peter (2014): The Economics of Motivation and Organization: An Introduction.

Edward Elgar: Cheltenham u.a. Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Personalpolitik (Vorlesung) (Vorlesung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Einführung Personalauswahl Aus- und Weiterbildung Motivation und Entlohnung Personalabbau

# Modulteil: Personalpolitik (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

Literatur:

# **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Personalpolitik (Übung) (Übung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Einführung Personalauswahl Aus- und Weiterbildung Motivation und Entlohnung Personalabbau

# Prüfung

# Personalpolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0322: International Entrepreneurship (4 LP)

4 ECTS/LP

International Entrepreneurship

Version 1.3.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Wagner

#### Lernziele/Kompetenzen:

After successful completion of this module students should be able to understand concepts, methods and tools for realising internationally sustainable ventures and to implement these. Furthermore, students should develop their competencies which involve the recognition and evaluation of internationally sustainable entrepreneurial opportunities as well as competencies needed for founding and managing an internationally sustainable venture.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

15 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

34 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: There are no requirements.		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: International Entrepreneurship (4 LP)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Hisrich, R. D. (2016). International Entrepreneurship: Starting, Developing, and Managing a Global Venture. Sage.

Hisrich, R. D., Peters, M.P., & Shepherd, D.A. (2017). Entrepreneurship. McGraw-Hill.

Dean, T. (2014). Sustainable Venturing. Entrepreneurial Opportunity in the Transition to a Sustainable Economy. Pearson.

#### **Prüfung**

## International Entrepreneurship (4 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0031: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

4 ECTS/LP

Introduction to Environmental and Resource Economics

Version 3.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Umweltschutz, für mögliches Marktversagen und für korrigierende staatliche Eingriffe. Die Studierenden sind in der Lage sowohl gleichgewichtstheoretische als auch partialanalytische Modellansätze zur Analyse von umwelt- und ressourcenökonomischen Fragestellungen anzuwenden. Die Studierenden sind darüber hinaus in der Lage, die wichtigsten im Rahmen der Diskussion um Umweltbelastung und Ressourcenverknappung vorgebrachten Argumente kritisch zu reflektieren, sich eine eigenständige Meinung zu bilden und kompetent an dieser Diskussion teilzunehmen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

48 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Gute Grundkenntnisse in Mikroökonomik (Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie, Gleichgewichtstheorie). Vorbereitung anhand des zur Verfügung gestellten Vorlesungsmanuskripts.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Literatur:

Cansier, D. (1996): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A. (2007): Umweltökonomie. Stuttgart.

Endres, A., I. Querner (2000): Die Ökonomie natürlicher Ressourcen. Stuttgart.

Michaelis, P. (1996): Ökonomische Instrumente in der Umweltpolitik. Heidelberg.

Perman, R., Y. Ma, M. Common, D. Maddison und J. McGilvray (2011): Natural Resource and Environmental Economics. Harlow, England.

Wiesmeth, H. (2003): Umweltökonomie - Theorie und Praxis im Gleichgewicht. Berlin.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

• Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

Modulteil: Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

• Umweltprobleme aus ökonomischer Sicht • Allokationsentscheidungen in einer Marktwirtschaft • Internalisierung externer Effekte • Internationale Umweltprobleme • Natürliche Ressourcen

# Prüfung

#### Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Modul WIW-0033: Finanzwissenschaft

**Public Economics** 

4 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul ist der Student in der Lage, die Ausgaben- und Einnahmenpolitik des Staates zu beschreiben und seine Auswirkungen auf Effizienz, Allokation und Wohlfahrt zu beschreiben. Er versteht, warum es einen Staat gibt, warum die Größe des Staates nicht optimal ist, und wie fiskalische Maßnahmen das Verhalten der Haushalte und Unternehmen beeinflussen. Die in der Veranstaltung entwickelten theoretischen Modelle kann der Student kritisch beurteilen, sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch steuerpolitische Maßnahmen sowie öffentliche Ausgabenprogramme eigenständig analysieren und bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomik I und Mikroökonomik II. Ferner sollten Kenntnisse der		schriftliche Prüfung
Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit		
analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von		
Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).		
	<b>,</b>	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls:  1 Semester
1 .	· ·	

#### Modulteile

Modulteil: Finanzwissenschaft (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Rosen, H., Gayer, T., 2009, Public Finance, 8th ed., Irwin/McGraw Hill (auch 8. Aufl. möglich).

Stiglitz, J., 2000, Economics of the Public Sector, W.W. Norton.

Varian, H., 2010, Intermediate Microeconomics, 8th ed., W.W. Norton.

Ergänzende Literatur:

Corneo, G., 2009, Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik, Mohr Siebeck.

Keuschnigg, C., 2005, Öffentliche Finanzen: Einnahmenpolitik, Mohr Siebeck.

Hindriks, J., Myles, G.D., 2006, Intermediate Public Economics, MIT Press (fortgeschritten, graduate textbook).

Modulteil: Finanzwissenschaft (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

# Finanzwissenschaft

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Modul WIW-0034: Sozialpolitik	4 ECTS/LP
Social Policy	

Version 4.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Lehrveranstaltung Sozialpolitik:

- sind die Studierenden mit den Gründen vertraut, die den Staat zur Durchführung sozialpolitischer Maßnahmen veranlassen, sie haben einen Überblick über die wichtigsten Bereiche der Sozialpolitik, mit denen sie in ihrem späteren Berufsleben als Arbeitnehmer oder als Arbeitgeber zu tun haben werden. Die Studierenden kennen die wesentlichen Ursachen bestehender und künftig zu erwartender Finanzierungsprobleme im Bereich des Systems der sozialen Sicherung.
- Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse der Reformoptionen, mit denen der Staat auf die Finanzierungsprobleme reagieren kann.
- Die Studierenden sind in der Lage, sinnvolle Schlussfolgerungen für die Gestaltung ihrer eigenen sozialen Absicherung abzuleiten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
WiW-0008 Mikroökonomik I, insbesondere Kenntnis des Konsum-Freizeit-		schriftliche Prüfung
Modells und der Marktform der vollkommenen Konkurrenz (Polypol);		
WiW-0009: Mikroökonomik II, insbesondere Kenntnis der Marktformen		
Monopol und Monopson.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	· ·	

#### Modulteile

Modulteil: Sozialpolitik (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

J. Althammer, H. Lampert, Lehrbuch der Sozialpolitik, 9. Aufl., Berlin 2014.

H. Lampert, A. Bossert, Die Wirtschafts- und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland im Rahmen der Europäischen Union, München 2011.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Sozialpolitik (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- 1. Definition, Aufgaben und Bereiche der Sozialpolitik 2. Ziele, Prinzipien, Träger und Instrumente der Sozialpolitik im Überblick 3. Darstellung und Analyse ausgewählter Bereiche der staatlichen Sozialpolitik Das System sozialer Sicherung Überblick über das System sozialer Sicherung i.e.S. Die gesetzliche Rentenversicherung
- Die gesetzliche Krankenversicherung Die gesetzliche Pflegeversicherung Die soziale Grundsicherung

(Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II) • Der Arbeitnehmerschutz • Arbeitsmarktpolitik • Betriebsverfassungs- und Unternehmensverfassungspolitik

Modulteil: Sozialpolitik (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Sozialpolitik (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- 1. Definition, Aufgaben und Bereiche der Sozialpolitik 2. Ziele, Prinzipien, Träger und Instrumente der Sozialpolitik im Überblick 3. Darstellung und Analyse ausgewählter Bereiche der staatlichen Sozialpolitik Das System sozialer Sicherung Überblick über das System sozialer Sicherung i.e.S. Die gesetzliche Rentenversicherung
- Die gesetzliche Krankenversicherung Die gesetzliche Pflegeversicherung Die soziale Grundsicherung (Sozialhilfe, Arbeitslosengeld II) Der Arbeitnehmerschutz Arbeitsmarktpolitik Betriebsverfassungs- und Unternehmensverfassungspolitik

#### Prüfung

#### Sozialpolitik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0042: Internationale Umweltpolitik I

4 ECTS/LP

International Environmental Policy I

Version 2.3.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden besitzen ein Verständnis der Unterschiede, die zwischen der Lösung von Umweltproblemen im nationalen Rahmen und auf internationaler Ebene bestehen. Die Studierenden haben die Fähigkeit, anhand von Erklärungsansätzen der Spieltheorie und der Public Choice Theorie einzuschätzen, unter welchen Bedingungen kooperatives bzw. nichtkooperatives Verhalten von Staaten bei der Lösung internationaler Umweltprobleme zu erwarten ist. Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse der Instrumente, die zur Lösung internationaler Umweltprobleme eingesetzt werden können. Die Studierenden kennen die ökonomischen Wirkungen dieser Instrumente und die politischen Implikationen, die beim Einsatz dieser Instrumente von Bedeutung sind und können auf dieser Grundlage qualifiziert an der Diskussion um die internationale Klimapolitik und andere Bereiche der internationalen Umweltpolitik teilnehmen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

50 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

49 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Internationale Umweltpolitik I (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Bossert, Albrecht, Internationale Umweltkooperation im Fall von Ostsee und Nordsee - was erklärt die Unterschiede?, in: Institut für Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftliche Diskussionsreihe, Beitrag Nr. 235, Augsburg 2003.

Henrichs, Ralf, Die Implementierung der Kyoto-Mechanismen und die Analyse der Verhandlungsstrategien der Vertragsstaaten der Klimarahmenkonvention, Frankfurt am Main 2001.

Krumm, Raimund, Internationale Umweltpolitik, Berlin u.a. 1996.

Perman, Roger, u.a., Natural Resource and Environmental Economics, 4. Aufl., Harlow u.a. 2011.

Simonis, Udo E., Globale Umweltpolitik. Ansätze und Perspektiven, Mannheim u.a. 1996.

Wissenschaftlicher Beirat Globale Umweltveränderungen, Über Kioto hinaus denken - Klimaschutzstrategien für das 21. Jahrhundert, Sondergutachten, Berlin 2003.

# Prüfung

# Internationale Umweltpolitik I

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Modul WIW-0043: International Trade

International Trade

4 ECTS/LP

Version 2.5.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

The module introduces students to the theory and policy of international trade. Against the background of stylized facts from the world economy students get to understand why countries engage in international trade and what economic consequences they can expect. The module also develops a comprehensive understanding of instruments of trade policies, like tariffs and import quotas, and enables students to evaluate their economic effects. To sum up, this module provides students with the ability to analyze international trade and trade policy, including regional integration and supra-national trade policy.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen: Basic knowledge in microeconomics (indifference curve, utility function, demand function, market power in monopoly/oligopoly, profit and utility maximization, social welfare)		ECTS/LP-Bedingungen: written exam
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: International Trade (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M. (2018), International Trade: Theory and Policy, 11th ed., Pearson.

# Modulteil: International Trade (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Englisch

**SWS**: 2

# **Prüfung**

#### **International Trade**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0049: Monetäre Außenwirtschaftstheorie

Monetary International Economics

4 ECTS/LP

Version 2.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Burkhard Heer

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studenten in der Lage, grundlegende Zusammenhänge in der offenen Volkswirtschaft zu verstehen und das Verhalten der Wechselkurse und Zahlungsbilanzen zu erklären. Die in der Veranstaltung entwickelten Modelle können sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch fiskal-, geld- und währungspolitische staatliche Maßnahmen kritisch analysieren und bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

# Voraussetzungen:

Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse aus der Makroökonomik, wie sie in den Veranstaltungen des 1. Studienabschnitts (Makroökonomik I und II) vermittelt werden. Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).

# ECTS/LP-Bedingungen:

schriftliche Prüfung

21 2 2 3 3 7			
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:	
Wintersemester	5.	1 Semester	
sws:	Wiederholbarkeit:		
4	siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

Modulteil: Monetäre Außenwirtschaftstheorie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Blanchard, Olivier, Macroeconomics (ab 4. Auflage).

Krugmann, Obstfeld, Melitz, 2011, International Economics: Theory and Policy, 9th ed.

Gärtner, Lutz, 2009, Makroökonomik flexible and fester Wechselkurse. 4. Aufl.

De Grauwe, 2009, Economics of Monetary Union, 8th ed.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# International Monetary Economics (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studenten in der Lage, grundlegende Zusammenhänge in der offenen Volkswirtschaft zu verstehen und das Verhalten der Wechselkurse und Zahlungsbilanzen zu erklären. Die in der Veranstaltung entwickelten Modelle können sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch fiskal-, geld- und währungspolitische staatliche Maßnahmen kritisch analysieren und bewerten.

Modulteil: Monetäre Außenwirtschaftstheorie (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 2

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### International Monetary Economics (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studenten in der Lage, grundlegende Zusammenhänge in der offenen Volkswirtschaft zu verstehen und das Verhalten der Wechselkurse und Zahlungsbilanzen zu erklären. Die in der Veranstaltung entwickelten Modelle können sie gemäß den jeweils getroffenen Modellannahmen richtig anwenden und mittels ihnen auch fiskal-, geld- und währungspolitische staatliche Maßnahmen kritisch analysieren und bewerten.

# Prüfung

#### Monetäre Außenwirtschaftstheorie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Modul WIW-0050: Sustainable Operations

Sustainable Operations

4 ECTS/LP

Version 3.6.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Axel Tuma

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden gewinnen durch das Modul Einblick in den Bereich des nachhaltigen Ressourcen- und Umweltmanagements und lernen hierzu die Abgrenzung von Ressourcen, insbesondere auf Basis ihrer Knappheit und Erneuerbarkeit, kennen. Weiterhin werden die Funktionsweisen von Rohstoffmärkten thematisiert und die Studierenden lernen Methoden zur Identifikation, zur Messung und dem Management von Ressourcenpreisrisiken aus dem Bereich Risikomanagement anzuwenden. Dazu werden sowohl verschiedene Knappheitsindikatoren als auch Instrumente zur Risikoabsicherung vorgestellt, die die Studierenden befähigen, ökonomisch fundierte Entscheidungen treffen zu können. Anschließend lernen die Studierenden umwelt- und kreislaufwirtschaftsbezogene Erweiterungen der Supply Chain Planning-Matrix kennen. Dabei werden die Studierenden befähigt Methoden zur Technologieauswahl und umweltschutzorientierte Transportplanung anzuwenden, bevor Sie abschließend Kooperation und Preissetzung in Kreislaufwirtschaftssystemen verstehen, Aufbereitungsnetzwerke entwickeln und Lösungsverfahren für das Sammlungsrouting anzuwenden lernen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen: Die Themen der mathematischen Module des ersten Studienabschnitts sind inhaltliche Voraussetzung.		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Sustainable Operations (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Rogall, H. (2009): Nachhaltige Ökonomie, Metropolis.

Haas, H.-D; Schlesinger, D. M. (2007): Umweltökonomie und Ressourcenmanagement, Wissenschaftliche

Buchgesellschaft.

Clark, C. W. (1976): Mathematical Bioeconomics, Wiley.

Gocht, W. (1985): Handbuch der Metallmärkte, 2. Auflage, Springer.

Modulteil: Sustainable Operations (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Englisch

**SWS**: 2

# Prüfung

# Sustainable Operations

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

## Modul WIW-0150: Seminar Risikomanagement

Risk Management (Seminar)

6 ECTS/LP

Version 6.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

Prof. Dr. Yarema Okhrin

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden die aus der Vorlesung Risikomanagement bekannten sowie auch weiterführende Methoden zur Risikoquantifizierung eigenständig empirisch anwenden und die Ergebnisse ihrer Analysen korrekt interpretieren. Sie sind in der Lage, eigenständig Methoden des qualitativen und quantitativen Risikomanagements korrekt einzusetzen. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie sie in der Lage, ausgewählte empirische Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbst empirisch (auch mit Hilfe der Statistiksprache R) durchzuführen. Zudem erlernen die Studierenden das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Team und sind durch erfolgreiche Teilnahme am Seminar in der Lage, ausgewählte wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen inhaltlich zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen und ihre Ergebnisse korrekt zu bewerten.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich des Risikomanagements sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, quantitative Methoden des Risikomanagements wie etwa den Value-at-Risk, den Expected Shortfall und fortgeschrittenere Risikomaße empirisch anzuwenden (mit Hilfe der Statistiksprache R) und Prognosen dieser Risikomaße zu erstellen und zu bewerten. Zudem sind die Studierenden in der Lage, die Genauigkeit der Risikomaße empirisch mittels Backtesting-Methoden zu analysieren und zu bewerten.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der eigenen Seminararbeit im Team erlernen die Studierenden einerseits das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und sind anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen, zu strukturieren und Konflikte im Team gemeinsam zu lösen.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, quantitative Methoden zur Risikomessung selbständig empirisch (mit der Statistiksprache R) einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen inhaltlich zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen. Fähigkeiten wie Ausdauer und Belastbarkeit werden durch das Anfertigen der Seminararbeit trainiert. Durch die Koordination der Teammitglieder und die Verteilung von Aufgaben innerhalb des Teams lernen die Studierenden auch Zeitmanagement sowie Zuverlässigkeit gegenüber den anderen Teammitgliedern.

#### Bemerkung:

Die Anzahl der Plätze zum Seminar ist beschränkt. Eine Auswahl erfolgt nach Leistungskriterien. Nähere Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten finden sich auf den Websites der beteiligten Lehrstühle.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

#### 58 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

Eine zwingende Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar ist die erfolgreiche Teilnahme an der Bachelorveranstaltung "Risikomanagement" im Sommersemester. Weitere Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II (GBM: Mathematik) und Statistik I/II (GBM: Statistik) vermittelt werden sowie Kenntnisse von qualitativen und quantitativen Methoden des Risikomanagements, wie sie in der Bachelorveranstaltung ?Risikomanagement? vermittelt werden. Zudem wird die Bereitschaft verlangt, sich in die Statistiksprache R einzuarbeiten, und sich eigenständig mit weiterführender Literatur zu beschäftigen.

#### ECTS/LP-Bedingungen:

kombinierte mündliche Prüfung und Seminararbeit

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar Risikomanagement (Seminar)

Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch / Englisch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Hull, J.C.: Risikomanagement: Banken, Versicherungen und andere Finanzinstitutionen, 2. Aufl., München, Pearson Studium, 2011.

Jorion, P.: Value at Risk: The New Benchmark for Managing Financial Risk, 3. Aufl., New York, McGraw-Hill Professional, 2006.

McNeil, A.J.; Frey, R.; Embrechts, P.: Quantitative Risk Management: Concepts, Techniques and Tools, Princeton, University Presses of Ca, 2005.

Wolke, T.: Risikomanagement, 2. Aufl., München, Oldenbourg, 2008.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Seminar Risikomanagement (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Verschiedene Fragestellungen aus den Bereichen des qualitativen und quantitativen Risikomanagements, z.B. zu folgenden Themen: 1. Regulatorische Anforderungen zur Risikosteuerung und ihre empirische Umsetzung 2. Empirische Konzepte des Risikomanagements 3. Multivariate Modellierung von Risiko 4. Zeitreihenmodelle 5. Abhängigkeitsmaße zur Risikomessung 6. Aggregation von Risiken 7. Extremwerttheorie 8. Chancen und Risiken im IT-Security Bereich 9. Chancen und Risiken im Bereich digitale Services und Data Analytics Anwendungen 10. Chancen und Risiken im Bereich Industrie 4.0, Smart Factory und digitalen Geschäftsmodellen 12. Chancen-und Risiken im Innovationsmanagement Eine detaillierte Beschreibung der Themen finden Sie demnächst unter Dateien.

## **Prüfung**

#### Seminar Risikomanagement

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jährlich

# Modul WIW-0162: Selected Topics in Quantitative Methods

6 ECTS/LP

Selected Topics in Quantitative Methods (Bachelor)

Version 3.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden in wissenschaftlichen Publikationen veröffentlichte quantitative Modelle verstehen, eigenständig nachvollziehen und kritisch hinterfragen. Sie sind in der Lage, eigenständig Methoden der quantitativen Modellierung, z.B. in den Bereichen Operations Research, Statistik und Spieltheorie, korrekt einzusetzen. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie sie in der Lage, ausgewählte empirische Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbst empirisch (auch mit Hilfe von Modellierungssprachen, wie z.B. R) durchzuführen. Zudem erlernen die Studierenden das Erstellen eines wissenschaftlichen Vortrags im Team und sind durch erfolgreiche Teilnahme am Seminar in der Lage, ausgewählte wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen und ihre Ergebnisse einem kritischen Publikum verständlich zu präsentieren.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich der angewandten Statistik sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, quantitative Methoden zu verstehen, zu hinterfragen und selbst empirisch anzuwenden (z.B. mit Hilfe der Statistiksprache R).

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der eigenen Präsentation im Team erlernen die Studierenden einerseits das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Präsentation und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und sind anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen und zu strukturieren.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, quantitative Methoden der Modellierung selbständig, analytisch und/oder empirisch (z.B. mit der Statistiksprache R) einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und in Teilaspekten nachzuvollziehen und einem kritischen Publikum verständlich zu präsentieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

48 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

#### Voraussetzungen:

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I/II vermittelt werden bzw. die Bereitschaft, sich in die einschlägigen Themengebiete intensiv einzuarbeiten. Zudem wird die Bereitschaft erwartet, sich in quantitative Modellierungssprachen, wie z.B. R, einzuarbeiten.

Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester	4 6.	1 Semester

sws:	Wiederholbarkeit:
3	siehe PO des Studiengangs

#### Modulteile

Modulteil: Selected Topics in Quantitative Methods (Seminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

Literatur:

Themenabhängig einschlägige, auch englischsprachige Aufsätze aus wissenschaftlichen Journals.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Selected Topics in Quantitative Methods (Bachelor) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Es werden jeweils aktuelle Themen aus verschiedenen Bereichen, wie Operations Research, Statistik oder Spieltheorie angeboten, die von den Seminarteilnehmern in Zweiergruppen bearbeitet werden. Studierende müssen sich für die Veranstaltung bewerben und werden vom Lehrstuhl nach Leistungskriterien ausgewählt. Nähere Informationen und die Bewerbungsfristen liefert die Website des Extraordinariats zu Semesterbeginn.

#### **Prüfung**

# **Selected Topics in Quantitative Methods**

Schriftlich-Mündliche Prüfung, Präsentation / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

jährlich

# Modul WIW-0173: Seminar Finanzierung, Banken und Kapitalmärkte

6 ECTS/LP

Seminar Finance, Banking and Capital Markets

Version 3.0.2 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marco Wilkens

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Seminar sind die Studierenden in der Lage, sich in erstklassig publizierte Forschungsarbeiten einzuarbeiten, mit deren komplexen Sachverhalten umzugehen und diese kritisch zu reflektieren. Außerdem haben Studierende die wesentlichen aktuellen Forschungsinhalte in der Finanzforschung kennen gelernt und sind in der Lage, zentrale, dort eingesetzte Methoden anzuwenden. Durch den empirischen Nachbau der Forschungsarbeiten erlangen die Studierenden zusätzlich auch sehr gute Fähigkeiten im Umgang mit statistischer Standardsoftware. Da die Ergebnisse in einer Abschlusspräsentation vorgestellt werden, schulen die Studierenden in dieser Veranstaltung gleichzeitig auch ihre Präsentierfähigkeiten. Der Kurs ist besonders wichtig für die Studierenden, die eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Finanz- und Bankwirtschaft schreiben wollen, da die erworbenen Fähigkeiten sehr gewinnbringend in die Bachelorarbeit eingebracht werden können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

42 Std. Seminar (Präsenzstudium)

20 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

118 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

# Aufgrund der methodisch anspruchsvollen Anforderungen ist eine erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen "Investition und Finanzierung" und "Statistik I" obligatorisch. Außerdem muss zusätzlich entweder die Veranstaltung "Corporate Finance" oder "Finanz- und Bankmanagement" erfolgreich besucht worden sein. Weitere zwar nicht obligatorische, aber dennoch empfehlenswerte Kurse sind "Statistik II", "Risikomanagement", "Business Data Processing mit Excel", "Mathematik der Finanzmärkte", "Methoden der empirischen Sozialforschung" und "Einführung in die Ökonometrie". Da der Kurs teilnehmerbeschränkt ist, erfolgt die Teilnehmerauswahl anhand der Durchschnittsnote der obligatorischen

# ECTS/LP-Bedingungen:

Seminar, Hausarbeit und Vortrag

Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	5 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar Finanzierung, Banken und Kapitalmärkte

Veranstaltungen und dem Studienfortschritt der Studierenden.

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch / Englisch

**SWS**: 3

# Literatur:

Wird fallweise mit der Themenvergabe bekannt gegeben.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

Seminar Finanzierung, Banken und Kapitalmarkt (Bachelor BWL) (Hauptseminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Einarbeitung in aktuelle, erstklassig publizierte Forschungsarbeiten im Bereich Finance und Banking. Durch den Besuch des Seminars erlernen die Studierenden den Umgang mit komplexen Sachverhalten und deren kritische Reflexion. Über die zusätzliche Recherche für ein mit der Forschungsarbeit in Verbindung stehendes Themengebiet lernen die Studierenden die wesentlichen aktuellen Forschungsinhalte kennen. Anhand von durch den Lehrstuhl für Finanz- und Bankwirtschaft zur Verfügung gestellten Datensätzen sind die Studierenden nach Teilnahme an diesem Seminar zudem in der Lage, Teile der in den Forschungsarbeiten eingesetzten Methoden eigenständig anzuwenden. Der Kurs ist besonders wichtig für Studierende, die eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl für Finanz- und Bankwirtschaft schreiben wollen, da die bei der Anfertigung der Seminararbeit erworbenen Fähigkeiten eins zu eins in die Bachelorarbeit eingebracht werden können. Über die Integration kleinerer empir

... (weiter siehe Digicampus)

#### **Prüfung**

#### Seminar Finanzierung, Banken und Kapitalmärkte

Seminar

#### Beschreibung:

jedes Semester

Seminar, Hausarbeit und Vortrag

# Modul WIW-0177: Forschungsseminar Management-Support-Systeme I

6 ECTS/LP

Research Seminar Management Support Systems I

Version 6.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marco Meier

#### Lernziele/Kompetenzen:

Hauptziel dieses Moduls ist es, Studierende an systematisches, wissenschaftliches Arbeiten heranzuführen. Darüber hinaus erwerben sie selektiv Kenntnisse zum Forschungsstand verschiedener menschenzentrierter Ansätze zur Unterstützung von Führungskräften.

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

- · Ansätze zur menschenzentrierten Führungsunterstützung in einen größeren Kontext einzuordnen,
- Möglichkeiten und Grenzen menschenzentrierter Führungsunterstützung einzuschätzen,
- informationstechnologische Nutzenpotenziale und Gefahren funktionsspezifisch und übergreifend einzuschätzen.

#### Methodische Kompetenzen:

- · Themen situationsspezifisch einzugrenzen und zu fokussieren,
- · methodisch strukturiert nach Literatur zu recherchieren,
- selbständig auffällige Muster in einer Sammlung wissenschaftlicher Texte zu erkennen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

- · zielorientiert an komplexe Aufgaben heranzugehen,
- · zweckmäßige Orientierungsrahmen zu gestalten.

#### Schlüsselqualifikationen:

- situationsgerecht/zielgruppenspezifisch schriftlich und mündlich zu kommunizieren,
- respektvoll miteinander umzugehen, insbes. bei gegenseitigen Rückmeldungen zu Ergebnissen.

#### Bemerkung:

Die Kapazität für diese Lehrveranstaltung ist beschränkt. Detaillierte Informationen zur Bewerbung finden sich auf der Homepage der Professur für Wirtschaftsinformatik und Management Support (Prof. Dr. Marco C. Meier). Es ist insbesondere dann vorteilhaft, diese Lehrveranstaltung zu absolvieren, wenn die Abschlussarbeit von der Professur für Wirtschaftsinformatik und Management Support betreut werden soll.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

84 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

4 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

60 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Forschungsseminar Management-Support-Systeme I

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Esselborn-Krumbiegel: Von der Idee zum Text – Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, 3. Aufl., UTB, Paderborn u.a. 2008.

Fettke, P.: State-of-the-Art des State-of-the-Art – Eine Untersuchung der Forschungsmethode "Review" innerhalb der Wirtschaftsinformatik. In: Wirtschaftsinformatik, 2006, 48. Jg., Nr. 4, S. 257-266.

Kornmeier, M.: Wissenschaftstheorie und wissenschaftliches Arbeiten – Eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler, Physica-Verlag, Heidelberg 2007.

Sandberg B.: Wissenschaftlich Arbeiten von Abbildung bis Zitat – Lehr- und Übungsbuch für Bachelor, Master und Promotion, Oldenbourg-Verlag, München 2012.

Webster, J.; Watson, R. T.: Analyzing the past to prepare for the future: Writing a literature review. In: MIS Quarterly, 2002, 26. Jg., Nr. 2, S. 13-23.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Management-Support-Systeme (Forschungsseminar) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Erster Ansprechparnter für das Seminar ist Vanessa Steinherr. Bitte wenden Sie sich bei Fragen oder Anliegen an sie. In diesem Seminar erwerben Studierende grundlegendes Wissen und Fertigkeiten, um Seminararbeiten im Sinne eines "State-of-the-Art-Beitrags" eigenständig (als Individualleistung) zu verfassen. Dabei werden insbesondere die überzeugende Motivation eines Themas, die klare Abgrenzung eines Forschungsgegenstands sowie die systematische Darstellung und Interpretation des erreichten Standes zu diesem Forschungsgegenstand thematisiert. Dies bereitet die Studierenden u.a. darauf vor, Abschlussarbeiten zu erstellen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten mit Hilfe von anderen Studierenden sowie Betreuerinnen und Betreuern Rückmeldungen zu eigenen Zwischenständen und klären gemeinschaftlich individuelle Fragen.

## **Prüfung**

# Forschungsseminar Management-Support-Systeme I

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jedes Semester

Seminararbeit und Präsentation

# Modul WIW-0187: Bachelorseminar Accounting

6 ECTS/LP

Bachelorseminar Accounting

Version 3.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Wolfgang Schultze

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden lernen, sich selbstständig und wissenschaftlich mit verschiedenen Themen, die zum jeweiligen Zeitpunkt von öffentlichem Interesse sind bzw. in die aktuellen Forschungsgebiete des Lehrstuhls fallen, zu befassen. Die Erstellung einer Hausarbeit stellt die ideale Vorbereitung auf das Verfassen einer Bachelorarbeit dar. Des Weiteren fördert die Zwischen- und Endpräsentation der Hausarbeit die soziale Kompetenz der Studierenden, da sie lernen, in fachlichen und wissenschaftlichen Diskussionen zu bestehen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

55 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

35 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Empfohlen wird insbesondere der Besuch der Veranstaltungen Bilanzierung I,		Seminar, Seminararbeit und Vortrag
Bilanzierung II, Bilanzierung III sowie Grundlagen des Controlling.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester	ab dem 5.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Bachelorseminar Accounting** 

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

# Literatur:

Wird je nach Thema bekanntgegeben.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Bachelorseminar Accounting (Seminar) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Im Rahmen des "Bachelorseminars Accounting" können sich die Studierenden durch die Anfertigung einer Hausarbeit selbstständig und wissenschaftlich mit verschiedenen Themen auseinander setzen, die zum jeweiligen Zeitpunkt von öffentlichem Interesse sind bzw. in die aktuellen Forschungsgebiete des Lehrstuhls für Wirtschaftsprüfung und Controlling fallen.

#### **Prüfung**

#### **Bachelorseminar Accounting**

Seminar

# Beschreibung:

jährlich

Seminar, Seminararbeit und Vortrag

# Modul WIW-0189: Konzepte und Instrumente der Personalpolitik Concepts and instruments of personnel politics

6 ECTS/LP

Version 3.6.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, wissenschaftliche Artikel aus dem breiten Bereich der Personalpolitik zu verstehen, zu analysieren und zu bewerten. Ferner können sie selbständig eine wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Personalpolitik konzipieren und anfertigen, in der sie selbstständig Lösungsvorschläge für ein wirtschaftswissenschaftliches Problem entwickeln. Darüber hinaus sind die Studierenden imstande, in Form von Präsentationen wissenschaftliche Fragestellungen zu analysieren, zu evaluieren und zu diskutieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

28 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

120 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

- Für eine erfolgreiche Teilnahme werden Kenntnisse der Veranstaltung Organisation und Personalwesen aus dem ersten Studienabschnitt vorausgesetzt.
- Ausreichende Englischkenntnisse sowie grundlegende statistische/ ökonometrische Kenntnisse zum Literaturverständnis sind erforderlich.
- Bereitschaft zur selbständigen Literatursuche, -analyse und aufbereitung wird vorausgesetzt.
- Interesse an empirischen Fragestellungen sowie Statistikkenntnisse sind von Vorteil.

#### ECTS/LP-Bedingungen:

Seminararbeit und Präsentation

Angebotshäufigkeit: einmalig WS	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	5.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Konzepte und Instrumente der Personalpolitik

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Plümper, Thomas (2012): Effizient schreiben. Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten. Oldenbourg Verlag. 3. Auflage.

Weitere Literatur wird jeweils dem Thema angepasst und vor Semesterbeginn bekannt gegeben: Ausgewählte Aufsätze zu internationalen und international vergleichenden Fragen, vorwiegend empirische Studien.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Konzepte und Instrumente der Personalpolitik (Seminar)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Aktuelle Fragen des Personalmanagements Analyse wissenschaftlicher Artikel Literaturrecherche Verfassen einer Seminararbeit nach wissenschaftlichen Standards

## Prüfung

Konzepte und Instrumente der Personalpolitik

Seminar

## Beschreibung:

## Modul WIW-0201: Projektseminar Industrial Economics and Information

6 ECTS/LP

Projectseminar "Industrial Economics and Information"

Version 4.0.0 (seit WS20/21)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, sich selbständig einen industrieökonomischen Literaturzweig zu erarbeiten, indem sie die zugehörige Literatur erkennen und verstehen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Argumente und Ergebnisse der Literatur zu analysieren und in einer eigenen Arbeit verständlich darzustellen. Insgesamt befähigt dieses Modul die Studierenden, auf wissenschaftlich hinreichendem Niveau Zusammenhänge in der theoretischen und empirischen Literatur zu einem Thema zu verstehen, kritisch zu durchdenken und zu bewerten.

#### Bemerkung:

Anmeldung in Digicampus über das "Seminar Economics"

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

50 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

Besuch der Veranstaltung "Einführung in die Bibliotheksnutzung und Literaturrecherche" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Vorausgesetzt werden zudem die für das Literaturverständnis erforderlichen Englischkenntnisse sowie die Fähigkeit, selbständig ein Thema zu bearbeiten und eine schriftliche Arbeit anzufertigen (Lektüreempfehlung: Plümper, T., Effizient schreiben, Oldenbourg Verlag, München 2008). Zur Literaturbearbeitung sind außerdem mikroökonomische Grundlagen nötig (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).

Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	5 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Projektseminar Industrial Economics and Information (Seminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

## Literatur:

Wird jeweils dem Thema angepasst.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Projektseminar Industrial Economics and Information (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Seminar sind die Studierenden in der Lage, sich selbständig einen industrieökonomischen Literaturzweig zu erarbeiten, indem sie die zugehörige Literatur erkennen und verstehen.

Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Argumente und Ergebnisse der Literatur zu analysieren und in einer eigenen Arbeit verständlich darzustellen. Insgesamt befähigt dieses Seminar die Studierenden, auf wissenschaftlich hinreichendem Niveau Zusammenhänge in der theoretischen und empirischen Literatur zu einem Thema zu verstehen, kritisch zu durchdenken und zu bewerten.

## Prüfung

#### **Projektseminar Industrial Economics and Information**

Kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0203: Seminar zur Ressourcenökonomie

Seminar in Resource Economics

6 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, ressourcenökonomische Fragestellungen im Rahmen einer Hausarbeit mit anschließender Präsentation auf Basis der grundlegenden ressourcenökonomischen Theorie zu erörtern. Neben der Erlangung fachspezifischer Kenntnisse besteht das zentrale Ziel des Seminars darin, ein vorgegebenes Thema kritisch zu erörtern. Dazu identifizieren die Studierenden die wesentliche Literatur und verwenden diese für die Entwicklung einer eigenen logischen Argumentation. Ferner vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeit, einen Text präzise, nachvollziehbar und flüssig zu formulieren. Die Ergebnisse der Seminararbeiten sollen nicht zuletzt zu einer kritischen Einordnung der in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft angeführten Argumente befähigen. Zudem verstehen die Studierenden die Auswirkungen restriktiver Modellannahmen auf ressourcenpolitische Handlungsempfehlungen und sind in der Lage diese zu bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

70 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

10 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: WIW-0031 Einführung in die Umwelt- u WIW-0136 Ökonomik natürlicher Resso von ressourcenökonomischen Frageste	ourcen - (grundlegendes Verständnis	ECTS/LP-Bedingungen: Seminarbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar zur Ressourcenökonomie

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

## Literatur:

Einführende Literatur wird rechtzeitig vor dem jeweiligen Seminar auf der Homepage des Lehrstuhls für Umweltund Ressourcenökonomie bekanntgegeben.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Seminar zur Ressourcenökonomie (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Das Seminar zur Ressourcenökonomie behandelt grundlegende und aktuelle Themen aus den Bereichen nichterneuerbare Ressourcen, erneuerbare Ressourcen und Nachhaltigkeit. Die einzelnen Themen werden im Rahmen von Hausarbeiten erörtert. Die Ergebnisse der Hausarbeiten werden schließlich mittels einer Präsentation dem kompletten Seminar zugänglich gemacht und diskutiert.

## Prüfung

## Seminar zur Ressourcenökonomie

Hausarbeit/Seminararbeit

## Beschreibung:

jährlich

## Modul WIW-0209: Unternehmensführung: Forschungsseminar

Research Seminar on Corporate Governance & Entrepreneurship

6 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann

#### Lernziele/Kompetenzen:

Ziel des Seminars ist es, Kompetenzen und Fähigkeiten zu erwerben, die für selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten unabdingbar sind. Das Forschungsseminar

dient somit primär der Vorbereitung auf die Erstellung der Bachelorarbeit. Zentrale Lernziele und Kompetenzen, die dieses Modul hierfür vermittelt, sind die Fähigkeit, eine konkrete Fragestellung in den Kontext des Themengebiets einordnen zu können, um sodann geeignete wissenschaftliche Veröffentlichungen identifizieren und deren Ergebnisse auf die eigene Forschungsfrage anwenden zu können. Darüber hinaus werden Kompetenzen in der stringenten und formal korrekten Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten, in der Präsentation eigener Ergebnisse und in Aspekten des Selbst- und Zeitmanagements erworben.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

20 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Grundkenntnisse in der Erstellung wiss Veranstaltung hilfreich.Empfehlenswert		Seminararbeit und Präsentation
Besuch der Veranstaltung "Einführung	in wissenschaftliches Arbeiten".	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
Angebotshäufigkeit: jedes Semester  SWS:	<u> </u>	

#### Modulteile

Modulteil: Unternehmensführung: Forschungsseminar

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

#### Literatur:

Grundlegende Literatur:

Franck, N., Stary, J. (2006). Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens (13. Auflage). Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh.

Plümper, T. (2003). Effizient schreiben – Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsaufgaben und wissenschaftlichen Texten. München und Wien: Oldenbourg Verlag.

Darüber hinaus werden jedes Semester in der Auftaktverantaltung themenspezifische Literaturvorschläge gemacht.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Unternehmensführung: Forschungsseminar (Seminar) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- Vertiefte Auseinandersetzung mit einem Teilaspekt des jedes Semester wechselnden Themengebiets -Eigenständiges Formulieren einer präzisen Forschungsfrage unter Vorgabe eines konkreten Teilaspekts des Seminarthemengebiets - Darlegung dieser Forschungsfrage sowie ihrer Relevanz, Einbettung in den Kontext des Forschungsseminars und konsistente Darstellung des geplanten Argumentationsgangs unter Berücksichtigung zentraler Literatur im Rahmen einer Disposition - Selbstständiges wissenschaftliches Erarbeiten des aktuellen Forschungsstandes auf Grundlage eigenständig identifizierter Literatur sowie die Anwendung dieser auf die Beantwortung der Forschungsfrage - Präsentation der eigenen Arbeitsergebnisse vor der Gruppe und Diskussion

## Prüfung

Unternehmensführung: Forschungsseminar

Hausarbeit/Seminararbeit

## Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0213: Topics in Global Business

Topics in Global Business

6 ECTS/LP

Version 4.0.0 (seit WS20/21)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Susanne Warning

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, wissenschaftliche Texte in englischer Sprache zu verstehen und zu bewerten. Sie können diese in einen größeren internationalen Kontext einordnen, Forschungsfragen identifizieren und den aktuellen Stand der Literatur schriftlich aufarbeiten. Die Studierenden sind in der Lage, Aufgaben in sinnvolle Arbeitspakete zu strukturieren und diese allein zu bearbeiten. Zudem können die Studierenden wissenschaftliche Inhalte publikumsorientiert präsentieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

120 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

28 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Grundlegende betriebswirtschaf		Seminararbeit und Präsentation
Studienabschnitt des Bachelors	•	
Selbstständige Literaturrechercl		
Gute Englischkenntnisse (lesen	, schreiben, sprechen);	
Interesse an international releva-	anten Fragestellungen	
Angebotshäufigkeit: einmalig WS	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Topics in Global Business** 

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Englisch

**SWS**: 3

## Literatur:

Plümper, Thomas (2012): Effizient schreiben. Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten. Oldenbourg Verlag. 3. Auflage.

Ausgewählte Aufsätze (Bekanntgabe in der ersten Sitzung)

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Topics in Global Business (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

• Current issues of the international economy • Analysis of scientific articles • Literature research • Preparation of a written assignment following scientific standards

## **Prüfung**

#### **Topics in Global Business**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

## Modul WIW-0215: IT Innovation Research

IT Innovation Research

6 ECTS/LP

Version 3.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Veit

#### Lernziele/Kompetenzen:

Upon the successful completion of this module, students should be able to critically discuss selected research articles pertaining to topics of IT innovation research. By analyzing research that investigates the adoption and spread of IT-based processes, products and services, students familiarize themselves with theoretical models and concepts in the area of IT adoption behavior of individuals and organizations. Students learn how to critically discuss the assigned papers in contrast to previous research and through the identification and analysis of additional academic literature they evaluate how the papers have subsequently affected the work of researchers and practitioners. By writing and presenting an individual seminar paper, in which they systematically report their approach and findings, students learn how to structure and analyze scientific problems. Thus, methodological skills acquired in this seminar are crucial for writing a bachelor thesis at the chair. Besides fostering analytical thinking, this seminar will also facilitate the improvement of English skills, as the entire seminar is held in English. Thus, after the successful completion of this module, students will have improved their writing, presentation and discussion skills in English.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

108 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Working knowledge of English is neces provided in this module and to prepare	•	ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Vortrag
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 3 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: IT Innovation Research

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Englisch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Individual readings are assigned during the seminar.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### IT Innovation Research Seminar (cohort 2020/21WS) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- Introduction to academic writing - Examination of an important piece of research in the area of IT innovation - Analysis of theoretical implications - Analysis of practical implications - Structuration, presentation and discussion of the topic Topics deal with the adoption and diffusion of IT-enabled processes, products and services, aspects of change management, individuals' and organizations' behavior, as well as implications of IT innovations for organizational capabilities.

## Prüfung

## IT Innovation Research

Schriftlich-Mündliche Prüfung

## Beschreibung:

jedes Semester

Seminararbeit und Vortrag

## Modul WIW-0219: Marketing Management: Hausarbeit

6 ECTS/LP

Marketing Management: Independent Study

Version 3.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heribert Gierl

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, eigenständig ein Konzept für eine empirische Forschungsarbeit anzufertigen. Hierbei erarbeiten sich die Studierenden insbesondere (1) die theoretischen Grundlagen, (2) die methodischen Grundlagen und (3) den Stand der bisherigen empirischen Forschung zu einem thematisch eingegrenzten Marketingbereich. Hierbei lernen die Studierenden, wie man zu einem Thema geeignete Theorien und Methoden identifiziert und bewertet, um eine eigene Studie durchzuführen, und wie bisherige Forschung zum Thema zu identifizieren und zu bewerten ist.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

180 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

Voraussetzungen: SPSS und drei bestandene Pruefunger		ECTS/LP-Bedingungen: Hausarbeit
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 0	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Marketing Management: Hausarbeit

Sprache: Deutsch

## Literatur:

Einstiegsliteratur wird zur Verfügung gestellt.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Marketing Management: Hausarbeit (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Spezifische Themen

## **Prüfung**

#### Marketing Management: Hausarbeit

Hausarbeit/Seminararbeit

## Beschreibung:

iedes Semester

## Modul WIW-0220: Marketing Research: Hausarbeit

Marketing Research: Independent Study

6 ECTS/LP

Version 3.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heribert Gierl

## Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, eigenständig eine empirische Forschungsarbeit zu einem thematisch eingegrenzten Marketingbereich durchzuführen. Die Studierenden erarbeiten sich (1) die Techniken der Datenerhebung, (2) die Techniken der Datenanalyse und (3) Interpretationen. Hierbei lernen die Studierenden, wie man eine empirische Studie konzipiert, wie man theoretische Ansätze aufarbeitet, um Erwartungen an die Ergebnisse des eigenen Forschungsvorhaben zu formulieren, wie man einen Fragebogen zur Datenerhebung gestaltet und wie man die gewonnenen Daten mit Hilfe geeigneter statistischer Verfahren auswertet und interpretiert.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

180 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

Voraussetzungen: SPSS und drei bestandene Pruefunger		ECTS/LP-Bedingungen: Hausarbeit
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 0	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Marketing Research: Hausarbeit

Sprache: Deutsch

#### Literatur:

Einstiegsliteratur wird zur Verfügung gestellt.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Marketing Research: Hausarbeit (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Spezifische Themen

#### **Prüfung**

#### Marketing Research: Hausarbeit

Hausarbeit/Seminararbeit

#### Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0225: Seminar Service Operations Management

6 ECTS/LP

Seminar Service Operations Management

Version 2.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jens Brunner

#### Lernziele/Kompetenzen:

At the end of the module, the students are able to understand the approaches to tackle several planning problems in service operations. The students are able to implement such procedures, assess these approaches in terms of effectiveness and efficiency, present their findings in class. Finally, they are able to make sound decisions.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

60 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

38 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Basic knowledge in mathematics and s	tatistics is required. Knowledge in	Seminararbeit und Präsentation
optimization and simulation software is	an advantage.	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Seminar Service Operations Management** 

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch / Englisch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Literature will be announced in the semester.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

## Seminar Service Operations Management (BSc) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

At the end of the module, the students are able to understand the approaches to tackle several planning problems in service operations. The students are able to implement such procedures, assess these approaches in terms of effectiveness and efficiency, present their findings in class. Finally, they are able to make sound decisions.

#### Prüfung

#### **Seminar Service Operations Management**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jährlich

## Modul WIW-0226: New Media Marketing: Research (Bachelor)

New Media Marketing: Research (Bachelor)

6 ECTS/LP

Version 3.0.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Paul

#### Lernziele/Kompetenzen:

After the successful participation in this module, students are able to understand essential concepts, theories, and methods of new media marketing research. In particular, they understand how to apply scientific methods to conduct basic research in new media marketing. Students are able to gather, evaluate, and interpret research articles and other relevant information to derive scientific statements, arguments, and hypotheses. They are able to formulate research questions and to write basic research papers. Students can apply their knowledge on scientific methods to any research problem beyond this module. Overall, students are able to apply scientific methods to develop scientific statements and to defend their position towards experts and others.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

15 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

5 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

80 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

8 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: WIW-0005: Marketing (inbesondere Gr Grundlagen zum Marketing Mix); WIW- Principles.		ECTS/LP-Bedingungen: Hausarbeit und Präsentation und Diskussionsbeteiligung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: New Media Marketing: Research

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Englisch

SWS: 3 Literatur:

To be announced in the first session.

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### New Media Marketing: Research (Bachelor) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Topics for research papers comprise diverse issues on marketing with new media, in particular, channel management and consumer behavior in the omnichannel context, as well as customer experience. The exact course contents will be determined and published as soon as possible on the chair's website.

## Prüfung

New Media Marketing: Research

Portfolioprüfung

## Beschreibung:

jährlich

Hausarbeit und Präsentation und Diskussionsbeteiligung

## Modul WIW-0234: Bachelorseminar Innovation & Internationales Management (Deutsch)

6 ECTS/LP

Bachelor Seminar Innovation & International Management (German)

Version 3.1.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Wagner

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, ausgewählte theoretische Konzepte hinsichtlich selbst entwickelter Kriterien zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, betriebswirtschaftliche Ansätze zur Entscheidungsfindung auf Praxisfälle anzuwenden und Präsentationstechniken zu gebrauchen.

#### Bemerkung:

Die Veranstaltung ist teilnahmebegrenzt. Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf der Website des Clusters Strategy & Information (https://www.wiwi.uni-augsburg.de/strategyandinformation/30\_bachelor/seminararbeiten/).

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

40 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

68 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für die Teilnahme an de	_	Seminararbeit und Vortrag
an einem Bibliothek-Einführungskurs so "Innovationsmanagement" und/oder "In	•	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
1 .	·	

#### Modulteile

Modulteil: Bachelorseminar Innovation & Internationales Management (Deutsch)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3 **ECTS/LP**: 6.0

#### Literatur:

Baetsch, A. (2003). Wissenschaftliches Arbeiten. Oldenbourg.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Bachelor Seminar Innovation & Internationales Management (Deutsch) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Veränderliche Themen aus dem Bereich Innovation und Internationales Management - Themenbeispiele der letzten Seminare: - Management Case Studies (Fallstudien) - Paradox and Diversity Management - Creativity and Innovation - International Entrepreneurship

#### Prüfung

## **Bachelorseminar Innovation & Internationales Management (Deutsch)**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

### Beschreibung:

jährlich

## Modul WIW-0235: Bachelor Seminar Innovation & International Management (English)

6 ECTS/LP

Bachelor Seminar Innovation & International Management (English)

Version 3.0.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marcus Wagner

#### Lernziele/Kompetenzen:

On successful completion of this module students should be able to analyze selected theoretical concepts according to developed criteria. Furthermore, students should be able to apply management approaches for decision making to practical examples and to use presentation techniques.

#### Bemerkung:

The course has limited capacity. Information about registration can be found on the website of the Cluster Strategy & Information (https://www.wiwi.uni-augsburg.de/strategyandinformation/30\_bachelor/seminararbeiten/).

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

68 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Prerequisites for attending the seminar	are a library introduction course and	term paper and oral presentation
the attendance at the modules "Innova	tion Management" and/or "International	(about 20 minutes)
Entrepreneurship"		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
1 .	·	

#### Modulteile

Modulteil: Bachelor Seminar Innovation & International Management (English)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Englisch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Bätsch, A. (2003). Wissenschaftliches Arbeiten. Oldenbourg (no English translation available, corresponding English texts will be suggested on request).

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Bachelor Seminar Innovation & Internationales Management (English) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Changing current topics in management, innovation and international business – examples from past seminars are: - Management Case Studies - Paradox and Diversity Management - Creativity and Innovation - International Entrepreneurship

## Prüfung

## **Bachelor Seminar Innovation & International Management (English)**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

## Beschreibung:

jährlich/every year

term paper and oral presentation (about 20 minutes)

#### Modul WIW-0265: BTax10 - Bachelorseminar

Bachelor Seminar in Taxation

6 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Ullmann

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, eine wissenschaftliche Ausarbeitung zu erstellen und im Rahmen einer kritischen wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen. Dabei wenden sie je nach Fragestellung qualitativ-analytisches bzw. formal-methodisches Instrumentarium an. Zudem beherrschen sie die in diesem Zusammenhang relevanten Schlüsselkompetenzen, wobei die Kommunikations- und Rhetorikfähigkeiten der Studierenden im Vordergrund stehen.

#### Bemerkung:

Die Veranstaltung ist teilnahmebeschränkt. Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf der Website des Lehrstuhls.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

50 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

40 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Grundlegende Methodenkenntnisse aus dem Bachelorstudium.		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: BTax10 - Bachelorseminar

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

#### Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## BTax10 - Bachelorseminar Taxation (Seminar)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Aktuelle Themen des nationalen und internationalen Steuerrecht Wissenschaftliches Arbeiten

#### Prüfung

#### BTax10 - Bachelorseminar

Schriftlich-Mündliche Prüfung

## Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0279: Bachelorseminar Energie und kritische Infrastrukturen

6 ECTS/LP

Bachelor Seminar Energy and Critical Infrastructure

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden ausgewählte, grundlegende Methoden aus dem Bereich Energie & kritische Infrastruktur eigenständig anwenden und die Ergebnisse ihrer Studien und Analysen korrekt interpretieren. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Methoden und Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie in der Lage, ausgewählte, grundlegende Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbständig zu bearbeiten.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich Energie & kritische Infrastruktur sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, grundlegende qualitative und/oder quantitative Methoden anzuwenden, wissenschaftliche Arbeiten eigenständig zu verfassen und das erlernte Wissen durch kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse anzuwenden.

#### Fächerübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der Seminararbeit erlernen Studierende das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Darüber hinaus wird insbesondere durch die praxisnahen Themen die Kompetenz gefördert, praxisrelevante Fragestellungen mit grundlegenden wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, erlernte Methoden selbständig einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und Präsentationsfähigkeit. Dadurch sind die Studierenden anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen, zu strukturieren und Konflikte im Team gemeinsam zu lösen sowie eine Präsentation sinnvoll aufzubauen, zu gestalten, zu halten und erhaltenes Feedback sinnvoll umzusetzen.

#### Arbeitsaufwand:

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

48 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Tei und statistischen Kenntnisse, welche in I/II und Statistik I/II vermittelt werden. Wigrundlegende Kenntnisse der Wirtschaf in der Veranstaltung it@bwl gelehrt wer und zur eigenständigen Einarbeitung in erforderlich.	den Veranstaltungen Mathematik /eitere Voraussetzungen sind ftsinformatik, wie sie beispielsweise den. Die Bereitschaft zur Teamarbeit	Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester

sws:	Wiederholbarkeit:
3	siehe PO des Studiengangs

#### Modulteile

Modulteil: Bachelorseminar Energie und kritische Infrastrukturen

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

SWS: 3
Literatur:

Wird jeweils vom Seminarbetreuer bekannt gegeben.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Bachelorseminar Energie und kritische Infrastrukturen (Seminar)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Smart Home (z.B. Wärme- und Heizbedarf, Energieeffizienzmaßnahmen und investitionen) Smart Grid (z.B. Microgrids, Energiemarktdesign) Smart Factory (z.B. Demand Response) Smart Mobility (z.B. Electric Vehicles PKW, LKW, Busse Flottenmanagement, Ladeinfrastruktur, Car-Sharing)

#### Prüfung

#### Bachelorseminar Energie und kritische Infrastrukturen

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0280: Ausgewählte Themen des Controlling

6 ECTS/LP

**Topics in Controlling** 

Version 2.5.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden und verschiedene Aspekte des Controlling (z. B. Personal-, Produktions- und Finanzcontrolling) und in diesen Bereichen genutzte Instrumente (z. B. Balanced Scorecard, Human Ressource Accounting und leistungsorientierte Vergütung) zu verstehen, anzuwenden und umzusetzen. Ferner sind sie in der Lage, komplexe Controllingprozesse zu interpretieren und zu bewerten. Zudem entwickeln die Teilnehmer Kompetenzen im Zusammenhang mit der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit und der Präsentation controllingrelevanter Sachverhalte. Hierdurch werden sie auf eine berufspraktische Arbeit im Bereich Controlling vorbereitet und legen den Grundstein für weitergehende wissenschaftliche Arbeiten.

#### Bemerkung:

Es gibt einen Einführungstermin und einen Vortragstermin. Die Teilnehmer werden in 2er Gruppen eingeteilt. Das Seminar hat eine begrenzte Teilnehmerzahl.

#### Arbeitsaufwand:

16 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

54 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Ausgewählte Themen des Controlling

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Fischer, T. M., Möller, K. & Schultze, W. (2015). Controlling: Grundlage, Instrumente und

Entwicklungsperspektiven, 2. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Jung, H. (2014). Controlling, 4. Auflage. München: Oldenbourg.

Weber, J. & Schäffer, U. (2011). Einführung in das Controlling, 13. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Ausgewählte Themen des Controlling (Bachelorseminar) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Das Seminar umfasst ausgewählte Themen aus dem Bereichscontrolling und aus dem verhaltensorientierten Controlling.

## Prüfung

## Ausgewählte Themen des Controlling

Schriftlich-Mündliche Prüfung

## Beschreibung:

jedes Semester

#### Modul WIW-0281: Seminar zur Verhaltensökonomik

Behavioral Economics Seminar

6 ECTS/LP

Version 2.4.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kerstin Roeder

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden mit den wichtigsten verhaltensökonomischen Modellen vertraut und können diese kompetent anwenden. Die Studierenden wissen inwieweit (traditionelle) ökonomische Theorien der experimentellen Überprüfung standhalten. Die Studierenden wissen wie Präferenzen und Nutzen modelliert werden können, um bestimmte psychologische Verhaltensmotive, die die traditionellen Rationalitätsannahmen der Ökonomik verletzen, erfassen zu können. Zudem verstehen sie wie sich identifizierte Irrationalitäten auf den Markt auswirken.

#### Arbeitsaufwand:

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

12 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

16 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

80 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

16 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Mikroökonomik I+II, Statistik I+II		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: einmalig WS	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar zur Verhaltensökonomik

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

### Literatur:

Nick Wilkinson & Matthias Klaes (2012): An Introduction to Behavioral Economics und diverse Forschungsartikel

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Seminar zur Verhaltensökonomik (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Das Bachelorseminar hat dieses Semester den Schwerpunkt "Verhaltensökonomik" und beinhaltet folgende Themen. - Entscheidungen unter Sicherheit - Wahrscheinlichkeitstheorie - Entscheidungen unter Unsicherheit - Diskontierung - Spieltheorie Alle weiteren Informationen zum Seminar erhalten sie bei der Vorbesprechung.

## **Prüfung**

#### Seminar zur Verhaltensökonomik

Seminar

#### Beschreibung:

## Modul WIW-0283: Projektstudium Wirtschaftsinformatik

Project Studies in Business & Information System Engineering

6 ECTS/LP

Version 2.4.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden ausgewählte unternehmerische Fragestellungen und Herausforderungen aus der Praxis inhaltlich verstehen, analysieren und selbständig in eine lauffähige App umsetzen. Ferner kennen die Studierenden die Limitationen der eingesetzten Technologien und der generierten App und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen.

#### Methodische Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, eine objektorientierte Programmlogik zu entwickeln und eine Programmiersprache praktisch anzuwenden. Ferner sind sie durch den speziellen Projektcharakter des Moduls in der Lage, Methoden und Technologien aus dem Bereich der Software-Entwicklung und des (agilen) Projektmanagements anzuwenden.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen Grundsätze der objektorientierten Anwendungsentwicklung. Darüber hinaus wird insbesondere durch konkrete praxisnahen Themen von Unternehmen aus der Region, die Kompetenz gefördert, praxisrelevante Fragestellungen mit Hilfe anwendungsorientierter Methoden zu bearbeiten.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, erlernte Methoden selbständig einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem stärken die Studierenden durch den speziellen Projektcharakter des Moduls ihre Softskills im Bereich der Teamarbeit und im Umgang mit realen Auftraggebern. Dadurch sind die Studierenden anschließend in der Lage, kundenorientiert zu denken und auf sich ändernde Anforderungen agil zu reagieren. Zudem erlernen die Studierende, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen, zu strukturieren und Konflikte im Team gemeinsam zu lösen sowie erhaltenes Feedback sinnvoll umzusetzen.

#### Bemerkung:

Informationen zu Bewerbung und Teilnahmevoraussetzungen erhalten Sie unter www.fim-rc.de oder www.digicampus.uni-augsburg.de

### Arbeitsaufwand:

32 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

28 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)		
Voraussetzungen:  Das Projektstudium Wirtschaftsinformatik setzt die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung it@bwl bzw. Grundlagen der Programmierung sowie das Verständnis aller dort vermittelten Inhalte (v.a. Modellierung und Programmierung) voraus. Zur Vorbereitung wird daher insbesondere die Wiederholung der Inhalte von it@bwl bzw. Grundlagen der Programmierung sowie Vertiefung anhand der vorgeschlagenen Literatur empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester SWS:	Empfohlenes Fachsemester: 4 6. Wiederholbarkeit:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
3	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Projektstudium Wirtschaftsinformatik

Sprache: Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Ullenboom, Christian (2010): Java ist auch eine Insel - Das umfassende Handbuch. Galileo Computing, Bonn.

Becker, Arno und Pant, Markus (2012): Android 5: Programmieren für Smartphones und Tablets. dpunkt.verlag, Heidelberg.

Oestereich, Bernd (2005): Analyse und Design mit UML 2 - Objektorientierte Softwareentwicklung. Oldenbourg, München.

Freeman, Adam (2018): Pro Entity Framework Core 2 for ASP.NET Core MVC. Apress, Berkeley, CA.

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

## Projektstudium Wirtschaftsinformatik

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Die Veranstaltung soll Ihnen frühzeitig Einblicke in die Anwendung der Wirtschaftsinformatik in Forschung oder Praxis ermöglichen. Dazu werden in Teams (3-5 Studierende) reale Fragestellungen von Unternehmen oder Forschungspartnern bearbeitet, die die Entwicklung einer technischen Lösung umfassen. Die Prüfungsleistung besteht aus den entwickelten Artefakten sowie deren Demonstration im Rahmen einer Abschlusspräsentation. Vorbereitend werden Ihnen, aufbauend auf it@bwl bzw. Grundlagen der Programmierung, methodische Fähigkeiten für den Kundenkontakt sowie die Programmierung vermittelt. Dies umfasst Requirements Engineering, Projektmanagement und Grundlagen, die zur Entwicklung der technischen Lösung notwendig sind.

#### **Prüfung**

## Projektstudium Wirtschaftsinformatik

Portfolioprüfung

## Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0286: Bachelorseminar Customer Relationship Management

6 ECTS/LP

Bachelor Seminar Customer Relationship Management

Version 2.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden können ausgewählte Inhalte aus der Vorlesung Customer Relationship Management (CRM) im Rahmen des Seminars vertiefen bzw. erweitern. Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden ausgewählte, grundlegende Methoden der Vorlesung Customer Relationship Management eigenständig anwenden und die Ergebnisse ihrer Studien und Analysen korrekt interpretieren. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Methoden und Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie in der Lage, ausgewählte, grundlegende Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbständig zu bearbeiten.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich des Customer Relationship Managements sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, grundlegende qualitative und/oder quantitative Methoden anzuwenden, wissenschaftliche Arbeiten eigenständig zu verfassen und das erle+FB6rnte Wissen durch kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse anzuwenden.

#### Fächerübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der Seminararbeit erlernen Studierende das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Darüber hinaus wird insbesondere durch die praxisnahen Themen die Kompetenz gefördert, praxisrelevante Fragestellungen mit grundlegenden wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, erlernte Methoden selbständig einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und Präsentationsfähigkeit. Dadurch sind die Studierenden anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen, zu strukturieren und Konflikte im Team gemeinsam zu lösen sowie eine Präsentation sinnvoll aufzubauen, zu gestalten, zu halten und erhaltenes Feedback sinnvoll umzusetzen.

#### Bemerkung:

Das Seminar ist zulassungsbeschränkt und findet nur bei einer ausreichenden Anzahl an Bewerbern und entsprechenden Betreuungskapazitäten statt. Informationen zu Bewerbung und Teilnahmevoraussetzungen erhalten Sie unter www.fim-rc.de

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

48 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

Der vorherige Besuch der Vorlesung Customer Relationship Management wird dringend empfohlen. Weitere Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche

#### ECTS/LP-Bedingungen:

in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I/II vermittelt werden. Die Bereitschaft zur Teamarbeit und zur eigenständigen Einarbeitung in weiterführende Literatur ist absolut erforderlich.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Bachelorseminar Customer Relationship Management

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

#### Literatur:

Alt R., Reinhold O., Social Customer Relationship Management (Social CRM), Application and Technology, Business & Information Systems Engineering, 54, 5, 2012, S. 281-286.

Gimpel H., Huber J., Sarikaya S., Customer Satisfaction in Digital Service Encounters: the Role of Media Richness, Social Presence, and Cultural Distance, Research Papers, 91, 2016, http://aisel.aisnet.org/ecis2016\_rp/91.

Gneiser M., Value-Based CRM - The Interaction of the Triad of Marketing, Financial Management, and IT, Business & Information Systems Engineering, 2, 2, 2010, S. 95-103.

Günter B., Helm S. (Hrsg.), Kundenwert, Grundlagen ? Innovative Konzepte ? Praktische Umsetzung, Gabler Verlag, Wiesbaden, 2003.

Hippner H., Wilde K. D. (Hrsg.), Grundlagen des CRM ? Konzepte und Gestaltung, Gabler Verlag, Wiesbaden, 2004.

Lemon K. L., Verhoef P. C., Understanding Customer Experience Throughout the Customer Journey, Journal of Marketing: AMA/MSI Special Issue, 80, 6, 2016, S. 69?96.

Mandviwalla M., Watson R., Generating Capital from Social Media, MIS Quarterly Executive, 13, 2, 2014, S 97-113

Smith H. J., Dinev T., Xu H, Information Privacy Research: An Interdisciplinary Review, MIS Quarterly, 35, 4, 2011, S. 989-1015.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### **Bachelorseminar Customer Relationship Management** (Seminar)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Data & Privacy Interaktion & Integration Social CRM Ethik & Nachhaltigkeit Customer Experience

#### Prüfung

#### **Bachelorseminar Customer Relationship Management**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0287: Bachelorseminar Wertorientiertes Prozessmanagement

6 ECTS/LP

Bachelor Seminar Value-based Process Management

Version 2.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden können ausgewählte Inhalte aus der Vorlesung Wertorientiertes Prozessmanagement (WPM) im Rahmen des Seminars vertiefen bzw. erweitern. Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden ausgewählte, grundlegende Methoden der Vorlesung Wertorientiertes Prozessmanagement eigenständig anwenden und die Ergebnisse ihrer Studien und Analysen korrekt interpretieren. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Methoden und Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie in der Lage, ausgewählte, grundlegende Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbständig zu bearbeiten.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich des Wertorientiertes Prozessmanagements sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, grundlegende qualitative und/oder quantitative Methoden anzuwenden, wissenschaftliche Arbeiten eigenständig zu verfassen und das erlernte Wissen durch kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse anzuwenden.

#### Fächerübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der Seminararbeit erlernen Studierende das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Darüber hinaus wird insbesondere durch die praxisnahen Themen die Kompetenz gefördert, praxisrelevante Fragestellungen mit grundlegenden wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, erlernte Methoden selbständig einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und Präsentationsfähigkeit. Dadurch sind die Studierenden anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen, zu strukturieren und Konflikte im Team gemeinsam zu lösen sowie eine Präsentation sinnvoll aufzubauen, zu gestalten, zu halten und erhaltenes Feedback sinnvoll umzusetzen.

#### Bemerkung:

Das Seminar ist zulassungsbeschränkt und findet nur bei einer ausreichenden Anzahl an Bewerbern und entsprechenden Betreuungskapazitäten statt. Informationen zu Bewerbung und Teilnahmevoraussetzungen erhalten Sie unter www.fim-rc.de

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

48 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

#### Voraussetzungen:

Der vorherige Besuch der Vorlesung Wertorientiertes Prozessmanagement wird dringend empfohlen. Weitere Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche

#### ECTS/LP-Bedingungen:

in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I/II vermittelt werden. Die Bereitschaft zur Teamarbeit und zur eigenständigen Einarbeitung in weiterführende Literatur ist absolut erforderlich.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Bachelorseminar Wertorientiertes Prozessmanagement (Seminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

#### Literatur:

Coenenberg, A. G./Salfeld, R./Schultze, W. (2015): Wertorientierte Unternehmensführung, 3. Auflage, Stuttgart 2015.

Buhl, H. U.; Röglinger, M.; Stöckl, S.; Braunwarth, K. (2011) Wertorientierung im Prozessmanagement – Forschungslücke und Beitrag zu betriebswirtschaftlich fundierten Prozessmanagement-Entscheidungen. Business & Information Systems Engineering 3(3).

Hammer, M.; Champy, J. (1993): Reengineering the corporation: a manifesto for business revolution. New York.

Rupp, C.; Hahn, J.; Queins, S.; Jeckle, M.; Zengler, B. (2005): UML 2 glasklar. 2. Auflage, München.

Weitere Literatur zum Seminar hängt von den jeweiligen Themen ab.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### **Bachelorseminar Wertorientiertes Prozessmanagement** (Seminar)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Business Process Management Kundenorientierte Prozessgestaltung Prozessdigitalisierung Digitale Innovationsprozesse Prozessprojektportfoliomanagement Process Mining Smart & Proactive Services Opportunity Management

#### Prüfung

## **Bachelorseminar Wertorientiertes Prozessmanagement**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

#### Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0292: Controlling im internationalen Kontext (Bachelorseminar)

6 ECTS/LP

Controlling in an International Context

Version 1.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Jennifer Kunz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, Controlling aus einer internationalen Perspektive zu betrachten und Ziele des internationalen Controlling zu kennen und zu verstehen. Ferner sind sie in der Lage Faktoren, welche einen Einfluss auf das Controlling internationaler Unternehmen besitzen können, zu identifizieren und verschiedene Aspekte des Controlling im internationalen Kontext zu begreifen. Darüber hinaus können sie komplexe Controllingprozesse im Rahmen der Internationalisierung interpretieren und bewerten. Ferner sind sie in der Lage, die in diesem Zusammenhang genutzten Instrumente (z. B. Verrechnungspreise, Budgetierung und Balanced Scorecard) zu verstehen, anzuwenden und umzusetzen. Zudem entwickeln die Teilnehmer Kompetenzen im Zusammenhang mit der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit und der Präsentation controllingrelevanter Sachverhalte. Hierdurch werden sie auf eine berufspraktische Arbeit im Bereich des Controlling unter Berücksichtigung spezieller Herausforderungen im internationalen Kontext vorbereitet und legen den Grundstein für weitergehende wissenschaftliche Arbeiten.

#### Bemerkung:

Die Teilnehmer werden in 2er Gruppen eingeteilt. Das Seminar hat eine begrenzte Teilnehmerzahl.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

16 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

54 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

· · ·		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Controlling im internationalen Kontext (Bachelorseminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Hoffjan, A. (2009). Internationales Controlling. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Radebaugh, L. H., Gray S. J. & Black E. L. (2006). International accounting and multinational enterprises, 6. Auflage. New York: Wiley.

Berens, W., Born A. & Hoffjan A. (2000). Controlling international tätiger Unternehmen. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Funk, W. & Rossmanith, J. (2011). Internationale Rechnungslegung und Internationales Controlling: Herausforderungen - Handlungsfelder - Erfolgspotenziale, 2. Auflage. Wiesbaden: Springer-Verlag.

Kornetzki, T. (2007). Wertorientierte Steuerung ausländischer Tochtergesellschaften. Controlling - Zeitschrift für erfolgsorientierte Unternehmenssteuerung, 19. Jg., Nr. 12, 679-688.

Kornacker, J. (2011). Internationales Controlling. Controlling - Zeitschrift für erfolgsorientierte Unternehmenssteuerung, 23. Jg., Nr. 11, 588-590.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

#### Controlling im internationalen Kontext (Bachelorseminar) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Ziel des Seminars ist die Vermittlung von ausgewählte Themen zum Controlling im internationalen Kontext und die Beleuchtung komplexer Controllingprozesse im Rahmen der Internationalisierung.

#### Prüfung

#### Controlling im internationalen Kontext (Bachelorseminar)

Schriftlich-Mündliche Prüfung

### Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0296: Finanz- & Informationsmanagement: Hausarbeit

6 ECTS/LP

Homework in Finance- & Informationmanagement

Version 1.1.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden ausgewählte Methoden aus dem Bereich des Finanz- und Informationsmanagement eigenständig anwenden. Sie sind in der Lage, eigenständig diese Methoden korrekt einzusetzen und kritisch zu reflektieren. Zudem kennen sie sich mit aktuellen Forschungsbereichen des Finanz- und Informationsmanagement (bspw. Integriertes Chancen- und Risikomanagement, Customer Relationship Management, Wertorientiertes Prozessmanagement, u.v.m.) aus.

#### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich des Finanz- und Informationsmanagement sind Studierende nach erfolgreicher Ausarbeitung der Hausarbeit in der Lage, (quantitative) Methoden aus verschiedenen Bereichen des Finanz- und Informationsmanagement anzuwenden.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der Hausarbeit erlernen Studierende das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflexion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, Methoden des Finanz- und Informationsmanagement selbständig einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen. Fähigkeiten wie Ausdauer und Belastbarkeit werden durch das Anfertigen der Hausarbeit ebenfalls trainiert.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

159 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

21 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Te	Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme ist die Bereitschaft zur	
selbständigen Bearbeitung von Themen. Zudem setzt die Bearbeitung eines		
Themas bestehende Vorkenntnisse im jeweiligen Themenbereich voraus, die		
mit diesem Modul vertieft werden können.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: Semester
Angebotshäufigkeit: jedes Semester		

## Modulteile

Modulteil: Finanz- & Informationsmanagement: Hausarbeit

Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch

#### Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Finanz- & Informationsmanagement: Hausarbeit

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

## Prüfung

## Finanz- & Informationsmanagement: Hausarbeit

Hausarbeit/Seminararbeit

## Beschreibung:

jedes Semester

## Modul WIW-0335: Digital Transformation Research

6 ECTS/LP

Digital Transformation Research

Version 2.0.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Daniel Veit

#### Lernziele/Kompetenzen:

Upon the successful completion of this module, students should be able to critically discuss selected research articles pertaining to topics of digital strategy research. By analyzing research that investigates IT-driven and -enabled strategies and business models of both start-ups and mature organizations, students familiarize themselves with theoretical models and concepts in this subject area. Students learn how to critically discuss the assigned papers in contrast to previous research and through the identification and analysis of additional academic literature they evaluate how the papers have subsequently affected the work of researchers and practitioners. By writing and presenting an individual seminar paper, in which they systematically report their approach and findings, students learn how to structure and analyze scientific problems. Thus, methodological skills acquired in this seminar are crucial for writing a bachelor thesis at the chair. Besides fostering analytical thinking, this seminar will also facilitate the improvement of English skills, as the entire seminar is held in English. Thus, after the successful completion of this module, students will have improved their writing, presentation and discussion skills in English.

#### Bemerkung:

This module was renamed from Digital Strategy Research. Students who have already passed Digital Strategy Research (WIW-0227) cannot take this module.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

108 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Working knowledge of English is necessary to understand the literature provided in this module and to prepare and present own findings.		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Vortrag
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 3 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Digital Transformation Research** 

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester

**ECTS/LP:** 6.0

## Literatur:

Individual readings are assigned during the seminar.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Digital Transformation Research Seminar (cohort 2020/21WS) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Introduction to academic writing Examination of an important piece of research in the area of digital strategy Analysis of theoretical implications Analysis of practical implications Structuration, presentation and discussion of the topic

# Prüfung

# **Digital Transformation Research**

Schriftlich-Mündliche Prüfung

# Beschreibung:

jedes Semester

Seminararbeit und Vortrag

# Modul WIW-0339: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

Seminar Empirical Economics (Bachelor)

6 ECTS/LP

Version 1.5.0 (seit WS17/18)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden sollen die in den Veranstaltungen "Einführung in die empirische Sozialforschung" und "Ökonometrie" eingeführten Methoden eigenständig auf die ihnen übertragenen Themenstellungen anwenden. Dabei steht die Erfassung des Themas neben der Durchdringung der dafür relevanten Literatur im Mittelpunkt. Die Studierenden sollen lernen, sich kompetent mit der Originalliteratur auseinander zu setzen und die dort erzielten Ergebnisse in eigenen Worten wiedergeben können. Dies gilt gleichermaßen für die schriftliche Ausarbeitung wie für den entsprechenden Vortrag. Der Vortrag soll die Studierenden darin schulen, einen Sachverhalt auf den Kern zu reduzieren und diesen unter Beachtung der ökonomischen Intuition der Ergebnisse anschaulich darzustellen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

42 Std. Seminar (Präsenzstudium)

35 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

25 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

18 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

60 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Vortrag
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

## Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

## Prüfung

# Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

Schriftlich-Mündliche Prüfung

## Beschreibung:

jährlich

Seminararbeit und Vortrag

# Modul WIW-0346: Startup Challenge - Augsburg Center for Entrepreneurship (Bachelor)

6 ECTS/LP

ACE Startup Challenge (Bachelor)

Version 2.0.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann

#### Lernziele/Kompetenzen:

Im innovativen, interdisziplinaren Lehrkonzept bekommen die Studierenden einen Startup Real-Case, an dem Sie ihr ganzes unternehmerisches Talent unter Beweis stellen dürfen. Dabei werden sie von Experten und Startup-Mentoren begleitet; Fachvorträge und die Möglichkeit mit der Augsburger Startup Szene auf Tuchfüllung zu gehen, runden das Seminarangebot ab.

Nach der Teilnahme der Modulveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, wesentliche Themen- und Problemstellungen rund um Startups und Unternehmensgründungen zu kennen, zu analysieren und geeignete Strategie abzuleiten. Insbesondere erhalten die Studierenden ein tiefes Verständnis für die Rolle von digitalen Geschäftsmodelle, Fragen des Pricings und Marketings sowie rechtliche Fragestellungen. Die Studierenden erlernen Kenntnisse zur Anwendung der wichtigsten Methoden und Konzepte zum Business Modeling, der Budgetierung, Marktanalysen und Unternehmensfinanzierung.

Nach dem Studium des Moduls können die Studierenden unternehmerische Problemstellungen identifizieren und bewerten. Basierend auf dem erworbenen Wissen werden die Studierenden angehalten, eigene Lösungsvorschläge für den Startup-Case zu erarbeiten und vor einer Experten-Jury zu präsentieren. Zudem müssen Studierenden der Masterstudiengänge einen umfassenden Business Plan erstellen und einreichen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

18 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

100 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

42 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig	l.	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Startup Challenge - Augsburg Center for Entrepreneurship (Bachelor)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

SWS: 4

# Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Startup Challenge - Augsburg Center for Entrepreneurship (Projektstudium)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

• Innovatives Entrepreneurship Format und Startup Projektstudium • Anhand einer realen unternehmerischen Entscheidungssituation können die Studierenden ihr ganzes unternehmerisches Talent testen • Die Studierenden lernen wesentliche Methoden und Konzepte zur Steuerung und Bewertung von Geschäftsmodellen, Pricing Strategien, Vertrieb und Marketing. • Experten und renommierte Startup-Mentoren begleiten die Studierenden in

fachlichen Fragen. • Fachvorträge zu ausgewählten Themenstellungen runden das Seminarangebot ab; sowie die Möglichkeit mit der Augsburger Startup Szene auf Tuchfüllung zu gehen.

# Prüfung

# Startup Challenge - Augsburg Center for Entrepreneurship (Bachelor)

Schriftlich-Mündliche Prüfung

# Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0052: Operations Research (4 LP)

Operations Research

4 ECTS/LP

Version 6.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Klein

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Optimierungsprobleme zu charakterisieren und eigenständig zu modellieren. Durch das Verständnis der Inhalte der Kapitel "Lineare Optimierung", "LP mit spezieller Struktur" und "Ganzzahlige und kombinatorische Optimierung" sind die Teilnehmer imstande, wichtige Problemklassen aus dem Bereich des Operations Research zu identifizieren und zu bewerten sowie deren Komplexität einzuschätzen. Die Studierenden erlangen zudem die Fähigkeit, Optimierungsverfahren problembezogen auszuwählen und anzuwenden. Hierdurch gewinnen die Teilnehmer Einblicke über die Funktionsweise von in der Praxis verwendeten Optimierungstools und sind in der Lage, Optimierungsergebnisse zu interpretieren und zu analysieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

45 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

33 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Gute Kenntnisse in Mathematik in den Bereichen Aussagenlogik,		schriftliche Prüfung
Beweisführung, Mengenlehre, lineare Algebra, Analysis in mehreren Variablen		
sowie Grundkenntnisse in linearer Optimierung auf Bachelor-Niveau (z. B. aus		
den Veranstaltungen Mathematik I und Mathematik II) werden vorausgesetzt.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
	4.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Operations Research (Vorlesung)** 

Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Domschke, W.; A. Drexl, R. Klein und A. Scholl (2015): Einführung in Operations Research. 9. Aufl., Springer-Verlag, Berlin.

Domschke, W.; A. Drexl, R. Klein, A. Scholl und S. Voß (2015): Übungen und Fallbeispiele zum Operations Research. 8. Aufl., Springer-Verlag, Berlin.

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Operations Research (Vorlesung) (Vorlesung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- 1. Einführung 2. Mathematische Modellierung Optimierungsmodelle Standardsoftware 3. Lineare Optimierung
- Modelle und Basislösungen Primare und dualer Simplex M-Methode Dualität 4. Lineare Programme mit spezieller Struktur Klassisches Transportproblem Eröffnungsverfahren MODI-Methode 5. Ganzzahlige Optimierung Branch-and-Bound Knapsack-Probleme 6. Kombinatorische Optimierung Komplexitätstheorie Traveling Salesman Problem Heuristiken

**Modulteil: Operations Research (Übung)** 

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:** 

# Operations Research (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# **Operations Research**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0055: Methoden der empirischen Sozialforschung

4 ECTS/LP

Methods in empirical social sciences

Version 4.4.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

#### Lernziele/Kompetenzen:

Um Zusammenhänge bzw. Kausalitäten zwischen Variablen (wie beispielsweise den Ausgaben für Marketingmaßnahmen und Umsatz oder Volkseinkommen und Konsum) zu identifizieren, sind Verfahren erforderlich, die derartige Zusammenhänge korrekt abbilden können. Dafür ist das Verständnis einfacher statistischer und ökonometrischer Grundlagen unverzichtbar sowie Kenntnisse einer geeigneten Statistik- bzw. Ökonometriesoftware. Dieser Kurs vermittelt die dafür notwendigen theoretischen Kenntnisse und führt die Studierenden in die Software GRETL (freeware) ein. Dies wird die Studierenden am Ende des Semesters in die Lage versetzen, einfache empirische Studien eigenständig anzufertigen bzw. empirische Forschungsarbeiten kompetent einzuordnen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Es handelt sich um einen einführenden Kurs, der die Studierenden an		schriftliche Prüfung
die grundlegenden empirischen Methoden der Wirtschaftswissenschaften		
heranführen soll. Vorkenntnisse in Form von Lehrveranstaltungen sind nicht		
zwingend erforderlich, jedoch ist der vorherige Besuch der Statistik I und II-		
Veranstaltungen dem allgemeinen Verständnis zuträglich.		
Angebotshäufigkeit: jedes Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester 4.		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Literatur:

Bauer, Thomas K; Fertig, Michael und Christoph M. Schmidt, 2013: Empirische Wirtschaftsforschung: Eine Einführung, Springer-Verlag, Heidelberg.

Stock, James H. und Mark W. Watson, 2015: Introduction to Econometrics, 3rd edition. Pearson, Addison Wesley, Boston, USA.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modulteil: Methoden der empirischen Sozialforschung (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Methoden der empirischen Sozialforschung Wiederholungskurs (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Methoden der empirischen Sozialforschung

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

Modul WIW-0059: Data Mining (4 LP)	4 ECTS/LP
Data Mining	

Version 3.2.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Yarema Okhrin

## Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Data Mining Verfahren formal nachzuvollziehen, diese adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Die innerhalb der Veranstaltung eingeführten Methoden können die Studierenden nach der Teilnahme mit der Statistiksprache R selbstständig umsetzen. Auch wird ein gewisses kritisches Verständnis für die unterschiedlichen Modellanforderungen, die Modellierungsabläufe und den Vergleich der Modellgüte geweckt.

#### Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden verstehen die typischen Anwendungsprobleme der linearen Regression und erlernen nicht-lineare Modellierungsansätze wie Neuronale Netze und Regressionsbäume (Rekursive Partitionierung). Daneben werden Klassifikationsmethoden zur Modellierung binärer und nominaler Daten (u.a. logistische Regression) analysiert. Zudem sind die Studierenden in der Lage mithilfe der Clusteranalyse große Datensätze in kleinere, homogenere Gruppen aufzuteilen um diese anschließend gruppenspezifisch mit weiteren Methoden untersuchen zu können.

## Fachübergreifende Kompetenzen:

Für die praktische Anwendung wird die Statistiksoftware R verwendet. Die Studierenden sind damit in der Lage die erlernten Data Mining Verfahren auf praktische Fragestellungen und große Datensätze in unterschiedlichen Bereichen anzuwenden.

#### Schlüsselkompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage Datensituationen richtig einzustufen, passende Modellierungsverfahren auszuwählen und praktisch umzusetzen, die Ergebnisse aussagekräftig darzustellen und zu interpretieren sowie die Güte der jeweiligen Methoden zu bewerten.

## Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

26 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

26 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

26 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind solide statistische		schriftliche Prüfung
Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Statistik I und II vermittelt werden.		
Die Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch der Vorlesung, sowie eigene Vor-		
und Nachbereitung des Stoffes sind notwendig. Zudem wird die Bereitschaft		
verlangt, sich in die Statistiksprache R tiefergehend einzuarbeiten.		
Angebotshäufigkeit: jedes Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester	4 6.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Data Mining (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

James, Witten, Hastie, Tibshirani: An Introduction to Statistical Learning - with Applications in R, Springer, 2013.

Hastie, Tibshirani, Friedman: The Elements of Statistical Learning - Data Mining, Inference and Prediction, Springer, 2009.

Hothorn, Everitt: A Handbook of Statistical Analyses using R, Chapman and Hall/CRC; 3 edition, 2014.

Wollschläger: Grundlagen der Datenanalyse mit R - Eine anwendungsorientierte Einführung , Springer, 2017. u.v.m. ...

# **Modulteil: Data Mining (Übung)**

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

# **Data Mining**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0075: Spieltheorie (4 LP)

4 ECTS/LP

Game Theory

Version 2.0.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp

## Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die unterschiedlichen in der Praxis vorkommenden Spiele zu klassifizieren und formal zu beschreiben. Ferner sind sie in der Lage, Methoden und Strategien der nichtkooperativen und kooperativen Spieltheorie kompetent anzuwenden, um die bestmöglichen Handlungsalternativen in strategischen Entscheidungssituationen zu entwickeln. Anhand zahlreicher (Bei-)Spiele werden sie befähigt, die Möglichkeiten und Grenzen der Modellierung solcher Entscheidungssituationen zu erkennen sowie für die Problematiken sensibilisiert, "rationales Verhalten" zu konzeptionalisieren und adäquate Lösungsansätze zu identifizieren.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Es sind keine Vorkenntnisse notwendig	J.	ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Spieltheorie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Literatur:

Bamberg, G. et al. (2013): Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, 15. Auflage 2013, Vahlen.

Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, Pearson Education, 1992.

Holler, M. J. et al.: Einführung in die Spieltheorie, Springer, 8. Auflage 2015.

## Modulteil: Spieltheorie (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

. SWS: 2

#### **Prüfung**

#### **Spieltheorie**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0242: Ökonometrie

4 ECTS/LP

**Econometrics** 

Version 2.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Maußner

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden

- kennen die statischen Grundlagen der Regressionsanalyse.
- · wissen, welche Eigenschaften der Kleinst-Quadrate und der Maximum Likelihood Schätzer besitzen,
- und welche Voraussetzungen der Daten erzeugende Prozess für deren Anwendung erfüllen muss.

## Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden

- können mit Hilfe ökonometrischer Software (etwa mit EViews, Stata oder Gretl) eigenständig Regressionsanalysen durchführen,
- · können die von den Programmen gelieferten Ergebnisse interpretieren,
- und können testen, ob die Daten den jeweiligen Modellvoraussetzungen genügen.

#### Fachübergreifende Kompetenz und Schlüsselqualifikation:

Die Studierenden können empirische Studien nachvollziehen, deren Ergebnisse kritisch hinterfragen und anderen, nicht notwendigerweise ökonometrisch vorgebildeten Personen, erläutern.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

22 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Elementare Wahrscheinlichkeitstheorie, insbesondere: Begriffe		schriftliche Prüfung und Übungsblätter
Wahrscheinlichkeit und Zufallsvariable, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert und Varianz, Grundlagen des Hypothesentests		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
,	· '	

## Modulteile

Modulteil: Ökonometrie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch / Englisch

**SWS:** 2

#### Literatur:

Greene, William H. 2012. Econometric Analysis, 7th Ed. Pearson: Boston.

Stock, James H. und Mark Watson. 2012. Introduction to Econometrics, 3rd Ed. Pearson: Boston.

Wooldridge, Jeffrey M. 2013. Introductory Econometrics. 5thEd. South-Western Cengage.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Ökonometrie (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Literatur: Greene, William H. 2012. Econometric Analysis, 7th Ed. Pearson: Boston. Stock, James H. und Mark Watson. 2012. Introduction to Econometrics, 3rd Ed. Pearson: Boston. Wooldridge, Jeffrey M. 2013. Introductory Econometrics. 5thEd. South-Western Cengage.

# Modulteil: Ökonometrie (Übung)

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Englisch

**SWS**: 2

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Ökonometrie (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

## Ökonometrie

Modulprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

jedes Semester

schriftliche Prüfung und Übungsblätter

# Modul SZD-0201: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 1 (5 LP)

5 ECTS/LP

German, partial completion of B2 CEFR: Four Skills

Version 1.0.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER; der Besuch weiterer Kurse auf dem Niveau B2 wird empfohlen.

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B1 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Teilnahme nur für Studierende mit	anderer Muttersprache als Deutsch	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester (in der Regel)		1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 1

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Deutsch als Fremdsprache B2: Stufe 1 (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

### Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 1

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

## Beschreibung:

Nur im Wintersemester

# Modul SZD-0202: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 2 (5 LP)

5 ECTS/LP

German B2 CEFR: Four Skills

Version 1.5.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung

#### Lernziele/Kompetenzen:

Niveau B2 GER; der Besuch weiterer Kurse auf dem Niveau B2 wird empfohlen.

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B1 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung: Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester (in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 2

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

#### Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache B2: Kompaktkurs 2

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Modul SZD-0203: Deutsch als Fremdsprache B2: Grammatik und Wortschatz (5 LP)

5 ECTS/LP

German B2 CEFR: Grammar and Vocabulary

Version 1.3.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die selbstständige Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik und Wortschatz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER; der Besuch weiterer Kurse auf dem Niveau B2 wird empfohlen.

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B1 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Teilnahme nur für Studierende mit and	erer Muttersprache als Deutsch	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache B2: Grammatik und Wortschatz

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Deutsch als Fremdsprache B2: Grammatik und Wortschatz (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

### Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache B2: Grammatik und Wortschatz

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

Modul SZD-0209: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 (5 LP)

5 ECTS/LP

German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 1

Version 1.0.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Teilnahme nur für Studierende mit an	derer Muttersprache als Deutsch	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester (in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 / Gruppe A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 / Gruppe B (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# **Prüfung**

## Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

#### Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu

erbringen.

Modul SZD-0211: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2 (5 LP)

5 ECTS/LP

German C1 CEFR: Grammar and Writing Skills 2

Version 1.5.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Grammatik

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER: grammatische Kompetenz

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:  Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)  Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4 siehe PO des Studiengangs		

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

## Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

## Beschreibung:

Nur im Sommersemester

 $Ausnahme \ (unter \ Corona-Bedingungen): \ Portfoliopr\"{u}fung, \ Pr\"{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ fristgerecht \ zu \ Pr\ddot{u}fungsleistungen \ sind \ jeweils \ sind \ je$ 

erbringen.

Modul SZD-0213: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (5 LP)

5 ECTS/LP

German C1 CEFR: Listening and Phonetic Skills

Version 1.3.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte<sup>.</sup>

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Hörverständnis und Phonetik

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

## Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung: Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

### Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

# Modul SZD-0215: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (5 LP)

5 ECTS/LP

German C1 CEFR: Cultural Competence in Communication

Version 1.3.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt kulturell-kommunikative Kompetenz

## Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

	9 ( ,	
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS:** 4 **ECTS/LP:** 5.0

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### **Prüfung**

## Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

## Beschreibung:

Modul SZD-0218: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (5 LP)

5 ECTS/LP

German C1 CEFR: Vocabulary and Text Production

Version 1.3.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wortschatz und Textproduktion

## Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

	<del></del>	
Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER, z.B. durch Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 4 **ECTS/LP:** 5.0

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### **Prüfung**

# Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

## Beschreibung:

# Modul SZD-0220: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (5 LP)

5 ECTS/LP

German C2 CEFR: Academic Language 1

Version 1.0.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

#### Inhalte

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

#### ECTS/LP-Bedingungen:

Bestehen der Modulgesamtprüfung

Nachweis des Niveaus C1 GER durch erfolgreichen Abschluss folgender

Module:

Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 oder Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2

und

Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik oder Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz oder Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion.

oder durch DSH 3 oder Test DaF 5 oder durch Einstufungstest/Feststellungsprüfung;

Einschränkung:

Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1 (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 1

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Wintersemester

# Modul SZD-0222: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2 (5 LP)

5 ECTS/LP

German C2 CEFR: Academic Language 2

Version 1.5.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten für die kompetente Sprachverwendung: Schwerpunkt Wissenschaftssprache

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C2 GER

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

ECTS/LP-Bedingungen:

Bestehen der Modulgesamtprüfung

Nachweis des Niveaus C1 GER durch erfolgreichen Abschluss folgender

Module:

Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 1 oder Deutsch als Fremdsprache C1: Grammatik und schriftlicher Ausdruck 2

Deutsch als Fremdsprache C1: Hörverständnis und Phonetik oder Deutsch als Fremdsprache C1: Kulturell-kommunikative Kompetenz oder Deutsch als Fremdsprache C1: Wortschatz und Textproduktion.

oder durch DSH 3 oder Test DaF 5 oder durch Einstufungstest/Feststellungsprüfung;

Einschränkung:

Teilnahme nur für Studierende mit anderer Muttersprache als Deutsch

Minimale Dauer des Moduls:

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)

Wiederholbarkeit:

**Empfohlenes Fachsemester:** 

siehe PO des Studiengangs

1 Semester

## Modulteile

SWS:

Modulteil: Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 4 **ECTS/LP:** 5.0

# Prüfung

# Deutsch als Fremdsprache C2: Wissenschaftssprache 2

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Sommersemester

# Modul SZE-0301: Business English 1 (5 LP)

Business English 1

5 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins

#### Inhalte:

Erwerb von fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsenglisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau B2 GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsenglisch

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER im Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
(https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/wiwi/lsz/kurse/oopt/)		
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester [Empfohlenes Fachsemester: (in der Regel)		Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: Wiederholbarkeit:		
4 siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

Modulteil: Business English 1

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Englisch

**SWS**: 4 **ECTS/LP**: 5.0

## Inhalte:

s.o.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Business English 1 / Gruppe A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Business English 1 / Gruppe B (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# **Business English 1**

# Modul SZE-0303: Business English 2 (5 LP)

Business English 2

5 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins

#### Inhalte:

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsenglisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau B2+ GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsenglisch

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2+ GER im Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
(https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/wiwi/lsz/kurse/oopt/) oder erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Business English 1</i>		
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
SWS: Wiederholbarkeit:		
4 siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

Modulteil: Business English 2

Lehrformen: Übung Sprache: Englisch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

# Inhalte:

s.o.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Business English 2 / Gruppe A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

## Business English 2 / Gruppe B (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Business English 2 / Gruppe C (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Business English 2

# Modul SZE-0305: Business English 3 (5 LP)

Business English 3

5 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins

#### Inhalte:

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die kompetente Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsenglisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau C1 GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER in Wirtschaftsenglisch

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus C1 GER im Einstufungstest		Bestehen der Modulgesamtprüfung
(https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/wiwi/lsz/kurse/oopt/) oder erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Business English 2</i>		
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: jedes Semester Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
(in der Regel)		1 Semester
SWS: Wiederholbarkeit:		
4 siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

**Modulteil: Business English 3** 

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Englisch

**SWS:** 4 **ECTS/LP:** 5.0

# Inhalte:

s.o.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Business English 3 / Gruppe A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Business English 3 / Gruppe B (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# **Business English 3**

# Modul SZE-0307: Business English 4 (5 LP)

Business English 4

5 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit SoSe14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Drew Collins

#### Inhalte:

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die kompetente Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsenglisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau C1+ GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER in Wirtschaftsenglisch

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

## Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Erfolgreicher Abschluss des Moduls Business English 3		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr  Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4 siehe PO des Studiengangs		

# Modulteile

Modulteil: Business English 4

Lehrformen: Übung Sprache: Englisch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

## Inhalte:

S.0

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Business English 4 / Gruppe A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Business English 4 / Gruppe B (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

## **Prüfung**

#### **Business English 4**

# Modul SZF-0301: Français économique 1 (5 LP)

5 ECTS/LP

**Business French 1** 

Version 2.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21)
Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon

#### Inhalte:

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsfranzösisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau B2 GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsfranzösisch

#### Bemerkung:

Die Zulassung zur Studienrichtung "Deutsch-Französisches Management" im Bachelor erfordert Leistungsnachweise im Umfang von 15 LP (PO 2015) im Bereich Wirtschaftsfranzösisch bis zum Ende des 4. Semesters. Dazu müssen 15 LP aus drei Modulen des Angebots des Sprachenzentrums in Wirtschaftsfranzösisch nachgewiesen werden. Studierende ohne Vorkenntnisse in Wirtschaftsfranzösisch bringen hierfür nacheinander die Module *Français économique 1*, *Français économique 2* und entweder *Français économique 3* oder *Français économique 4* ein. Studierende mit Vorkenntnissen in Wirtschaftsfranzösisch können die erforderlichen Leistungsnachweise auch in anderer Reihenfolge erbringen. Nähere Informationen hierzu bei dem/der Modulbeauftragten.

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Voraussetzungen:	ECTS/LP-Bedingungen:	
Nachweis des Niveaus B2 GER durch erfolgreichen Abschluss des Moduls		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Français 6 oder durch Eingangstest Wirtschaftsfranzösisch		
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: jedes Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester (in der Regel)		1 Semester
SWS: Wiederholbarkeit:		
4 siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

Modulteil: Français économique 1

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Französisch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

Inhalte: s.o.

**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:** 

Français économique 1 (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Français économique 1 (Cours intensif) (15. - 26.03.2021) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Français économique 1

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Wintersemester

# Modul SZF-0303: Français économique 2 (5 LP)

5 ECTS/LP

**Business French 2** 

Version 1.2.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon

#### Inhalte:

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsfranzösisch

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsfranzösisch

#### Bemerkung:

Die Zulassung zur Studienrichtung "Deutsch-Französisches Management" im Bachelor erfordert Leistungsnachweise im Umfang von 15 LP (PO 2015) im Bereich Wirtschaftsfranzösisch bis zum Ende des 4. Semesters. Dazu müssen 15 LP aus drei Modulen des Angebots des Sprachenzentrums in Wirtschaftsfranzösisch nachgewiesen werden. Studierende ohne Vorkenntnisse in Wirtschaftsfranzösisch bringen hierfür nacheinander die Module *Français économique 1*, *Français économique 2* und entweder *Français économique 3* oder *Français économique 4* ein. Studierende mit Vorkenntnissen in Wirtschaftsfranzösisch können die erforderlichen Leistungsnachweise auch in anderer Reihenfolge erbringen. Nähere Informationen hierzu bei dem/der Modulbeauftragten.

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Erfolgreich abgeschlossenes Modul <i>Français économique 1</i>		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Stuschaftlichen Fakultät der Universität Au		
Modul Français économique 1 (5 LP) (SZF-0301) - Pflicht		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)  Empfohlenes Fachsemester:		Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: Wiederholbarkeit:		
4 siehe PO des Studiengangs		

м	od	u	Ite	ıle

Modulteil: Français économique 2

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Französisch

**SWS:** 4 **ECTS/LP:** 5.0

Inhalte:

s.o.

# Prüfung

# Français économique 2

Modulprüfung, Portfolioprüfung (für Bachelor iBWL PO 2008 und Bachelor iVWL PO 2008: Klausur)

# Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

# Modul SZF-0305: Français économique 3 (5 LP)

5 ECTS/LP

**Business French 3** 

Version 1.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21)
Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon

#### Inhalte:

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die kompetente Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsfranzösisch

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER in Wirtschaftsfranzösisch

#### Bemerkung:

Die Zulassung zur Studienrichtung "Deutsch-Französisches Management" im Bachelor erfordert Leistungsnachweise im Umfang von 15 LP (PO 2015) im Bereich Wirtschaftsfranzösisch bis zum Ende des 4. Semesters. Dazu müssen 15 LP aus drei Modulen des Angebots des Sprachenzentrums in Wirtschaftsfranzösisch nachgewiesen werden. Studierende ohne Vorkenntnisse in Wirtschaftsfranzösisch bringen hierfür nacheinander die Module *Français économique 1*, *Français économique 2* und entweder *Français économique 3* oder *Français économique 4* ein. Studierende mit Vorkenntnissen in Wirtschaftsfranzösisch können die erforderlichen Leistungsnachweise auch in anderer Reihenfolge erbringen. Nähere Informationen hierzu bei dem/der Modulbeauftragten.

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsfranzösisch durch erfolgreichen		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Abschluss der Module Français économique 1 und Français économique 2		
oder durch Feststellungsprüfung		
Einschränkung:		
Lindon dinkang.		
Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissen-		
schaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
	Υ	
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester (in der Regel)		1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	l e

## Modulteile

Modulteil: Français économique 3

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Französisch

**SWS:** 4 **ECTS/LP:** 5.0

## Inhalte:

s.o.

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

## Français économique 3 (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Français économique 3

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Wintersemester

# Modul SZF-0307: Français économique 4 (5 LP)

5 ECTS/LP

Business French 4

Version 1.3.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: M.A. Catherine Gagnon

#### Inhalte:

Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die kompetente Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsfranzösisch

#### Lernziele/Kompetenzen:

Teilfertigkeiten des Niveaus C1 GER in Wirtschaftsfranzösisch

#### Bemerkung:

Die Zulassung zur Studienrichtung "Deutsch-Französisches Management" im Bachelor erfordert Leistungsnachweise im Umfang von 15 LP (PO 2015) im Bereich Wirtschaftsfranzösisch bis zum Ende des 4. Semesters. Dazu müssen 15 LP aus drei Modulen des Angebots des Sprachenzentrums in Wirtschaftsfranzösisch nachgewiesen werden. Studierende ohne Vorkenntnisse in Wirtschaftsfranzösisch bringen hierfür nacheinander die Module *Français économique 1*, *Français économique 2* und entweder *Français économique 3* oder *Français économique 4* ein. Studierende mit Vorkenntnissen in Wirtschaftsfranzösisch können die erforderlichen Leistungsnachweise auch in anderer Reihenfolge erbringen. Nähere Informationen hierzu bei dem/der Modulbeauftragten.

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Nachweis des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsfranzösisch durch erfolgreichen Abschluss der Module <i>Français économique 1</i> und <i>Français économique 2</i> oder durch Feststellungsprüfung		Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:		
Das Modul kann ausschließlich von Stuschaftlichen Fakultät der Universität Au		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Français économique 4

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Französisch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

Inhalte:

s 0

# Prüfung

# Français économique 4

Modulprüfung, Portfolioprüfung (für Bachelor iBWL PO 2008 und Bachelor iVWL PO 2008: Klausur)

# Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

# Modul SZS-0301: Español de la Economía Modul A (5 LP)

5 ECTS/LP

Business Spanish A

Version 1.0.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel

#### Inhalte:

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsspanisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau B2 GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsspanisch

#### Bemerkung:

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: Nachweis des Niveaus B2 GER durch erfolgreichen Abschluss des Moduls  Español 4 oder durch Eingangstest Wirtschaftsspanisch  Einschränkung:  Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Español de la Economía Modul A

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Spanisch

SWS: 4 ECTS/LP: 5.0

# Inhalte:

S.O.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Español de la economía Modul A (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

#### **Prüfung**

# Español de la Economía Modul A

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Wintersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Hausaufgabe; die Prüfungsleistung ist fristgerecht zu erbringen.

# Modul SZS-0303: Español de la Economía Modul B (5 LP)

5 ECTS/LP

Business Spanish B

Version 1.3.0 (seit WS13/14 bis WS20/21) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel

#### Inhalte:

Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die selbstständige Sprachverwendung im Bereich Wirtschaftsspanisch, aufbauend auf einer allgemeinsprachlichen Kompetenz auf dem Niveau B2 GER

#### Lernziele/Kompetenzen:

Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Teilfertigkeiten des Niveaus B2 GER in Wirtschaftsspanisch

Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 150 Std.

42 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)

108 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)

Nachweis des Niveaus B2 GER durch erfolgreichen Abschluss des Moduls Español 4 oder durch Eingangstest Wirtschaftsspanisch		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Einschränkung:  Das Modul kann ausschließlich von Studierenden der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augsburg belegt werden.		
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Español de la Economía Modul B

Lehrformen: Übung Sprache: Spanisch

**SWS**: 4 **ECTS/LP:** 5.0

# Inhalte:

S.O.

#### **Prüfung**

# Español de la Economía Modul B

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

Nur im Sommersemester

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Hausaufgabe; die Prüfungsleistung ist fristgerecht zu erbringen.

# Modul WIW-0068: Wertorientiertes Prozessmanagement

Value-based Process Management

4 ECTS/LP

Version 5.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Hans Ulrich Buhl

## Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul verstehen die Studierenden die verschiedenen Phasen des Prozessmanagement-Lebenszyklus. Sie können Prozessmanagemententscheidungen im Rahmen einer Wertorientierten Unternehmensführung bewerten und haben dadurch einen entscheidungsorientierten Zugang zum Prozessmanagement. Sie kennen und verstehen wie Prozesse umgesetzt und ausgeführt als auch überwacht und gesteuert werden. Sie können analysieren, wann Verbesserungsmaßnahmen eingeleitet werden sollten und verstehen die Unterschiede zwischen evolutionären und revolutionären Verbesserungsansätzen. Darüber hinaus erlangen die Studierenden die notwendigen Projektmanagementkenntnisse, um Verbesserungsprojekte planen und steuern zu können.

# Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden können nach dem Besuch des Moduls Maßnahmen im Prozessmanagement mithilfe finanzmathematischer und entscheidungstheoretischer Methoden bewerten und auf dieser Basis Entscheidungen treffen. Sie verstehen gängige Modellierungssprache (z.B. BPMN 2.0) und können eigene Prozessmodelle entwickeln. Sie lernen Qualitätsmaße (z.B. Six Sigma) anzuwenden und die Leistungsfähigkeit von Prozessen zu bewerten bzw. Verbesserungspotenziale aufdecken. Des Weiteren lernen Sie mithilfe der Netzplantechnik eine Zeitplanung für Projekte durchzuführen. Durch den Einsatz der Earned Value Methode sind die Studierenden dann in der Lage den Projektfortschritt auf Kosten/Ertrag-Basis zu bewerten.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, das in der Veranstaltung erworbene Wissen in jeder Form von Geschäftsprozessen und Prozessnetzwerken innerhalb von Unternehmen sowie über Unternehmensgrenzen hinweg anzuwenden. Die erlernten Methoden können weiterhin dazu genutzt werden andere Fragestellungen außerhalb der jeweiligen Prozessmanagement-Phase zu beantworten. Nicht zuletzt wird durch die Integration aktueller Trends aus Praxis und Forschung (z.B. Digitalisierung und Industrie 4.0) das interdisziplinäre Denken gefördert.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, selbständig Fragen der Wertorientierung im Prozessmanagement und der Prozessindustrialisierung zu bewerten und zu beantworten. Die Verknüpfung der verschiedenen Themen entlang des Prozessmanagement-Lebenszyklus erfordert von den Studierenden ein gewisses Engagement und die Bereitschaft zum logischen Denken. Durch die Integration in moderne Informations- und Kommunikationssysteme sind die Studierenden gleichzeitig in der Lage an der Schnittstelle zwischen Business und IT erklärend und lenkend einzugreifen.

# Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

## Voraussetzungen:

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I vermittelt werden. Außerdem ist die Bereitschaft zum regelmäßigen Besuch der Vorlesung und Übung, sowie zur eigenen Vor- und Nachbereitung des Stoffs notwendig.

## ECTS/LP-Bedingungen:

schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

**Modulteil: Wertorientiertes Prozessmanagement (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Literatur:

Buhl HU, Röglinger M, Stöckl S, Braunwarth K (2011): Value orientation in process management - Research gap and contribution to economically well-founded decisions in process management. Business & Information Systems Engineering 3(3):163-172.

Freund J, Rücker B (2014) Praxishandbuch BPMN 2.0. 4. Aufl., Hanser, München.

Dumas M, La Rosa M, Mendling J, Reijers HA (2013) Fundamentals of Business Process Management. Springer, Berlin.

van der Aalst WPM (2013) Business Process Management – A Comprehensive Survey. ISRN Software Engineering, ArticleID 507984.

vom Brocke J, Rosemann M (2015) Handbook on Business Process Management 1: Introduction, Methods, and Information Systems. 2. Aufl., Springer, Berlin.

# Modulteil: Wertorientiertes Prozessmanagement (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

SWS: 2
Prüfung

# Wertorientiertes Prozessmanagement

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0076: Mathematik der Finanzmärkte

4 ECTS/LP

Mathematics of Financial Markets

Version 3.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Yarema Okhrin

## Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden Methoden zur Berechnung der Dynamik von Wertpapierpreisen (Aktien, Futures, Optionen und andere Derivate) in diskreter und stetiger Zeit sowie auch Methoden der Portfolioallokation eigenständig anwenden und die Ergebnisse ihrer Analysen korrekt interpretieren. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem soll das ökonomische Verständnis bezüglich der Eignung und Grenzen der verwendeten mathematischen Methoden sowohl theoretisch als auch im Hinblick auf empirische Beispiele entwickelt und vermittelt werden.

### Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an praxisrelevanten Beispielen und Fragestellungen sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme an der Vorlesung und den Übungen in der Lage, quantitative Methoden und Modelle der Finanzmathematik wie etwa selbstfinanzierende Strategien unter no-arbitrage Annahmen, Binomial Baum Modelle sowie mehrdimensionale Portfoliooptimierung nach Markowitz zu verstehen, selbstständig zu erstellen und zu bewerten. Zudem sind die Studierenden in der Lage, die in der Veranstaltung präsentierten Methoden mit Hilfe der Statistiksprache R einzusetzen und können Ausgaben der Software kompetent interpretieren und selbständig Analysen mit Hilfe der Statistiksprache R erstellen.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, quantitative Methoden der Finanzmathematik selbständig zu analysieren, inhaltlich zu verstehen und anhand von Praxisbeispielen zu bewerten. Fachübergreifende Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, ihr in der Veranstaltung erworbenes Wissen über die quantitative, empirische Modellierung von Finanzmärkten auch fachübergreifend und fachfremd - beispielsweise in anderen finanzwirtschaftlichen und ökonomischen Fragestellungen - anzuwenden.

# Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

38 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

#### Voraussetzungen: ECTS/LP-Bedingungen: Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen schriftliche Prüfung und statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/ II und Statistik I/II vermittelt werden. Von Vorteil sind zudem Kenntnisse von quantitativen Methoden des Risikomanagements, wie sie in der Veranstaltung Risikomanagement vermittelt werden. Zudem wird die Bereitschaft verlangt, sich in die Statistiksprache R tiefergehend einzuarbeiten. Minimale Dauer des Moduls: Angebotshäufigkeit: jedes **Empfohlenes Fachsemester:** Wintersemester 1 Semester 5. SWS: Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs

#### Modulteile

# Modulteil: Mathematik der Finanzmärkte (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch / Englisch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Albrecher H.; Binder, A.; Mayer, P.: Einführung in die Finanzmathematik, Springer, 2009.

Bingham, N.; Kiesel, R.: Risk-neutral valuation, Springer, 2004.

Capinski, M.; Zastawniak, T.: Mathematics for finance: an introduction to financial engineering, Springer, 2007.

Elton, E.: Modern portfolio theory and investment analysis, Wiley, 2011.

Hull, J.: Options, futures and other derivatives, Pearson, 2009.

Schönbucher, P.: Credit Derivatives Pricing Models, Wiley, 2006.

Wilmott, P.: Paul Wilmott introduces quantitative finance, Wiley, 2008.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Mathematik der Finanzmärkte (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Verschiedene empirische Fragestellungen aus den Bereichen der Finanzmathematik: 1. Prozesse in diskreter Zeit 2. Stochastische Prozesse, insb. Martingale 3. Geometrische Brownsche Bewegung 4. No-arbitrage und risikoneutrale Bewertung 5. Zinsrechnung und Zinsmodelle 6. Forwards, Futures und Optionen 7. Financial Engineering 8. Asset pricing 9. Anlageklassen und Portfolio Management 10. Investment strategies

# Modulteil: Mathematik der Finanzmärkte (Übung)

Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch

**SWS**: 2

#### Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

#### Mathematik der Finanzmärkte (Übung) (Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Übung zur Veranstaltung Mathematik der Finanzmärkte. Diese umfasst verschiedene empirische Fragestellungen aus den Bereichen der Finanzmathematik: 1. Prozesse in diskreter Zeit 2. Stochastische Prozesse, insb.

Martingale 3. Geometrische Brownsche Bewegung 4. No-arbitrage und risikoneutrale Bewertung 5. Zinsrechnung und Zinsmodelle 6. Forwards, Futures und Optionen 7. Financial Engineering 8. Asset pricing 9. Anlageklassen und Portfolio Management 10. Investment strategies

# **Prüfung**

# Mathematik der Finanzmärkte

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

#### Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0080: Corporate Finance

Corporate Finance

4 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Marco Wilkens

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, auf Basis der grundlegenden Methoden und Theorien von Modigliani/Miller (und Erweiterungen) die Finanzierungsentscheidungen von Unternehmen zu analysieren und zu verstehen. Dies umfasst die Innenperspektive, also zum Beispiel Entscheidungen über die spezifische Kapital- und Finanzierungsstruktur zu treffen sowie Entscheidungen über die Ausschüttungspolitik des Unternehmens abzuwägen. Des Weiteren die Außenperspektive, wie Unternehmensbewertungen durch potentielle Käufer durchzuführen und das Rating bzw. Ratingveränderungen von Unternehmen zu bewerten. Darüber hinaus lernen die Studierenden die Portfoliotheorie nach Markowitz sowie die kapitalmarkttheoretische Bewertung von Aktien anhand des Capital Asset Pricing Modells vertiefend kennen und können diese kritisch reflektieren. Anhand der Effizienzmarkthypothese nach Fama können die Studierenden darüber hinaus die Funktionsweise und die Funktionsfähigkeit des Kapitalmarktes analysieren und bewerten. Schließlich lernen die Studierenden die grundsätzlichen Maße zur Bewertung der Performance aktiv gemanagter Aktienportfolios, können diese anwenden und kritisch reflektieren.

#### Bemerkung:

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

30 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Die Studierenden sollten finanzmathem	natische Grundkenntnisse vorweisen.	schriftliche Prüfung
Insbesondere die in der Grundlagenver	Insbesondere die in der Grundlagenveranstaltung "Investition und	
Finanzierung" vermittelten Kenntnisse der Investitionsrechnung werden als		
bekannt vorausgesetzt. Überdies sind grundlegende statistische Kenntnisse		
notwendig.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester	4.	1 Semester
SWS:	Wiederholbarkeit:	

# Modulteile

**Modulteil: Corporate Finance (Vorlesung)** 

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

Literatur:

Berk, Jonathan / DeMarzo, Peter (2007): Corporate Finance, Pearson.

Weitere Literatur wird in der Vorlesung angegeben.

**Modulteil: Corporate Finance (Übung)** 

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

Corporate Finance

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

#### Modul WIW-0116: Business Ethics I

Business Ethics I

4 ECTS/LP

Version 2.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann

Prof. Dr. Thomas Schwartz

#### Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden sollen als potenzielle Fach- und Führungskräfte lernen, "fragwürdige", in Hinblick auf ihre ethische Relevanz und ihre moralischen Folgen klärungsbedürftige wirtschaftliche Sachverhalte zu erkennen und zu analysieren. Darüber hinaus sollen Bewertungen und ggf. auch Vorschläge zur Veränderung erarbeitet und vertreten werden. Weiteres Lernziel einer "übergreifenden Qualifikation" ist selbstverständlich die Entwicklung interdisziplinären Denkens. Hierzu wird die Bearbeitung wirtschaftsethischer Fragestellungen möglichst eng mit spezifischen Themen des Fachbereichs verbunden. So kann z. B. eine Diskussion über Bilanzfälschungen auch vertiefende Einblicke in Fragen der Buchführung und Bilanzierung geben.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

99 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Business Ethics I (Vorlesung)

Lehrformen: Vorlesung
Sprache: Deutsch

**SWS:** 2

#### Literatur:

McWilliams, A., Siegel, D. (2001). Corporate Social Responsibility: A Theory of the Firm Perspective. Academy of Management Review, 26(1), 117-127.

Carroll, A. B., Shabana, K. M. (2010). The Business Case for Corporate Social Responsibility: a Review of Concepts, Research and Practice. International Journal of Management Reviews, 12(1), 85-105.

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Business Ethics I (Vorlesung) (Vorlesung)

- \*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*
- Einleitung: Gier als grundlegendes Motiv des Wirtschaftens? Ethik was ist das? Wirtschafts- und Unternehmensethik was ist das? Grundlegende Ansätze der WUE Zum Beziehungsverhältnis von Wirtschaft und Ethik Institutionalisierung von Unternehmensethik Unternehmensethische Modelle: Compliance Integrität Corporate Social Responsibility

#### Prüfuna

#### **Business Ethics I**

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jährlich

# Modul WIW-0123: Finanzintermediation und Regulierung

4 ECTS/LP

Financial intermediation and regulation

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Version 3.3.0 (seit WS16/17)

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, mikro- und industrieökonomische Aspekte des Finanzsektors, insbesondere des Bankensektors, zu analysieren. Sie erkennen und verstehen die durch die asymmetrische Information zwischen Einlegern und Banken oder Banken und Kreditnehmern verursachten Probleme und können deren Konsequenzen für die Marktteilnehmer analysieren. Zudem kennen die Studierenden nationale und internationale institutionelle Gegebenheiten der Bankenregulierung und können die Wirkung regulatorischer Maßnahmen analysieren und bewerten. Insgesamt sind die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul in der Lage, aktuelle Entwicklungen im Bankensektor zu verstehen und kritisch zu bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mathematik (insbesondere sicherer Um	Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen	
Formeln, Brüchen sowie im Lösen linea	arer Gleichungssysteme; außerdem	
Beherrschung der Differentiation von F	unktionen mit einer und mehreren	
Variablen), statistische Grundlagen (ins	Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im	
Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Sommersemester	4.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
2	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Finanzintermediation und Regulierung (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Dewatripont, M., Tirole, J. (1993), The Prudential Regulation of Banks, Cambridge, MA: MIT Press.

Freixas, X., Rochet, J.-C. (2008), Microeconomics of Banking, 2nd ed, Cambridge, MA: MIT Press.

Hartmann-Wendels, T., Pfingsten, A., Weber, M. (2015), Bankbetriebslehre, 6. Aufl., Berlin: Springer-Verlag.

Kreditwesengesetz in der aktuellen Fassung.

Neuberger, D. (1998), Mikroökonomik der Bank, München: Verlag Vahlen.

**Modulteil: Finanzintermediation und Regulierung (Übung)** 

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

Prüfung

Finanzintermediation und Regulierung Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0124: Märkte, Netze, Strategien

Markets, nets, strategies

4 ECTS/LP

Version 3.4.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, die Marktstruktur auf der Angebots- bzw. Nachfrageseite zu verstehen, Aussagen bezüglich der Marktergebnisse auf einzel- und gesamtwirtschaftlicher Ebene zu entwickeln und zu bewerten sowie daraus Handlungsoptionen für die verschiedenen Marktteilnehmer abzuleiten. Insgesamt soll sie dies in die Lage versetzen, in der späteren beruflichen Praxis, je nach Wettbewerbsumfeld, die Vorteilhaftigkeit verschiedener Unternehmensstrategien, wie Produktdifferenzierung, Fusionen, "Limit"-Strategien und anderen, zu analysieren und Handlungsempfehlungen entwickeln zu können.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

40 Std. Übung (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

# Voraussetzungen:

Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).

# ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung

Iwonopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, wonllanit).		
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Märkte, Netze, Strategien (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Besanko, D., Dranove, D., Shanley, M., Schaefer, S. (2017), The Economics of Strategy, 7th ed., New York: Wiley.

Carlton, D.W.; Perloff, J.M. (2005), Modern Industrial Organization, 4. ed., Boston: Prentice Hall.

Church, J., Ware, R. (2000), Industrial Organization. A Strategic Approach, Boston: McGraw-Hill.

Warning, S., Welzel, P. (2007), Industrieökonomik, in: Busse von Colbe, W., Coenenberg, A. G., Kajüter, P.,

Linnhoff, U. (Hrsg.), Betriebswirtschaft für Führungskräfte, 3. Aufl., Stuttgart, S. 47-85.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Märkte, Netze, Strategien (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Unternehmen versus Märkte 2. Strategien bei Wettbewerb in homogenen Gütern 3. Strategien bei Wettbewerb in differenzierten Gütern 4. Strategien bei (drohendem) Markteintritt 5. Stretegien gegenüber Zulieferern 6. Strategien für Märkte mit Netzwerkeffekten

Modulteil: Märkte, Netze, Strategien (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Märkte, Netze, Strategien (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

1. Unternehmen versus Märkte 2. Strategien bei Wettbewerb in homogenen Gütern 3. Strategien bei Wettbewerb in differenzierten Gütern 4. Strategien bei (drohendem) Markteintritt 5. Stretegien gegenüber Zulieferern 6. Strategien für Märkte mit Netzwerkeffekten

# **Prüfung**

# Märkte, Netze, Strategien

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung: jährlich

# Modul WIW-0125: Anreiz- und Kontrakttheorie

Incentives & Contracts

4 ECTS/LP

Version 3.2.0 (seit SoSe17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, verschiedene Formen asymmetrischer Information zwischen Vertragspartnern mit divergierenden Zielen zu erkennen und die resultierenden Koordinationsprobleme zu analysieren. Ferner sind sie in der Lage, geeignete Anreize für die Vertragspartner zu entwickeln, um eine effiziente Koordination des Verhaltens der Akteure zu erreichen. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, Situationen mit unbeobachtbarem Verhalten oder unbeobachtbaren Eigenschaften einer Vertragsseite, Zusammenarbeit in einem Team oder sozialen Präferenzen der Akteure zu bewerten und anreizkompatible Verträge zu entwickeln. Insgesamt können Studierende nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul Informationsprobleme in verschiedensten ökonomischen Bereichen, unter anderem in Arbeits-, Kredit- und Versicherungsverträgen, in Unternehmensorganisationen, bei der Regulierung von Netzbetreibern oder in der Wettbewerbspolitik, verstehen und lösen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

18 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

20 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

# Voraussetzungen:

Mathematik (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit binomischen Formeln, Brüchen sowie im Lösen linearer Gleichungssysteme; außerdem Beherrschung der Differentiation von Funktionen mit einer und mehreren Variablen), statistische Grundlagen (insbesondere sicherer Umgang im Rechnen mit Erwartungswert und Varianz), mikroökonomische Grundlagen (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).

# ECTS/LP-Bedingungen:

schriftliche Prüfung

Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester	Empfohlenes Fachsemester: 4 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Anreiz- und Kontrakttheorie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Gershkov, A., Li, J., Schweinzer, P. (2009), Efficient Tournaments within Teams, Rand Journal of Economics, vol. 40, 103-119.

Macho-Stadler, I., Pérez-Castrillo, J.D. (2001), An Introduction to the Economics of Information: Incentives and Contracts, 2. Aufl., Oxford: Oxford University Press.

Milgrom, P., Roberts. J. (1992), Economics, Organization and Management, Englewood Cliffs, NJ: Prentice Hall, Kapitel 4-9.

Stadler, M: (2003), Leistungsorientierte Besoldung von Hochschullehrern auf der Grundlage objektiv messbarer Kriterien?, WiSt, 32. Jg., Heft 6, 334-339.

# Modulteil: Anreiz- und Kontrakttheorie (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

# Prüfung

#### Anreiz- und Kontrakttheorie

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung: jedes Semester

Klausur und optionales, benotetes Übungsblatt.

# Modul WIW-0139: Einführung in die Gesundheitsökonomik Introductory Health Economics

4 ECTS/LP

Version 3.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden verstehen, dass ein Individuum seine Gesundheit zu einem guten Teil selbst produziert und sind in der Lage auf Basis eines einfachen Lebenszyklusmodells Vorhersagen über die Bestimmungsfaktoren individueller Gesundheit abzuleiten. Die Studierenden können die aus Externalitäten entstehenden Marktversagen identifizieren. Die Studierenden sind in der Lage, Versicherungsmärkte zu analysieren und deren Gleichgewichte unter verschieden Informationsunvollkommenheiten zu bestimmen. Die Studierenden kennen unterschiedliche Möglichkeiten der Gesundheitsfinanzierung und können kompetent zu den Vor- und Nachteilen der möglichen Alternativen Stellung nehmen. Die Studierenden verstehen die von unterschiedlichen Vergütungssystemen für Leistungserbringer ausgehenden Anreize und sind in die Lage, eine wohlfahrtsökonomische Analyse der resultierenden Marktgleichgewichte vorzunehmen. Die Studierenden verstehen die Bedeutung einer ökonomischen Evaluation von Gesundheitsleistungen und können eine solche Analyse beispielhaft anwenden.

# Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, mikroökonomische Grundlagen aus dem ersten Studienabschnitt im Kontext der Gesundheitsökonomik kompetent anzuwenden. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf Marktversagen, die die Studierenden identifizieren und deren Ursachen benennen können. Ferner sind sie in der Lage, gesundheitspolitische Empfehlungen abzuleiten, die darauf gerichtet sind, die durch die Marktversagen entstehenden Wohlfahrtsverluste zu reduzieren. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Kurs sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Methoden der Informationsökonomik kompetent anzuwenden.

## Fachübergreifende Kompetenzen:

Die erlernten bzw. eingeübten informationsökonomischen Methoden ermöglichen es den Studierenden, eigenständig Märkte zu analysieren, die durch vergleichbare Informationsunvollkommenheiten gekennzeichnet sind wie Gesundheitsmärkte.

#### Schlüsselqualifikationen:

Die Studierenden sind in der Lage, Fragestellungen aus dem Wirtschaftsleben sowie Problemstellungen aus dem Alltag systematisch zu analysieren. Dabei verstehen sie es, die Fragestellungen auf ihren Kern zu reduzieren und zu einer modellgestützten Lösung zu gelangen, die sie vor Außenstehenden kompetent vertreten können.

### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

10 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: WIW-0008: Mikroökonomik I und WIW-	0009: Mikroökonomik II.	ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung
Ferner sollten Kenntnisse der Mathematik vorhanden sein (insbesondere ein sicherer Umgang mit analytischen Methoden wie dem Ableiten von Funktionen und Lösen von Gleichungs- und Optimierungsproblemen mit Nebenbedingungen).		
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester

SWS:	Wiederholbarkeit:
4	siehe PO des Studiengangs

#### Modulteile

Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 2

Literatur:

Bhattacharya, Jay; Hyde, Timothy und Peter Tu (2014): Health Economics. Palgrave Macmillan.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Einführung in die Gesundheitsökonomik (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- 1. Einführung 2. Gesundheitsproduktion 3. Ökonomik der öffentlichen Gesundheitspolitik 4. Anreiz- und Informationsprobleme in Krankenversicherungsmärkten 5. Gesundheitspolitik und –systeme 6. Leistungserbringer
- 7. Ökonomische Evaluation

# Modulteil: Einführung in die Gesundheitsökonomik (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Einführung in die Gesundheitsökonomik (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- 1. Einführung 2. Gesundheitsproduktion 3. Ökonomik der öffentlichen Gesundheitspolitik 4. Anreiz- und Informationsprobleme in Krankenversicherungsmärkten 5. Gesundheitspolitik und –systeme 6. Leistungserbringer
- 7. Ökonomische Evaluation

# Prüfung

# Einführung in die Gesundheitsökonomik

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung: jedes Semester

# Modul WIW-0162: Selected Topics in Quantitative Methods

6 ECTS/LP

Selected Topics in Quantitative Methods (Bachelor)

Version 3.3.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Michael Krapp

## Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul können die Studierenden in wissenschaftlichen Publikationen veröffentlichte quantitative Modelle verstehen, eigenständig nachvollziehen und kritisch hinterfragen. Sie sind in der Lage, eigenständig Methoden der quantitativen Modellierung, z.B. in den Bereichen Operations Research, Statistik und Spieltheorie, korrekt einzusetzen. Sie kennen die Limitationen der eingesetzten Modelle und können diese in ihrer Tragweite bewerten und untersuchen. Zudem sind sie sie in der Lage, ausgewählte empirische Forschungsfragestellungen inhaltlich zu verstehen, zu analysieren und selbst empirisch (auch mit Hilfe von Modellierungssprachen, wie z.B. R) durchzuführen. Zudem erlernen die Studierenden das Erstellen eines wissenschaftlichen Vortrags im Team und sind durch erfolgreiche Teilnahme am Seminar in der Lage, ausgewählte wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und empirisch in Teilaspekten nachzuvollziehen und ihre Ergebnisse einem kritischen Publikum verständlich zu präsentieren.

## Methodische Kompetenzen:

Durch die Arbeit an forschungsnahen Fragestellungen im Bereich der angewandten Statistik sind Studierende nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Lage, quantitative Methoden zu verstehen, zu hinterfragen und selbst empirisch anzuwenden (z.B. mit Hilfe der Statistiksprache R).

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden erlernen die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens durch die kritische Auseinandersetzung mit relevanter wissenschaftlicher Literatur. Durch das Verfassen der eigenen Präsentation im Team erlernen die Studierenden einerseits das eigenständige Verfassen einer wissenschaftlichen Präsentation und wenden dieses Wissen bei der kritischen Reflektion der wissenschaftlichen Literatur sowie der Aufbereitung der eigenen Untersuchungsergebnisse erfolgreich an. Zudem stärken die Studierenden durch die Erstellung einer gemeinsamen Seminararbeit Softskills im Bereich der Teamarbeit und sind anschließend in der Lage, die spezifischen Herausforderungen der Arbeit im Team zu verstehen und zu strukturieren.

#### Schlüsselkompetenzen:

Studierende sind in der Lage, quantitative Methoden der Modellierung selbständig, analytisch und/oder empirisch (z.B. mit der Statistiksprache R) einzusetzen und ihre Ergebnisse schlüssig darzustellen, zu analysieren und zu bewerten. Zudem sind sie in der Lage, eigenständig wissenschaftliche, englischsprachige Publikationen zu verstehen und in Teilaspekten nachzuvollziehen und einem kritischen Publikum verständlich zu präsentieren.

## Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

30 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

48 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

70 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

#### Voraussetzungen:

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind die mathematischen und statistischen Kenntnisse, welche in den Veranstaltungen Mathematik I/II und Statistik I/II vermittelt werden bzw. die Bereitschaft, sich in die einschlägigen Themengebiete intensiv einzuarbeiten. Zudem wird die Bereitschaft erwartet, sich in quantitative Modellierungssprachen, wie z.B. R, einzuarbeiten.

Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester	4 6.	1 Semester

sws:	Wiederholbarkeit:
3	siehe PO des Studiengangs

#### Modulteile

Modulteil: Selected Topics in Quantitative Methods (Seminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

SWS: 3 Literatur:

Themenabhängig einschlägige, auch englischsprachige Aufsätze aus wissenschaftlichen Journals.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Selected Topics in Quantitative Methods (Bachelor) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Es werden jeweils aktuelle Themen aus verschiedenen Bereichen, wie Operations Research, Statistik oder Spieltheorie angeboten, die von den Seminarteilnehmern in Zweiergruppen bearbeitet werden. Studierende müssen sich für die Veranstaltung bewerben und werden vom Lehrstuhl nach Leistungskriterien ausgewählt. Nähere Informationen und die Bewerbungsfristen liefert die Website des Extraordinariats zu Semesterbeginn.

#### **Prüfung**

# **Selected Topics in Quantitative Methods**

Schriftlich-Mündliche Prüfung, Präsentation / Prüfungsdauer: 60 Minuten

# Beschreibung:

jährlich

# Modul WIW-0201: Projektseminar Industrial Economics and Information

6 ECTS/LP

Projectseminar "Industrial Economics and Information"

Version 3.3.0 (seit WS18/19 bis SoSe20)
Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Welzel

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, sich selbständig einen industrieökonomischen Literaturzweig zu erarbeiten, indem sie die zugehörige Literatur erkennen und verstehen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Argumente und Ergebnisse der Literatur zu analysieren und in einer eigenen Arbeit verständlich darzustellen. Insgesamt befähigt dieses Modul die Studierenden, auf wissenschaftlich hinreichendem Niveau Zusammenhänge in der theoretischen und empirischen Literatur zu einem Thema zu verstehen, kritisch zu durchdenken und zu bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

40 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

50 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

30 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

#### Voraussetzungen:

Besuch der Veranstaltung "Einführung in die Bibliotheksnutzung und Literaturrecherche" der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Vorausgesetzt werden zudem die für das Literaturverständnis erforderlichen Englischkenntnisse sowie die Fähigkeit, selbständig ein Thema zu bearbeiten und eine schriftliche Arbeit anzufertigen (Lektüreempfehlung: Plümper, T., Effizient schreiben, Oldenbourg Verlag, München 2008).

Zur Literaturbearbeitung sind außerdem mikroökonomische Grundlagen nötig (Indifferenzkurve, Nutzenfunktion, Nachfragefunktion, Marktmacht im Monopol/Oligopol, Gewinn- bzw. Nutzenmaximierung, Wohlfahrt).

SWS: Wiederholbarkeit:	Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 5 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
3 siehe PO des Studiengangs	<b>SWS</b> :	Wiederholbarkeit:	

#### Modulteile

Modulteil: Projektseminar Industrial Economics and Information (Seminar)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

#### Literatur:

Wird jeweils dem Thema angepasst.

# **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Projektseminar Industrial Economics and Information (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Seminar sind die Studierenden in der Lage, sich selbständig einen industrieökonomischen Literaturzweig zu erarbeiten, indem sie die zugehörige Literatur erkennen und verstehen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die Argumente und Ergebnisse der Literatur zu analysieren und in einer eigenen Arbeit verständlich darzustellen. Insgesamt befähigt dieses Seminar die Studierenden, auf

wissenschaftlich hinreichendem Niveau Zusammenhänge in der theoretischen und empirischen Literatur zu einem Thema zu verstehen, kritisch zu durchdenken und zu bewerten.

# Prüfung

# **Projektseminar Industrial Economics and Information**

Hausarbeit/Seminararbeit

# Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0203: Seminar zur Ressourcenökonomie

Seminar in Resource Economics

6 ECTS/LP

Version 2.0.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, ressourcenökonomische Fragestellungen im Rahmen einer Hausarbeit mit anschließender Präsentation auf Basis der grundlegenden ressourcenökonomischen Theorie zu erörtern. Neben der Erlangung fachspezifischer Kenntnisse besteht das zentrale Ziel des Seminars darin, ein vorgegebenes Thema kritisch zu erörtern. Dazu identifizieren die Studierenden die wesentliche Literatur und verwenden diese für die Entwicklung einer eigenen logischen Argumentation. Ferner vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeit, einen Text präzise, nachvollziehbar und flüssig zu formulieren. Die Ergebnisse der Seminararbeiten sollen nicht zuletzt zu einer kritischen Einordnung der in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft angeführten Argumente befähigen. Zudem verstehen die Studierenden die Auswirkungen restriktiver Modellannahmen auf ressourcenpolitische Handlungsempfehlungen und sind in der Lage diese zu bewerten.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

68 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

70 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

10 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

Voraussetzungen: WIW-0031 Einführung in die Umwelt- und Ressourcenökonomie oder WIW-0136 Ökonomik natürlicher Ressourcen - (grundlegendes Verständnis von ressourcenökonomischen Fragestellungen und Methoden).		ECTS/LP-Bedingungen: Seminarbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar zur Ressourcenökonomie

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

## Literatur:

Einführende Literatur wird rechtzeitig vor dem jeweiligen Seminar auf der Homepage des Lehrstuhls für Umweltund Ressourcenökonomie bekanntgegeben.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

## Seminar zur Ressourcenökonomie (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Das Seminar zur Ressourcenökonomie behandelt grundlegende und aktuelle Themen aus den Bereichen nichterneuerbare Ressourcen, erneuerbare Ressourcen und Nachhaltigkeit. Die einzelnen Themen werden im Rahmen von Hausarbeiten erörtert. Die Ergebnisse der Hausarbeiten werden schließlich mittels einer Präsentation dem kompletten Seminar zugänglich gemacht und diskutiert.

# Prüfung

# Seminar zur Ressourcenökonomie

Hausarbeit/Seminararbeit

# Beschreibung:

jährlich

Seminararbeit und Präsentation

## Modul WIW-0281: Seminar zur Verhaltensökonomik

Behavioral Economics Seminar

6 ECTS/LP

Version 2.4.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kerstin Roeder

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden mit den wichtigsten verhaltensökonomischen Modellen vertraut und können diese kompetent anwenden. Die Studierenden wissen inwieweit (traditionelle) ökonomische Theorien der experimentellen Überprüfung standhalten. Die Studierenden wissen wie Präferenzen und Nutzen modelliert werden können, um bestimmte psychologische Verhaltensmotive, die die traditionellen Rationalitätsannahmen der Ökonomik verletzen, erfassen zu können. Zudem verstehen sie wie sich identifizierte Irrationalitäten auf den Markt auswirken.

#### Arbeitsaufwand:

32 Std. Seminar (Präsenzstudium)

12 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

16 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

24 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

80 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

16 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

Voraussetzungen: Mikroökonomik I+II, Statistik I+II		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Präsentation
Angebotshäufigkeit: einmalig WS	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

#### Modulteile

Modulteil: Seminar zur Verhaltensökonomik

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 3

# Literatur:

Nick Wilkinson & Matthias Klaes (2012): An Introduction to Behavioral Economics und diverse Forschungsartikel

## Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Seminar zur Verhaltensökonomik (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Das Bachelorseminar hat dieses Semester den Schwerpunkt "Verhaltensökonomik" und beinhaltet folgende Themen. - Entscheidungen unter Sicherheit - Wahrscheinlichkeitstheorie - Entscheidungen unter Unsicherheit - Diskontierung - Spieltheorie Alle weiteren Informationen zum Seminar erhalten sie bei der Vorbesprechung.

# **Prüfung**

# Seminar zur Verhaltensökonomik

Seminar

#### Beschreibung:

Seminararbeit und Präsentation

# Modul WIW-0295: Unternehmensführung & Organisation I

4 ECTS/LP

Corporate Governance I

Version 1.2.0 (seit WS16/17)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Erik Lehmann

## Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul sind die Studierenden in der Lage, den Interessenkonflikt zwischen Investoren und Managern zu analysieren und seine Auswirkungen zu bewerten. Es soll die Fähigkeit entwickelt werden, die Notwendigkeit und mögliche Gestaltungen und Ausprägungen der Kontrolle von Unternehmen zu verstehen und die resultierende Beeinflussung von Unternehmensstrategie und organisatorischer Gestaltung der Unternehmung durch unternehmerische Kontrolle zu interpretieren. Studierende werden schließlich in die Lage versetzt, Mechanismen der Unternehmenskontrolle wie z. B. anreizkompatible Verträge, Eigentumsanteile oder Aufsichtsräte hinsichtlich ihrer Wirksamkeit und ihrer Kosten beurteilen, qualifizierte Empfehlungen ableiten zu können. Insgesamt soll die Fähigkeit entwickelt werden, reflektierte und fundierte Entscheidungen in einer unternehmerischen Organisation zu treffen.

# Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

99 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

21 Std. Vorlesung (Präsenzstudium)

		ECTS/LP-Bedingungen: schriftliche Prüfung	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester	
<b>SWS</b> : 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs		

#### Modulteile

Modulteil: Unternehmensführung & Organisation I

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

#### Literatur:

Berle, A.A., Means, G.C. (1932). The Modern Corporation and Private Property. Macmillon: New York.

Carroll, A.B. (1991). The pyramid of corporate social responsibility: toward the moral management of organizational stakeholders. Business Horizons, 34/4, 39-48.

Coase, R.H. (1937). The Nature of the Firm. Economica IV, 13-16.

Donaldson, L., Davis, J.H. (1991). Stewardship Theory or Agency Theory: CEO Governance and Shareholder Returns. Australian Journal of Management 16(1).

Geroski, P.A. (1990). Innovation, Technological Opportunity, and Market Structure. Oxford Economic Papers, 42(3), 586-602.

Hampel, Sir Ronnie (1998). Committee on Corporate Governance: Financial Report, Gee & Co. Ltd., London.

Hart, O. (1995). Corporate Governance: Some Theory and Implications. The Economic Journal 105.

Hermalin, B.E., Weisbach, M.S. (2003). Boards of directors as an endogenously determined institution: a survey of the economic literature. Economic Policy Review, 7-26.

Jensen, M. C., Meckling, W. (1976). Theory of the Firm: Managerial Behavior, Agency Costs, and Ownership Structure. Journal of Financial Economics 3, 305-360. (in, Audretsch/Lehmann (2011), Edward Elgar)

Jensen, M.C., Meckling, W.H. (1979). Rights and production functions: An application to labor-managed firms and codetermination. Journal of Business 52, 469-506.

Lehmann, E.E., Weigand, J. (2000). Does the Governed Corporation perform better? Governance Structures and Corporate Performance in Germany. European Finance Review, 4(2), 157-195.

Lehmann, E. (2008). Zusammensetzung und Größe von Aufsichtsratssystemen, in: Möllers (Hrsg.): Möllers, T.M.J. (Hrsg.): Standardisierung durch Markt und Recht, (2008), Baden-Baden: Nomos, 177-190.

Mallin, C.A. (2010). Corporate Governance (third edition). Oxford: Oxford University Press.

Milgrom, P., Roberts, J. (1992). Economics, organization and management, Prentice Hall.

Monks, R.A.G., Minow, N. (2011). Corporate Governance (fifth edition). Chichester: John Wiley & Sons.

Kim, K.A., Nofsinger, J.R., Mohr, D.J. (2010). Corporate Governance (third edition). Boston: Pearson.

OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (2004).

OECD-Grundsätze der Corporate Governance, Neufassung 2004.

Raabe, N. (2010). Die Mitbestimmung im Aufsichtsrat – Theorie und Wirklichkeit in deutschen Aktiengesellschaften. Erich Schmidt Verlag: Berlin.

Regierungskommission Corporate Governance Kodex (2012): Deutscher Corporate Governance Kodex.

Williamson, O.E. (1984). Corporate Governance. Yale Law Journal 93.

#### **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

# Unternehmensführung & Organisation I (Vorlesung) (Vorlesung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

- Einführung und Motivation - Grundlegende Beobachtungen und Theorien - Entwicklung verschiedener Corporate Governance Kodices - Shareholder & Stakeholder - Manager und marktliche Disziplinierung - Vertragliche Mechanismen der Corporate Governance – Disziplinierung durch anreizkompatible Entlohnung - Unternehmensinterne Mechanismen der Corporate Governance – der Aufsichtsrat als Institution der Kontrolle - Corporate Social Responsibility and Corporate Citizenship

## Prüfung

## Unternehmensführung & Organisation I

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

### Beschreibung:

jedes Semester

# Modul WIW-0339: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

Seminar Empirical Economics (Bachelor)

6 ECTS/LP

Version 1.5.0 (seit WS17/18)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Robert Nuscheler

## Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden sollen die in den Veranstaltungen "Einführung in die empirische Sozialforschung" und "Ökonometrie" eingeführten Methoden eigenständig auf die ihnen übertragenen Themenstellungen anwenden. Dabei steht die Erfassung des Themas neben der Durchdringung der dafür relevanten Literatur im Mittelpunkt. Die Studierenden sollen lernen, sich kompetent mit der Originalliteratur auseinander zu setzen und die dort erzielten Ergebnisse in eigenen Worten wiedergeben können. Dies gilt gleichermaßen für die schriftliche Ausarbeitung wie für den entsprechenden Vortrag. Der Vortrag soll die Studierenden darin schulen, einen Sachverhalt auf den Kern zu reduzieren und diesen unter Beachtung der ökonomischen Intuition der Ergebnisse anschaulich darzustellen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 180 Std.

42 Std. Seminar (Präsenzstudium)

35 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

25 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

18 Std. Vorbereitung von Präsentationen (Selbststudium)

60 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)

_		ECTS/LP-Bedingungen: Seminararbeit und Vortrag
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Empfohlenes Fachsemester: 5.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
<b>sws</b> : 3	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Modulteile

Modulteil: Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

**Lehrformen:** Seminar **Sprache:** Deutsch

**SWS:** 3

# Literatur:

Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

# Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor) (Seminar)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

# Prüfung

# Seminar Empirische Ökonomik (Bachelor)

Schriftlich-Mündliche Prüfung

# Beschreibung:

jährlich

Seminararbeit und Vortrag

# Modul WIW-0350: Energie- und Umweltökonomie (4LP)

Energy and Environmental Economics

4 ECTS/LP

Version 1.2.0 (seit WS18/19)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Peter Michaelis

#### Lernziele/Kompetenzen:

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Modul besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis für die Funktionsweise von globalen Märkten für fossile Energieträger sowie für mögliches Marktversagen, das durch Umweltschäden beim Abbau und bei der Nutzung dieser Ressourcen entstehen kann. Darüber hinaus besitzen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die Nutzung erneuerbarer Energieträger im deutschen Strommarkt. Methodisch sind die Studierenden in der Lage, dynamische Optimierungsansätze sowohl für die Ermittlung eines intertemporal optimalen Abbaupfads fossiler Energieträger als auch für die Bestimmung der Kosten und Nutzen klimapolitischer Maßnahmen zu verwenden. Darüber hinaus verstehen die Studierenden statische und dynamische Ansätze zur Berechnung der effizienten Höhe an Vermeidung von Umweltschäden und lernen Methoden zur Bewertung von Umweltqualität kennen. Außerdem sind die Studierenden vertraut mit der Methode der Kosten-Nutzen-Analyse zur Bewertung der Substitution fossiler durch erneuerbare Energieträger.

Schließlich sind die Studierenden nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Modul befähigt, sowohl die im Rahmen der energie- und umweltökonomischen Diskussion vorgebrachten Argumente als auch damit verbundene aktuelle politische Entwicklungen zu verstehen und kritisch zu hinterfragen.

#### Arbeitsaufwand:

Gesamt: 120 Std.

42 Std. Vorlesung und Übung (Präsenzstudium)

28 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes durch Literatur (Selbststudium)

25 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)

25 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes Übung/Fallstudien (Selbststudium)

Voraussetzungen:		ECTS/LP-Bedingungen:
Mikroökonomische und mathematische Kenntnisse, insbesondere im Bereich		Bestehen der Modulprüfung
der Optimierung.		
Angebotshäufigkeit: jedes	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls:
Wintersemester	ab dem 5.	1 Semester
sws:	Wiederholbarkeit:	
4	siehe PO des Studiengangs	

## Modulteile

Modulteil: Energie- und Umweltökonomie (Vorlesung)

**Lehrformen:** Vorlesung **Sprache:** Deutsch

. SWS: 2

#### Literatur:

Perman, Roger, Yue Ma, Michael Common, David Maddison & James McGilvray (2011), Natural Resource and Environmental Economics, 4th edition, Harlow et al.: Addison Wesley, Pearson.

Companion Website mit im Lehrbuch aufgeführten Anhängen und Excel-Dateien:

http://www.pearsoned.co.uk/highereducation/resources/permannaturalresourceandenvironmentaleconomics4e/

Erdmann, Georg & Peter Zweifel (2010), Energieökonomik: Theorie und Anwendungen, 2. Auflage, Heidelberg: Springer.

Ströbele, Wolfgang, Wolfgang Pfaffenberger & Michael Heuterkes (2012), Energiewirtschaft: Einführung in Theorie und Politik, 3. Auflage, München: Oldenbourg.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

# Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

### Energie- und Umweltökonomie (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Sowohl der Abbau als auch die energetische Nutzung fossiler Energieträger erzeugen Umweltschäden – sogenannte negative externe Effekte. Diese Externalitäten bedingen verzerrte Preise auf Energiemärkten und führen zu einer übermäßigen Nutzung fossiler Energieträger. Um diese Verzerrungen untersuchen zu können, kombinieren wir in der Veranstaltung energie- und umweltökonomische Fragestellungen miteinander. Die Basis der Veranstaltung bilden die Messung der Knappheit fossiler Energieträger sowie eine ressourcenökonomische Betrachtung des optimalen intertemporalen Abbaus fossiler Energieträger. Im nächsten Schritt widmen wir uns lokalen Umweltschäden, die beim Abbau der Energieträger entstehen. Dazu betrachten wir statische und intertemporale Optima und beschäftigen uns anschließend mit Verfahren zur Bewertung von Umweltqualität. Wesentlich größere globale Umweltschäden entstehen in Form des anthropogenen Treibhauseffekts bei der Nutzung durch die Verfeuerung fossiler Energieträger. Wir we

... (weiter siehe Digicampus)

#### Modulteile

Modulteil: Energie- und Umweltökonomie (Übung)

**Lehrformen:** Übung **Sprache:** Deutsch

**SWS**: 2

## **Zugeordnete Lehrveranstaltungen:**

## Energie- und Umweltökonomie (Vorlesung + Übung)

\*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.\*

Sowohl der Abbau als auch die energetische Nutzung fossiler Energieträger erzeugen Umweltschäden – sogenannte negative externe Effekte. Diese Externalitäten bedingen verzerrte Preise auf Energiemärkten und führen zu einer übermäßigen Nutzung fossiler Energieträger. Um diese Verzerrungen untersuchen zu können, kombinieren wir in der Veranstaltung energie- und umweltökonomische Fragestellungen miteinander. Die Basis der Veranstaltung bilden die Messung der Knappheit fossiler Energieträger sowie eine ressourcenökonomische Betrachtung des optimalen intertemporalen Abbaus fossiler Energieträger. Im nächsten Schritt widmen wir uns lokalen Umweltschäden, die beim Abbau der Energieträger entstehen. Dazu betrachten wir statische und intertemporale Optima und beschäftigen uns anschließend mit Verfahren zur Bewertung von Umweltqualität. Wesentlich größere globale Umweltschäden entstehen in Form des anthropogenen Treibhauseffekts bei der Nutzung durch die Verfeuerung fossiler Energieträger. Wir we

... (weiter siehe Digicampus)

# **Prüfung**

#### Energie- und Umweltökonomie (4 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 60 Minuten

Beschreibung:

jährlich

# Modul WIW-0285: Bachelorarbeit (12 LP)

**Bachelor Thesis** 

12 ECTS/LP

Version 1.0.0 (seit SoSe16)

Modulverantwortliche/r:

Alle Lehrstuhlinhaber/innen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

#### Lernziele/Kompetenzen:

#### Fachbezogene Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage ein wissenschaftliches Problem aus ihrem Studienprogramm weitgehend selbstständig zu bearbeiten. Sie erwerben ein vertieftes Verständnis eines aktuellen Forschungsgebiets. Sie sind in der Lage aus dem Stand der aktuellen Literatur Forschungsfragen abzuleiten, diese zu operationalisieren und durch Literaturanalysen reflektiert zu beantworten und ggf. in die Praxis umzusetzen.

## Methodische Kompetenzen:

Die Studierenden sind zu grundlegendem wissenschaftlichen Arbeiten befähigt. Sie sind in der Lage Literatur zu recherchieren, zu analysieren und zielgerichtet zur Beantwortung einer Forschungsfrage einzusetzen.

#### Fachübergreifende Kompetenzen:

Die Studierenden besitzen die Fähigkeit wissenschaftlich formallogischen Argumentationen zu folgen. Sie sind fähig Fachtexte zu rezerpieren und eigene Arbeitsergebnisse im Kontext der aktuellen Forschung zu reflektieren. Sie können längere, widerspruchsfreie und fachlich und formal richtige Fachtexte verfassen.

# Schlüsselkompetenzen:

Die Studierenden können sich selbstständig in fremde Themengebiete einarbeiten. Sie besitzen die Fähigkeit zu analytischem Denken und entwickeln ihre Urteilsfähigkeit. Sie sind in der Lage ihre Arbeitsergebnisse in die Praxis zu transferieren und anwendungsrelevante Lösungsvorschläge zu machen. Sie können ihre Forschungsergebnisse vor einem Fachpublikum präsentieren, theoretische Zusammenhänge grundlegend erläutern und ihren Standpunkt in Diskussionen diskursiv vertreten.

# Arbeitsaufwand:

Gesamt: 360 Std.

Voraussetzungen: Mögliche Voraussetzungen sind abhängig vom betreuenden Lehrstuhl.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: ab dem 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

# Prüfung

#### **Bachelorarbeit**

Bachelorarbeit

# Beschreibung:

jedes Semester

Bearbeitungszeit: zwei Monate